

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 9. März 2017
Nummer 10 | www.bruchsal.de



**Zukunftswerkstatt
in Heidelberg/Helmsheim:
Jetzt anmelden!**



**Gedenken an die
Zerstörung vom 1. März**



**Gesamtelternbeirat
für Kinderbetreuungs-
einrichtungen**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 25
Heidelberg	Seite 28
Helmsheim	Seite 30
Obergrombach	Seite 32
Untergrombach	Seite 35

15. BRUCHSALER

GEWERBE SCHAU und

11.-12. März 2017

Bürgerzentrum

Bruchsal

Samstag 11.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 11.30 - 18.00 Uhr

Auto-Ausstellung
am Sonntag



**Große
Verlosung**
zugunsten
Sozialer Projekte
in Bruchsal!
Gewinnen Sie
wertvolle Preise.



www.gewerbeverein-bruchsal.de

Bürgerempfang - noch kostenfreie Karten erhältlich



40 Aussteller präsentieren sich bei der Gewerbeschau/„Autosalon“ auf dem Marktplatz Schaufenster für Bruchsaler Unternehmen

„Die Gewerbeschau ist ein wichtiges Schaufenster für die Unternehmen in Bruchsal“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Pressegespräch im Rathaus. „Die Stadt Bruchsal unterstützt dieses Engagement.“ Nach der 14. Auflage im Jahr 2016 findet die Gewerbeschau 2017 erneut statt, „damit wir wieder in den alten Zweijahresrhythmus kommen“, sagte Gerhard Redelstab, Geschäftsführer des Gewerbevereins Bruchsal. Am 11. und 12. März präsentiert das Bruchsaler Gewerbe seine Leistungsfähigkeit im Bürgerzentrum. Rund 40 Aussteller beteiligen sich und bieten eine Übersicht über das gewerbliche Angebot in Bruchsal. Mit der Gewerbeschau finden auch wieder die Immobilientage statt. Die Gewerbebetriebe bauen ihre Stände im Rechbergsaal, im Foyer und im Außengelände vor dem Bürgerzentrum auf. Die Immobilienfirmen konzentrieren

sich im Ehrenbergsaal. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot: Terrassendachsysteme und Lamellendächer, Swopper für gutes Sitzen und Möbelbau für gesundes Wohnen und Schlafen, Reinigungssysteme und Raumpflege, Baumaterialien und Werkzeuge, Kaffee und Partyservice, Heizung, Sanitär und Dachdecker. Die Stadtwerke sind vertreten mit Sasch, Stadtbus und Energieversorgung, die AOK mit ihrem Gesundheitsprogramm. Im Immobilienbereich informieren Makler, Wohnungs- und Hausbauer sowie Finanzdienstleister. Die Stadt Bruchsal zeigt Möglichkeiten zur Gestaltung des Bahnhofareals und informiert über die Bahnstadt. An allen Ständen gibt es kreative und originelle Aktionen der Aussteller. Bruchsaler Sozialeinrichtungen runden das Programm ab. Der Gewerbeverein hat wieder eine Tombola organisiert mit attraktiven Preisen, spendiert

von den Mitgliedsfirmen und den Ausstellern. Am Sonntag präsentieren fünf Bruchsaler Autohäuser acht Modelle auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte dem Gewerbeverein für sein Engagement, „mit dem Sie sich für die Unternehmen in Bruchsal einsetzen und wieder eine attraktive Leistungsschau auf die Beine gestellt haben“, sagte sie. Der Gewerbeverein versteht sich als „Sprachrohr“ und als Netzwerk der Unternehmer in Bruchsal. „Wir pflegen sowohl den Informations- und Erfahrungsaustausch auf der betrieblichen Ebene als auch die Gemeinschaft der Unternehmer untereinander“, sagte Martin Stork, Vorsitzender des Gewerbevereins. Der Verein ist ein wichtiger Ansprechpartner für die Stadtverwaltung, wenn es darum geht, Bruchsal wirtschaftlich voranzubringen. art

Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag 2017 in Bruchsal

Bruchsal (pa) | Das Internationale Frauencafé im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, öffnet am Donnerstag, 16. März, um 9 Uhr seine Pforten. Das Frauennetzwerk Bruchsal e.V. präsentiert unter der Überschrift „Was leisten Frauen, wenn es sein muss“, zusammen mit den FemmesPaminaFrauen e.V., Zeitzeuginnen aus dem badisch-elsässischen Raum. Im Rahmen eines Vortrages wird am Mittwoch, 22. März, um 19 Uhr im Seminarraum 4 des Bürgerzentrums Bruchsal, Am alten Schloss 2, von Ruth Birkle die Bruchsaler Frauengeschichte beleuchtet. Unkostenbeitrag: 5 Euro.

Weiter geht das Programm am Donnerstag, 23. März, um 18.30 Uhr, im Cineplex Kino Bruchsal mit dem Film „Florence Foster Jenkins“ über die schlechteste Sängerin der Welt, die schrullig, aber liebenswert ihren Traum lebte. Karten zu 10 Euro gibt es an

der Kinokasse oder unter www.cineplex-bruchsal.de

Als „Impulsvortrag“ mit anschließender Podiumsdiskussion kann die Veranstaltung im Sitzungssaal des Bruchsaler Rathauses am Samstag, 25. März, 11 bis 13 Uhr, eingestuft werden. Dr.

Barbara Stiegler gibt unter dem Titel „Who cares? – Sorgearbeit aufwerten!“ Denkanstöße dazu, was im Rahmen der Kommunalpolitik für die Wertschätzung der Sorgearbeit getan werden kann.

Auch die muslimischen Frauen diskutieren am Freitag, 31. März, ab 19 Uhr, zusammen mit Frauen christlichen Glaubens und Fachfrauen in der Bait ul Ahad-Moschee, Eisenbahnstraße 8, im Anschluss an einen Vor-



trag darüber, wie die Religion ihre Tätigkeit im Bereich der Pflege, der Erziehung und in anderen Sorgeberufen prägt und vor welche Herausforderungen sie sich gestellt sehen. Der ganze Veranstaltungsreigen wird überspannt von der Ausstellung „Damen erobern das Fahrrad“, die vom 10. März bis 28. April im Rathaus in Bruchsal, Kaiserstr. 66, zu den bekannten Öffnungszeiten zu sehen sein wird. Lesen Sie hierzu mehr auf Seite 8.

Internationale Wochen gegen Rassismus Bruchsal 2017

Internationale Wochen gegen Rassismus Bruchsal 8. – 26. März 2017

Bruchsal (pa) | Die „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ gehen zurück auf das Jahr 1966, in dem durch die UN erstmals der 21. März als Gedenktag für das Massaker von Sharpeville, Südafrika, (1960) zum „Internationalen Tag zur Überwindung von rassistischer Diskriminierung“ ausgerufen wurde. Initiiert durch das Bruchsaler Amt für Familie und Soziales werden in diesem

Jahr erstmals auch in Bruchsal „Internationale Wochen gegen Rassismus“ veranstaltet. Als programmatische Inhalte sind u.a. vorgesehen:

- Vorträge zu Rechtspopulismus als Herausforderung für die Demokratie und zur Radikalisierung junger Menschen
- Kinoaufführung des Hollywood Blockbusters „Hidden Figures“, der sich mit der Rolle

einiger schwarzer Wissenschaftlerinnen vor dem Hintergrund der Rassentrennung in den USA der 60er Jahre beschäftigt

- Internationaler Live-Musikabend mit Bruchsaler MusikerInnen als Abschlussveranstaltung
Die Veranstaltungen werden in Kooperation mit der Badischen Landesbühne, Cineplex Bruchsal, Volkshochschule Bruchsal, Stadtbibliothek Bruchsal, Weltladen Bruchsal, Friedensinitiative Bruchsal und den Bruchsaler Buchhandlungen Braunbarth, Majewski und Wolf durchgeführt.

Nähere Informationen erhalten Sie über die Integrationsbeauftragte der Stadt Bruchsal unter Telefon: (07251) 79-5865 oder fueruezan.kuebach@bruchsal.de

Der direkte Draht zur Oberbürgermeisterin wird gerne angenommen

55. Bürgersprechstunde

Bruchsal (pa) | Bereits zum 55. Mal in ihrer Amtszeit hat Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick eine Bürgersprechstunde abgehalten. Sie hatte die Sprechstunde im Oktober 2009 eingeführt, um den direkten Zugang zu den Bürgern mit ihren Sorgen und Problemen zu pflegen. Hat der Weg über die zuständigen Fachämter im Rathaus bisher nicht zum Erfolg geführt, so die Idee, kann der Bürger den direkten Draht zur Rathauschefin wählen. „Das Angebot hat sehr guten Anklang gefunden“, erklärte Sarah Höckel, die die Anliegen

koordiniert. Circa alle sechs Wochen wird die Bürgersprechstunde im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder in einem der Rathäuser in den Bruchsaler Stadtteilen angeboten. Dort nimmt sich Cornelia Petzold-Schick Zeit für die Fragen und Themen der Bürgerinnen und Bürger. „Etwas Bunteres als die Bürgersprechstunde gibt es nicht“, erklärte Sarah Höckel auf die Frage nach den Themen. Es seien ausschließlich städtische Themen zulässig und von der Straßenbeleuchtung bis zur Wohnungssuche sei alles dabei.

Kostenfreie Einlasskarten im Bürgerbüro und in den Verwaltungsstellen erhältlich Oberbürgermeisterin lädt am 19. März zum Bürgerempfang der Stadt Bruchsal

Bruchsal (pa) | Herzlich eingeladen ist die Bevölkerung zum Bürgerempfang am Sonntag, 19. März ab 18 Uhr im Bürgerzentrum. Erforderlich ist aus Kapazitätsgründen der Besitz einer kostenfreien Einlasskarte, die – so lange der Vorrat reicht – beim Bürgerbüro am Otto-Oppenheimer-Platz sowie in den fünf Verwaltungsstellen der Stadtteile erhältlich ist. Es werden an jeden Abholer maximal vier Karten ausgegeben.

Wie schon in den vergangenen Jahren, so wird die Veranstaltung auch diesmal wiederum unter ein spezifisches thematisches Motto gestellt sein. Unter dem Titel „Bruchsal – zusammen (ge)wachsen“ soll in besonderer Weise nach den vielfältigen Aspekten gefragt werden, in denen der Gedanke des Gemeinschaftlichen und des Zusammenwirkens in einer Bürgergesellschaft zum Ausdruck kommt – sei es in sozialer, wirtschaftlicher, städtebaulicher oder interkultureller Hinsicht.

Zu den verschiedenen Elementen des Bürgerempfangs wird auch in diesem Jahr – neben einem unterhaltsamen Rahmenprogramm, das dieses Mal in besonderer

Weise von Vereinen und Akteuren aus dem Musikbereich gestaltet werden wird – ein Podiumsgespräch mit ausgewählten Gästen zum Schwerpunktthema des Abends zählen. Vor und nach der eigentlichen Veranstaltung präsentieren sich Institutionen und Verbände, deren Arbeit gleichfalls das breit gefasste Spektrum von Wachstum und Zusammenwirken umfasst, mit ihren Informationsständen und Angeboten im oberen Foyer des Bürgerzentrums.

Dolmetscher für Gehörlose engagiert

Für den Bruchsaler Bürgerempfang am Sonntag, 19. März 2017, 18 Uhr, wurde wieder eine Gebärdendolmetscherin engagiert. Für gehörlose Bürgerinnen und Bürger gibt es über das Amt für Familie und Soziales noch ein kleines Kartenkontingent, erhältlich über volker.falkenstein@bruchsal.de oder Telefon: (07251) 79-357.



Auch in diesem Jahr bietet der Bürgerempfang der Stadt ein buntes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Foto: Safranek

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie brauchen einen guten Handwerker und wünschen eine fachliche Beratung? Dann sind Sie bei der Bruchsaler Gewerbeschau und bei unseren heimischen Unternehmen genau richtig. Jetzt, da der Winter sich dem Ende zuneigt, ist genau die richtige Zeit, um sich Projekten im häuslichen Umfeld zu widmen. Bei der Bruchsaler Gewerbeschau stellen unsere Unternehmen ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis. Überzeugen Sie sich selbst. Wie jedes Mal haben Sie dazu gleich an zwei Veranstaltungstagen die Gelegenheit. In bewährter Form sind auch die Bruchsaler Immobilientage wieder Teil der zweitägigen Leistungsschau. Bruchsal ist als Wohn- und Arbeitsort so attraktiv, dass es weiter wächst. Damit gehen Herausforderungen einher, die umfassend im Bürgerdialogprozess „Bruchsal wächst! Wohnen und Zusammenleben“ beschrieben worden sind. Die Auftaktveranstaltung hatte am 3. Februar stattgefunden. In diesem Amtsblatt haben wir für Sie die Ergebnisse der Thementische „Wohnen“ ausgewertet. Der Bürgerdialog findet nun seine Fortsetzung mit den sogenannten Lokalen Bürgerwerkstätten. Davon werden zwischen März und Mai insgesamt vier durchgeführt. Los geht es am 25. März für die beiden Stadtteile Heildesheim und Helmsheim. Die Lokalen Bürgerwerkstätten sind zweigeteilt: Vormittags findet die Zukunftswerkstatt fest, bei der Sie Ihre Ideen für die Gestaltung Ihres Stadtteils einspeisen können. Das Anmeldeformular finden Sie auf der nächsten Seite dieses Amtsblattes. Zum Bürgerforum am Nachmittag, bei der die Ergebnisse der Vormittagsveranstaltung präsentiert und dann auch diskutiert werden können, sind Sie alle herzlich eingeladen. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Jetzt für lokale Zukunftswerkstatt Heildelsheim/Helmsheim anmelden Bürgerbeteiligungsprozess "Bruchsal wächst!"

Bruchsal (pa) | Aus der Tatsache, dass die Stadt Bruchsal wächst, ergeben sich Herausforderungen, insbesondere in den Bereichen Wohnen und Zusammenleben, die es in Zukunft zu gestalten gilt. In einem Dialog zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und dem Gemeinderat hat im Februar ein breit angelegtes Konsultationsverfahren begonnen. Nächster Schritt sind die lokalen Bürgerwerkstätten, die sich zusammensetzen aus den Teilen Zukunftswerkstatt (hierfür ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Voranmeldung notwendig) und der anschließenden Bürgerversammlung, um die Problemstellungen und Wünsche kleinteiliger erörtern zu können. Ein Anmeldebogen für die Zukunftswerkstatt in Heildelsheim/Helmsheim ist beigefügt. Anmeldebögen für die weiteren Veranstaltungen folgen in den nächsten Wochen zeitnah.

Kick-off-Veranstaltung „Bruchsal wächst“ war erfolgreich

Erster Überblick über die Meinung der Bürgerinnen und Bürger

Bruchsal (pa) | In einem Dialog zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und dem Gemeinderat hat in Bruchsal 2017 ein breit angelegtes Konsultationsverfahren unter dem Titel „Bruchsal wächst! Wohnen und Zusammenleben“ begonnen, das von der Führungsakademie Baden-Württemberg moderiert wird. Der Kick-off-Abend am 3. Februar diente zur Einführung der Öffentlichkeit. Die Bürgerschaft konnte sich im Bürgerzentrum an Infoständen sowie anhand von Vorträgen rund um die Themen Bevölkerungswachstum, Wohnen und Zusammenleben einen ersten Überblick verschaffen und sich in den anschließenden Diskussionsrunden miteinander austauschen. An den zehn Thementischen haben sich Diskussionsschwerpunkte herauskristallisiert, die vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Herzen lagen. Unter dem Oberbegriff „Wohnen“ stand das Thema (bezahlbarer) Wohnraum im Mittelpunkt. Dabei ging es den Teilnehmenden nicht nur um bedarfsgerechten Neubau sondern auch um die Aktivierung von Leerständen und das sinnvolle Sanieren von bestehenden Gebäuden. Auf Vorschlag der Verwaltung wurde auch die Einführung eines Wohnraummanagements erörtert, das gleichzeitig bei der sozialen Durchmischung der Wohnquartiere beratend zur Seite stehen könnte. Die Bauleitplanung „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“, deren Absicht es ist, eine Verdichtung im Bebauungsbestand zu forcieren, statt neue Wohngebiete zu erschließen, wurde meist kritisch betrachtet. Die Bürgerinnen und Bürger sorgen sich um ein erhöhtes Verkehrsaufkommen sowie eine größere Lärmbelastung und auch darüber, dass



Zurück an:

Stadt Bruchsal
Hauptamt, Abt. Bürgermitwirkung und Repräsentation
Alexandra Geider
Kaiserstraße 66
76646 Bruchsal

Bewerbung für die Teilnahme an der lokalen Zukunftswerkstatt

Ich interessiere mich für die lokale Zukunftswerkstatt in

Heildelsheim/Helmsheim am Samstag, 25.03.2017, 9-13 Uhr

Vorname, Name:

Adresse:

Tel: Fax: E-Mail:

Ich wohne im Stadtteil: Heildelsheim Helmsheim

Alter: Jahre

Geschlecht: weiblich männlich

Migrationshintergrund: Ja Nein

Funktionsträger/in in Heildelsheim Helmsheim

Funktion:
(z.B. Vereinsvorsitzende/r, Geschäftsführer/in, Vorstandsvorsitzende/r, Pfarrer/in etc.)

Institution:

.....
Ort, Datum
Unterschrift

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Alexandra Geider, Stadt Bruchsal:
E-Mail: Buergerbeteiligung@Bruchsal.de | Telefon: 07251 79-373 | Fax: 07251 79-455
Homepage: www.bruchsal.de/Buergerbeteiligung



„zu viele Menschen auf engstem Raum“ kein gutes Zusammenleben ermöglichen. Ganz großer Kritikpunkt an allen Tischrunden waren die Parkmöglichkeiten in der Gesamtstadt. Es wurde bemängelt, dass der Parkraum in der Innenstadt und in den Wohngebieten bereits sehr knapp sei und bei einer eventuellen Verdichtung bzw. Erweiterung am Bebauungsrand, wie aktuell geplant in der Südstadt, noch knapper würde. Die stellenweisen Engpässe bei Zufahrtsmöglichkeiten zu den Wohnquartieren würden durch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen noch problematischer werden. Als Lösungsmöglichkeit speziell für das Parkproblem wurde darauf hingewiesen, dass man bestehende Bebauungspläne auf ihre aktuelle Tauglichkeit überprüfen sollte, um die früheren Entscheidungen an die zeitgemäßen Bedürfnisse anzupassen („mehr als ein Stellplatz pro Wohneinheit“). Auch bestehende Verordnungen wie Denkmalpflege und Bauvorschriften sollten eventuell den zeitgemäßen Anforderungen angepasst werden. Als Wegweiser

für das Thema Wohnungssuche hat das Amt für Familie und Soziales, Abt. Familie, Integration und Soziale Dienste einen Flyer erstellt mit Tipps und Adressen zur Wohnungssuche in Bruchsal. Der Flyer ist erhältlich im Bürgerbüro der Stadt Bruchsal, an der Information des Rathauses am Marktplatz und unter www.bruchsal.de. In der nächsten Amtsblattausgabe werden wir die Ergebnisse der Thementische „Soziale Infrastruktur“ und „Öffentliche Ordnung und Sicherheit“ zusammenfassen. Die vielfältigen Erkenntnisse aus den Arbeitsgruppen werden durch die Verwaltung weiter ausgewertet und vertieft. Nächster Schritt sind die lokalen Bürgerwerkstätten, die sich zusammensetzen aus den Teilen Zukunftswerkstatt (hierfür ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Voranmeldung notwendig) und der anschließenden Bürgerversammlung, um die Problemstellungen und Wünsche kleinteiliger erörtern zu können. Die detaillierte Auswertung erfolgt dann im Sommer. Infos unter: www.bruchsal.de -> Leben in Bruchsal -> Bürgerbeteiligung

Amtliche Bekanntmachungen

Untere Au Obergrombach Bekanntgabe endgültiger Herstellung

Bekanntgabe der endgültigen Herstellung und des Entstehens der Erschließungsbeitragsschulden für die Erschließungsanlage „Untere Au“ im Erschließungsgebiet „Au“ in Obergrombach gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG)

Die Stadt Bruchsal gibt bekannt, dass die Erschließungsanlage „Untere Au“ im Erschließungsgebiet „Au“ in Obergrombach seit dem 16.02.2016 endgültig hergestellt ist.

Die Erschließungsanlage weist die im Bebauungsplan vorgesehene Einrichtung aus und erfüllt die Merkmale der endgültigen Herstellung gemäß § 4 der aktuellen Erschließungsbeitragsatzung der Stadt Bruchsal vom 01.04.2007.

Mit Erfüllung der Voraussetzungen gemäß § 41 Abs. 1 KAG sind die Erschließungsbeitragsschulden für diese Erschließungsanlage am 16.02.2016 entstanden.

Bruchsal, 24.02.2017
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung nach VOB Abwasserbetrieb Bruchsal

Bauvorhaben: Kanalsanierungsarbeiten (Innensanierung) in Teilstrecken der Mischwasserkanalisation mit Renovationsverfahren im Kanalbezirk 8/Bauabschnitt 6 (KB8/BA6)

Leistungsumfang:

Im Kanalbezirk 8 sind Sanierungen mit Renovationsverfahren an Halungen und Reparaturen an Schächten durchzuführen. Die Durchmesser der Hauptkanäle liegen zwischen DN250 und DN500.

Im Wesentlichen sind folgende Leistungen auszuführen:

- ca. 1,6 km glasfaserverstärkte Inliner DN250 – DN500 (45 Haltungen)
- ca. 260 St. Stützen öffnen und verpressen
- ca. 90 m² partielle Beschichtungen in Schächten
- ca. 52 St. Einbau von Leitern
- ca. 9 St. Schachtgerinne sanieren

Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab 06.03.2017

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de
oder

Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):

Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Teilnehmer am Wettbewerb § 6 VOB/A:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die innerhalb der letzten drei Jahre Arbeiten gleichen Umfangs und gleichen technischen Schwierigkeitsgrades mit Erfolg durchgeführt haben.

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung: 22.03.2017, 11 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 24.05.2017

Voraussichtliche Ausführungszeit: ab Mai 2017

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ortschaftsratsrat Heidelheim

Einladung zur Ortschaftsratsitzung Heidelheim

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelheim findet am Dienstag, 14. März 2017, um 20 Uhr im Rathaussaal Heidelheim statt.

Tagesordnung:

1. Ehrenamtliche Tätigkeit – Ausscheiden von Herrn Maximilian Bader aus dem Ortschaftsrat aus wichtigem Grund
2. Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Oliver Müller
3. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
4. Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim - Vorkaufssatzung
5. Bahnübergangsbeseitigung WP5 in Heidelheim - Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise
6. Partnerschaftsstein Volterra (mündlicher Bericht)
7. Bekanntgaben
8. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat

Bruchsal, 6. März 2017
Inge Schmidt
Ortsvorsteherin

Aus dem Rathaus

Gedenken an Zerstörung vom 1. März

Bruchsal (pa) | Am 1. März wird in Bruchsal an die alliierten Bombenangriffe im Jahre 1945 erinnert. Wie jedes Jahr hat die Stadt Bruchsal zur Erinnerung an die Ereignisse einen Kranz am Bergfried und auf dem Hauptfriedhof niedergelegt. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hat mit einer persönlichen Trauerminute am Bergfried der Ereignisse vor 72 Jahren gedacht.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gedachte am Bergfried der Ereignisse vor 72 Jahren.
Foto: pa



Gedenkkonzert in der Bruchsaler Lutherkirche

Selbst das Glockengeläut der Bruchsaler Lutherkirche wirkte am Abend des Aschermittwochs düsterer als sonst. Vielleicht auch deshalb, weil die Menschen im nur spärlich besetzten Gotteshaus an die Ereignisse vor 72 Jahren dachten. Damals, am 1. März 1945, wurde Bruchsal bei einem Bombenangriff zu 80 Prozent zerstört und etwa tausend Frauen, Männer und Kinder verloren ihr Leben.

Zur Erinnerung an diesen Schreckenstag fand am 1. März in der Lutherkirche wie jedes Jahr ein Gedenkkonzert statt. Organistin Barbara Ludwig eröffnete das Programm mit dem Orgelwerk „Elégie Op. 38“ von Flor Peeters. Seine hohe Musikalität bewies auch der Posaunenchor des „Christlichen Vereins junger Menschen“ (CVJM) der Bruchsaler Luthergemeinde unter der Leitung von Christian Osswald. Glanzpunkte waren zudem die textstarken und besinnlichen Lieder der Karlsruher Mezzo-Sopranistin und Kirchenmusikerin Susanne Storz. Pfarrerin Tanja Dittmar rezitierte aus der Bibel und übersetzte Psalmen-Texte in die derzeitige Wirklichkeit. Sie erinnerte daran, dass Gedenken zugleich auch Ermahnen bedeutet sowie an die weltweite Verfolgung der Christen. Angesichts der vielen Kriege nannte Tanja Dittmar die persönliche Entscheidungsfreiheit sowie die Sicherheit als wichtige Bausteine für den Frieden.

Auch Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sprach im Altarraum der Lutherkirche. „Das Trauma vom 1. März 1945, als um 13.50 Uhr die ersten von insgesamt 116 Bombern über Bruchsal auftauchten, hat bis heute bei den Menschen und in der Stadt tiefe Narben hinterlassen“, sagte sie und ergänzte, dass die Erinnerung an den 1. März 1945 zugleich auch ein Mahnmal sein müsse.

Cornelia Petzold-Schick gedachte aber auch der Toten des von Deutschland ausgegangenen Weltkrieges und erinnerte an die vielen Millionen Menschen, die sich derzeit weltweit auf der Flucht befinden. „Wir müssen wach und aufmerksam sein und in dieser Solidarität verbunden bleiben“, sagte die Rathauschefin. Als zeitlose Botschaft zitierte sie den ehemaligen amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy: „Die Menschen müssen dem Krieg ein Ende setzen, sonst setzt der Krieg den Menschen ein Ende.“ Kurt Klumpp

117 Messungen in 2016 durchgeführt Kindergärten und Schulen im Fokus

Bruchsal (pa) | Der Geschwindigkeitsmesstrupp des Gemeindevollzugsdienstes führte im Jahr 2016 insgesamt 117 Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen an 68 Messtagen durch. Aus technischen Gründen musste das Messfahrzeug einige Monate stillgelegt werden.

Die Messstellen, die durch den Gemeindevollzugsdienst bemessen wurden, verteilen sich auf das gesamte Stadtgebiet einschließlich der Stadtteile. Bei den Messaktivitäten wird darauf geachtet, dass Messstellen, bei denen die Verstoßhäufigkeit besonders stark ausfällt, häufiger bemessen werden, als Messstellen, bei denen dies nicht der Fall ist.

Ein besonderer Schwerpunkt waren im Berichtszeitraum Unfallhäufungsstellen und Unfallschwerpunkte sowie die Umgebung von Kindergärten und Schulen.

Die Zahl der gemessenen Fahrzeuge betrug 47.250, davon mussten 2.528 Fahrzeugführer beanstandet werden. Dies entspricht einer Quote von 5,35 Prozent. Die dabei gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug innerorts 104 km/h, gemessen im Monat Oktober. Im Jahr 2017 wird der Messtrupp des Gemeindevollzugsdienstes seine Tätigkeit intensivieren. Wie in dem Einsatz des eigenen Geschwindigkeitsmessgerätes ist auch die Beteiligung eines Dienstleiters an den Messaktivitäten vorgesehen. Hintergrund für diese Aktivitäten ist die Tatsache, dass nicht angepasste Geschwindigkeit nach wie vor zu der Hauptunfallursache bei vielen Verkehrsunfällen gehört.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 23. Februar und dem 1. März im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit zehn Schlüsseln, eine Kinderarmbanduhr und einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln und Fernbedienung abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

07. Februar

Sarah Maria Dirlä, Eltern: Paula Cristina Dirlä geb. Moraru und Alexandru Constantin Dirlä, Schlossstr. 4, Bruchsal

09. Februar

Sophie Dörffel, Eltern: Christine Dörffel geb. Lauber und Raphael Dörffel, Echerystr. 55, Bruchsal

15. Februar

Yuna Saida Ayas, Eltern: Sonja Birgit Ayas geb. Nierlich und Kerim Ahmet Ayas, Karl-Berberich-Str. 2, Bruchsal

17. Februar

Azad Roni Kocaman, Eltern: Ayten Koroğlu und Şaban Kocaman, Schlossstr. 24, Bruchsal

18. Februar

Medina Mahmutović, Eltern: Anesa Mahmutović geb. Delić und Alen Mahmutović, Tunnelstr. 11, Bruchsal

Sterbefälle

24. Februar

Julianna Fank, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

25. Februar

Helga Anna Schweikert, Im Fuchsloch 5, Bruchsal

26. Februar

Hans Hermann Seitz, Hohenstaufenstr. 12 A, Bruchsal

27. Februar

Anton Müller, Eichenweg 1, Bruchsal

01. März

Eveline Paula Süß geb. Stoklasa, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

09. März

Alfred Bechtold, Kinzigstr. 10, 70 Jahre;

Gisela Metzger, Klosterstr. 15, 70 Jahre;

Maria Klein, Durlacher Str. 21, 70 Jahre

10. März

Erika Maria Barbara Westermann, Salinenstr. 32, 95 Jahre;

Hans-Dieter Schmitt, Langental-Siedlung 4, 80 Jahre;

Herma Bellm, Peter-und-Paul-Str. 56, 70 Jahre

11. März

Horst Karl Wilhelm Ruske, Kaiserstr. 35, 80 Jahre;

Klaus Peter Angst, Winzerstr. 19, 70 Jahre

12. März

Siegfried Bernadowitz, Bahnhofstr. 5, 95 Jahre;

Wolfgang Delay, Salinenstr. 13, 75 Jahre

13. März

Dr. Alfred Lutz, Wiesenstr. 17, 70 Jahre

14. März

Herta Stahl, Huttenstr. 47 A, 90 Jahre;

Jakob Sayer, Tannenweg 28, 80 Jahre;

Peter Schweikert, Hohenstaufenstr. 24, 75 Jahre;

Maria-Luise Fischer, Steinackerstr. 19, 70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Eltern sollen mitreden

Kita-Gesamtelternbeirat vertritt 23 Betreuungseinrichtungen

Bruchsal (pa) | Seit Januar gibt es wieder einen Gesamtelternbeirat für die Bruchsaler Kinderbetreuungseinrichtungen. Neben den Vertretern aus dem Gemeinderat, den Trägern der Einrichtungen, Leitungen von Kindertageseinrichtungen, von Tageselternverein und des Jugendamtes im Landkreis werden nun auch wieder die Eltern im Kuratorium Kindergärten vertreten sein. Das Gremium ist unter anderem für die Fortschreibung der Bedarfsplanung der Kindergärten zuständig und legt diese dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor. Seit 2012 hatte es diese Elternvertretung nicht mehr gegeben. Der Gesamtelternbeirat ist kein Muss, und seine Existenz hängt von der Bereitschaft der Elternbeiratsvorsitzenden ab, sich in den Gesamtelternbeirat wählen zu lassen, wo sie die Elternschaft ehrenamtlich vertreten. Es war der ausdrückliche Wunsch von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die Eltern mit ins Boot zu holen: „Im Bereich der Kindertagesstätten und Kindergärten stehen nach wie vor viele wichtige Themen zur Entscheidung an. Eine gute Elternvertretung ist an dieser Stelle von großer Bedeutung und auch für die Verwaltung wichtig, um das Angebot passgenau für die Eltern weiter entwickeln zu können.“ Nachdem sich beim Treffen im Januar vier vorsitzende Elternbeiräte bereit erklärt hatten, das Amt zu übernehmen, schlug die Rathauschefin vor, ein vierköpfiges Team zu bilden. Den Zuschlag erhielten somit Antonia Lanz, von der Kita Sternenzelt mit der Reha Südwest gGmbH als Träger, Katja Imhof vom Katholischen Kindergarten St. Peter, Tobias Rösch vom Evangelischen Paul-Gerhardt-Kindergarten und Thorsten Schwarz vom Katholischen Kindergarten St. Bartholomäus in Büchenau. Damit sind die Stadtteile, die katholischen und evangelischen Kitas und die Freien Träger vertreten. „Das ist eine gute Mischung“, erklärte Doris Hach vom Amt für Familie und Soziales, die dort für die Kindergärten zuständig ist. Patrik Hauns, Fachbereichsleiter Bildung, Soziales, Sport informierte im Rahmen des Treffens über Angebote für Familien in der Stadt, etwa die ganztägige Grundschulbetreuung, über Kitafinanzierung und die Neustrukturierung der Elternbeiträge. Hier wandten sich die Eltern an die Stadt, sich politisch für eine gerechtere Finanzierungssystematik von Seiten des Landes einzusetzen. Der-

zeit sollen die Eltern 20 Prozent der Betriebskosten einer Einrichtung, die ihr Kind besucht, über Elternbeiträge finanzieren.



Elternbeiratsvorsitzende und Mitarbeiter vom Amt für Familie und Soziales beim Gesprächstermin mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (Mitte).
Foto: pa

„Sicherheitsgaranten unserer Gesellschaft“

„Heute ist ein großer Tag für Sie.“ Der aus Göppingen angereiste Polizeipräsident Thomas Mürder beglückwünschte gestern insgesamt 106 junge Polizeimeisterinnen und Polizeimeister zur Wiedereinstellung als Einsatzbeamte der Bereitschaftspolizei Bruchsal. Nach ihrer 30-monatigen Ausbildung an den Standorten Biberach, Lahr und Bruchsal wurden sie am Aschermittwoch vereidigt und als Beamten weiterverpflichtet. Fast genau ein Drittel der bisherigen Polizeianwärter sind Frauen.

Der Leitende Polizeidirektor der Bepo Bruchsal, Volker Erlewein, durfte neben den Abgeordneten Olav Gutting (MdB) und Ulli Hockenberger (MdL) auch Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, den stellvertretenden Bürgermeister von Karlsdorf-Neuthard, Harald Weschenfelder sowie die Amtsgerichtsdirektorin Andrea Clapier-Krespach begrüßen. Erlewein dankte den Politikern für die Entscheidung, die Polizeikräfte in Deutschland zu verstärken und besser auszurüsten. Zugleich erinnerte er daran, dass „Dank auch als eine verschärfte Form der Bitte“ zu verstehen sei, und mahnte insbesondere bessere Schutzwesten und einen Gehörschutz für die Polizisten an.



Insgesamt 106 Polizeimeisterinnen und Polizeimeister wurden gestern als Einsatzbeamte der Bereitschaftspolizeidirektion Bruchsal vereidigt.
Foto: Klumpp

Die neu ausgebildeten Ordnungshüter nannte Polizeidirektor Erlewein die „Sicherheitsgaranten für unsere Gesellschaft“ und erinnerte daran, dass sich die Welt im Umbruch befände und es gerade für die Polizei keine einfache Zeit sei. Mit der Vereidigung schworen die jungen Polizeimeisterinnen und Polizeimeister ihre Treue zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

Den Dank und Respekt der Bürgerinnen und Bürger für die Arbeit der Polizei überbrachte Bruchsals OB Cornelia Petzold-Schick stellvertretend für alle Rathauschefs in der Region. Sie erinnerte an die angespannte Gefahrenlage und wünschte den Bruchsaler Neubürgern ein „gutes Eingewöhnen“.

Polizeipräsident Thomas Mürder beglückwünschte die jungen Polizisten zu ihrer beruflichen Entscheidung. „Mit der heutigen Vereidigung und Erhebung in den Beamtendienst wurde nach der Einstellung vor zweieinhalb Jahren jetzt die zweite berufliche Hürde übersprungen“, betonte der Chef des Polizeipräsidiums Einsatz in Baden-Württemberg. „Sie übernehmen eine große Verantwortung, stehen für das Recht ein und schützen die Schwächsten unserer Gesellschaft“, sagte Thomas Mürder und führte aus: „Sie sind die Zukunft der Polizei und heute beginnt Ihre persönliche Zukunft.“ Für die musikalische Begleitung sorgte das Blechbläser-Quintett des Landespolizei-Orchesters unter der Leitung von Mathias Wolf.
Kurt Klumpp

Nächtliche Sperrung von Heidelheimer Feldwegen

Bruchsal-Heidelheim (goe) | Zum Schutz der Kröten, die zu ihren Laichplätzen wandern, werden demnächst auf Heidelheimer Gemarkung zwei Feldwege nachts zwischen 19 und 7 Uhr voll gesperrt. Es handelt sich um den Braunwiesenweg bei der Kläranlage zwischen Heidelheim und Bruchsal sowie die Geckentaler Hohle zwischen Heidelheim und Unteröwisheim.



Zum Schutz der Kröten – nächtliche Sperrung von Feldwegen in Heidelheim.
Foto: pr

Die Sperrungen können im Voraus nicht genau terminiert werden, doch steigt der Wanderungsdruck in Abhängigkeit von den Witterungsverhältnissen. Auf die Sperrungen wird unübersehbar vorab durch Hinweisschilder in der Bruchsaler Bergstraße und an der Altenbergstraße in Heidelheim hingewiesen. Diese Schilder werden wie auch die Vollsperrungen an den Wandertagen der Amphibien aktiviert. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, auf die Hinweisschilder zu achten und für die Zeit der Sperrung das übergeordnete Straßennetz zu benutzen.

Informationsveranstaltung des Seniorenrates „Sicherheit für Senioren – Senioren im Visier“

Bruchsal (pa) | „Abzocke im Internet, am Telefon, an der Haustür und unterwegs“ sind Themen, über die die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das Polizeipräsidium Karlsruhe bei der Veranstaltung des Seniorenrates am 10. März 2017 von 15 bis 17 Uhr im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Raum B019 im Erdgeschoss, informieren.

Gerade ältere Verbraucher sind häufig die Zielgruppe unseriöser Geschäftemacher. Der Vortrag der Verbraucherzentrale zeigt an vielen anschaulichen Beispielen, wie mit unterschiedlichen, mehr als zweifelhaften Methoden versucht wird, Senioren abzukassieren. Er erläutert die Möglichkeiten, wie Betroffene sich wehren können, wo sie Beratung und Hilfe finden und wann ein Gang zur Polizei sinnvoll ist. Immer wieder werden gerade ältere Menschen Opfer von Trickdieben und Betrügern. Der Vortrag der Polizei informiert über die aktuell am häufigsten angewandten Betrügereien wie z.B. den Einzeltrick, Betteln und Geldwechsellern auf der Straße sowie die Tricks am Geldautomaten, an der Haustür und am Telefon. Außerdem klärt

er darüber auf, wie man sich wirksam vor solchen Trickdiebstählen und Betrügereien schützen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos, der Raum ist barrierefrei zugänglich.

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Fahrradausstellung im Rahmen des Internationalen Frauentags 2017

Bruchsal (pa) | Das Kulturamt und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal zeigen anlässlich des Internationalen Frauentags 2017 und anlässlich des 200-jährigen Fahrradjubiläums in Baden-Württemberg eine Ausstellung zur Radfahrergeschichte von Frauen. Die Ausstellung, die in Kooperation mit dem Deutschen Fahrradmuseum in Bad Brückenau durchgeführt wird, ist vom 10. März bis zum 28. April 2017 zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Kaiserstraße 66, zu besichtigen.

Am 11. April um 17 Uhr lädt Oberbürgermeisterin, Cornelia Petzold-Schick, zu einem Rundgang durch die Ausstellung und zu einem kleinen Empfang. Ein Vortrag von Constanze Spranger gibt Einblicke in die Geschichte von Zeiten als die „Damen das Fahrrad eroberten“.

Informationen zur Ausstellung und zu Besichtigungen erhalten Sie bei der Gleichstellungsbeauftragten unter Telefon: (07251) 79-364 oder beim Kulturamt der Stadt unter Telefon: (07251) 79-380.



Lokale Agenda

AG Soziales

AG Soziales trifft sich im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz Einladung zum Gruppentreffen am 13. März

Bruchsal (pa) | Integration aller Menschen findet überall statt, von der Haustür, im Park, beim Bahnhof und an sonstigen öffentlichen Plätzen. Hier finden sich verschiedenste Gruppierungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Einstellungen und auch Problemen. Oftmals ernten diese Menschen kritische Kommentare der Bevölkerung einer Stadt, doch damit ist diesen Randgruppen nicht geholfen. Diese Problematik möchte sich die neu gegründete AG Soziales der Lokalen Agenda 21 Bruchsal zur Aufgabe machen. Mit vielen Ideen und Engagement soll hier ein wichtiger Beitrag zur bestehenden Sozialarbeit geleistet werden und Integration verschiedenster Menschen erfolgen sowie Begegnungsorte für den gegenseitigen Austausch geschaffen werden.

Das nächste Treffen der AG Soziales findet am Montag, 13. März, um 19.30 Uhr im Zimmer B019, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz statt.

Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann sich gerne mit dem Agenda-Büro, unter Telefon: (07251) 79-512 oder der Mail-Adresse Agendabuer@Bruchsal.de, in Verbindung setzen.

Mach-mit-Büro

Sprechstunde für ehrenamtlich Interessierte am 9. März

Bruchsal (pa) | „Menschen in Not unterstützen“ – für diesen guten Zweck wären viele Bürgerinnen und Bürger bereit, einen Teil ihrer freien Zeit zu widmen. Nicht immer finden sie jedoch das passende Projekt. Für diese ehrenamtlich Interessierten gibt es eine offene Beratungs-Sprechstunde. Die Sprechstunde findet am Donnerstag, 9. März, von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Beratung zu jeder Tages- und Nachtzeit bietet die „Machmit-Börse“. Die Online-Freiwilligenagentur kann unter www.machmit-bruchsal.de abgerufen werden und bietet Ehrenamtlichen und gemeinnützigen Organisationen die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen. Weitere Informationen und Anmeldungen: Machmit-Büro, Telefon (07251) 79-512 oder per E-Mail unter machmitbuero@bruchsal.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Der kostenlose NAIS-Internet-Treff im März

Bruchsal (pa) | Der beliebte NAIS Internet-Treff findet Mittwoch, 15. März, von 9 bis 11 Uhr im Raum B019 des Bruchsaler Rathauses am Oppenheimer-Platz statt. Der NAIS-Internet-Treff versteht sich als lockere Gesprächsrunde zu aktuellen Computer- und Internetfragen – vertiefende Kurse oder Lehrgänge werden in Bruchsal von der Volkshochschule geboten.

Bürgerinnen und Bürger egal welchen Alters, aus der Stadt oder aus dem Umland, treffen sich dort seit 2008 einmal im Monat, um Neuigkeiten zu erfahren und Kenntnisse auszutauschen. Besucher können gern ihre Notebooks oder Tablets mitbringen. Diesmal greift Josef Dörner ein Thema auf, das bislang noch nie behandelt worden ist: Unser Festnetztelefon. Wie sieht es beispielsweise mit der Umstellung der Telekom auf IP-Telefonie aus? Muss der Kunde selbst aktiv werden? Sind Neuanschaffungen erforderlich?

Im Anschluss an das Thema des Tages können x-beliebige Fragen gestellt werden, auch Einsteigerfragen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die NAIS-Gesprächsrunde ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Treffen findet wie üblich im Rathaus am Oppenheimer-Platz statt, barrierefreier Zugang.

Taizé-Gottesdienst in der Stadtkirche

Bruchsal (pa) | „Hoffnung und Vertrauen“, so lautet das Motto der NAIS AG 2 für die Gestaltung des mittlerweile fünften Taizé-Gottesdienstes am 9. März in der Stadtkirche „Unsere Liebe Frau“ in Bruchsal. Diese Einladung richtet sich besonders an pflegende Angehörige, die in ihrem täglichen Einsatz oft an ihre Grenzen der Belastbarkeit gehen und natürlich auch an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich die Zeit nehmen für eine Stunde der Besinnung und Einkehr. Begleitet wird die Andacht unter Mitwirkung von Diakon Bernhard Wilhelm. Eine besondere Note bekommt der Taizé-Gottesdienst durch die musikalische Begleitung von Doris Hach.

Hoffnung und Vertrauen gewinnen in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung. Nicht nur die aktuellen Ereignisse von Gewalt und Terror verunsichern uns. Auch für jeden Menschen gibt es Momente, in denen ein hoffungsvoller Blick in die Zukunft verwehrt scheint.

Die Andacht soll die Möglichkeit geben, Kraft und Mut zu schöpfen für neue Hoffnung und Vertrauen.

Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, 9. März, um 18 Uhr mit uns gemeinsam der Hoffnung und dem Vertrauen wieder näher zu kommen.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

RathäuserMontag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr**Bürgerbüro**

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr**Verwaltungsstellen**Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24**Obergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11

Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;

Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21

Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr

Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr

Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60

Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr

Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11

Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0****Euronotrufnummer 112****Ärztlicher Dienst**Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 7 Uhr

Notfallzentrale BruchsalZollhallenstraße 6, Telefon **112****Kinderärztlicher Notdienst und****ärztlicher Bereitschaftsdienst:****Deutschlandweit: 116 117**(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus - ohne Vorwahl)**Zahnärzte**Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; In
der übrigen Zeit ist der diensthabende Arzt nur
in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.**Am Samstag, 11. und Sonntag, 12. März:**Dr. D. Biedermann, Büchenauer Str. 12 - 14,
Bruchsal, Telefon: (07257) 1628**Tierärzte**Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41**Bereitschaftsdienst Apotheken****Freitag, 10. März:**

Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal

Samstag, 11. März:

Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 8, Bruchsal

Sonntag, 12. März:Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf-
Neuthard (Karlsdorf)**Montag, 13. März:**

Anker-Apotheke, Bismarckstr. 11, Bruchsal

Dienstag, 14. März:

Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal

Mittwoch, 15. März:

Hof-Apotheke, Friedrichstr. 7, Bruchsal

Donnerstag, 16. März:Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10,
Bruchsal**Entstördienst** rund um die Uhr**Trinkwasser**(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-
plätze in Bruchsal und Untergrombach** sowie
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim
(Firma BOM)** sind wie folgt geöffnet.**November bis März:**

Dienstag: 15 bis 17 Uhr

Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag: 10 bis 17 Uhr

April bis Oktober:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr

Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:**Bruchsal:**Zufahrt über Güterbahnhof
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße**Untergrombach:**

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in
Heidelsheim: Firma BOM, Staighof 1**Auf den Grünabfallsammelplätzen
ist das Material getrennt nach holzig und
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt
– Abfallwirtschaft –

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu
festen Terminen sondern über eine telefoni-
sche Anmeldung.Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00
entgegen.**Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll**

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch
abgeholt!
- Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu
stellen.
- Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-
großgeräte werden getrennt voneinander
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über
drei Tage erstrecken
- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr
morgens am Straßenrand bereitstehen.
- Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-
einheit sind kostenfrei.
- Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf
Wochen nach Anmeldung

Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige
Anmeldung.Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-
fonnummer entgegen genommen werden.

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen
Wechsel statt.Am ersten und dritten Donnerstag eines
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vier-
ten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Unter-
grombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils
von 16 bis 17 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal**Verantwortlich für den amtlichen****und nichtamtlichen Teil:**
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de**Anzeigenberatung:**K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de**Zuständig für die Zustellung:**G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.deDas Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

PapierDas eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungs-
holz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ge-
wonnen.**Energie**Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.**Mehr Informationen:** www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis Familien

Zwischen Zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter

Auf der Suche nach einem verständlichen, nachvollziehbaren und praxisnahen Konzept, das Eltern hilft, sich gegenüber den Anforderungen der Erziehung im digitalen Zeitalter zu behaupten, dient uns der Film „Zwischen Zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“.

Wir wollen an diesem Abend in das entwickelte „Neuronenschutzprogramm“ eintauchen, uns austauschen und die wichtigsten Erkenntnisse für unseren Alltag mitnehmen.

Ziel ist, eine starke innere Haltung zum Bildschirmmedienkonsum unserer Kinder zu entwickeln.

Denn wir wissen, was wir tun.

Bitte melden Sie sich an unter: familienzentrum-hdb@bruchsal.de oder Tel. 07251797878

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Familienzentrum im Haus der Begegnung

DIY Häkelwerkstatt mit Monika Kaiser, DIY Fachfrau

Wollten sie schon immer Häkeln lernen? Sie finden es schöner in gemeinsamer Runde und netter Unterhaltung Handarbeit zu machen? Sie würden gerne ein DIY teil besitzen und/oder einen lieben Menschen beschenken? Dann sind Sie herzlich eingeladen am Mittwoch, den 22. März, ab 19 Uhr ins Familienzentrum, Tunnelstr. 27 in Bruchsal zu kommen. Es folgen 2 weitere Termine am 26. April und am 24. Mai, das Angebot ist kostenfrei. Informationen gibt es bei Frau Kaiser, Tel. 07251 956546 und dem Familienzentrum 07251 79 7878.

Was wechselt in den Wechseljahren

Am Dienstag, den 28. März, von 19:30 bis 21:00 Uhr findet der Vortrag: „Was wechselt in den Wechseljahren“, statt über die körperlichen, psychischen und sozialen Veränderungen im Leben von Frauen mit Referentin Dr. med. Ulrike Ullmann von Pro Familia, Karlsruhe statt. Das Angebot ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich an unter familienzentrum-hdb@bruchsal.de oder 07251 79 7878.

Offene Jugendarbeit

Skateboardsessions im Bruchsaler Skatepark



Skateboard Sessions Foto: HdB

Skateboardsessions sind ein offenes, kostenloses Angebot, es ist keine Anmeldung erforderlich. Einfach vorbeischaun und mit uns skaten.

Skateboards und Schützer können vor Ort geliehen werden, sind aber nur begrenzt vorhanden. Wenn möglich bitte eigene Skateboards und Schützer mitnehmen. Die Teilnahme an den Sessions ist auf eigene Gefahr!!

Die ersten Termine sind der 18.03. und der 22.04.2017 jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr

Die Tage werden langsam wieder länger und die Temperaturen klettern in den zweistelligen Bereich. Genau der richtige Zeitpunkt, wieder die Skateboard Sessions im Bruchsaler Skatepark anzubieten. Einmal im Monat (samstags) haben interessierte Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, erste Erfahrungen auf dem Rollbrett zu sammeln oder sich neue Tricks abzuschauen. Die Skateboardsessions sind ein offenes, kostenloses Angebot, es ist keine Anmeldung erforderlich. Einfach vorbeischaun und mit uns skaten. Skateboards und Schützer können vor Ort geliehen werden, sind aber nur begrenzt vorhanden. Wenn möglich bitte eigene Skateboards und Schützer mitnehmen. Die Teilnahme an den Sessions ist auf eigene Gefahr!!

Internationales Frauencafé



Was Frauen leisten – Zeitzeuginnen erzählen



Internationales Frauencafé Bruchsal

Monatliche Treffen für Frauen aus verschiedenen Ländern

Das Frauennetzwerk Bruchsal stellt am Donnerstag, 16.03.2017 um 9.00 Uhr im Haus der Begegnung beim Internationalen Frauencafé Bruchsal das Buch „FRAUEN – Portraits de Femmes“ vor. Deutsche Zeitzeuginnen aus Baden, der Pfalz und Französisinnen aus dem Elsass der Kriegs- und Nachkriegsgeneration erzählen darin Schicksalhaftes und Erfreuliches links und rechts des Rheins. Es wird lebendig,

wie – in manchmal verblüffender Ähnlichkeit – ihr Leben durcheinandergeriet, wie sie persönlich diese schwierigen Zeiten gemeistert haben und was sie heute über ihr Nachbarland denken. Herzliche Einladung zum Mitbring-Frühstück in die Tunnelstraße 27!

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Freitag 10. März

von 15.00 – 16.00 Uhr „Senioren im Visier – Die Masche der Abzocker“ Informationsveranstaltung mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 im Raum B019

Dienstag 14. März

um 14.30 „Skat“

um 17.30 „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

Mittwoch 15. März

um 9.00 Uhr NAIS – Internet – Treff „Senioren entdecken das Internet“, mit Dieter Müller

Donnerstag 16. März

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel,

um 14.00 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr,

um 15.00 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr,

um 17.00 Uhr „DRK – Geselliges – Tanzen“, mit Renate Mohr, im Gymnastikraum der

Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr, 2A

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. 07251 / 7248482, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet.

Zugang auch für Rollstuhl und Rollatoren geeignet.

Für Ihre Bemühungen besten Dank,

Marion Freitag

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

Schlabbedengla verwandeln HBG Bruchsal in Tollhaus



Jakob und Clara Sindermann

Foto: hb

Mit Guggemusik vom Allerfeinsten haben die Bruchsaler Schlabbedengla das Heisenberg-Gymnasium in ein Tollhaus verwandelt und den Kindern und Jugendlichen auf dem Schulhof und in der Aula des HBG kräftig eingeheizt! Es war das perfekte Aufwärmprogramm der „nährischen Musiker“ für den Rosenmontagszug in Köln – und zugleich ein Heimspiel für die Geschwister Clara und Jakob Sindermann, die am HBG die Klassen zwölf und zehn besuchen. Danke euch beiden und eurer positiv verrückten Truppe! hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Medienbildung am JKG

„Die Entwicklung unserer Gesellschaft zu einer Mediengesellschaft macht Medienbildung zu einem wichtigen Bestandteil allgemeiner Bildung.“ (Bildungsplan 2016)

Das JKG lud die Eltern der Unter- und Mittelstufe zum 4. „Kids Online“-Infotag. Vorträge z.B. zur Faszination von Computerspielen gaben input, Workshops mit professionellen Referenten wurden zu regem Austausch genutzt. Mit dem neuen Bildungsplan ist ein „Basiskurs Medienbildung“ für 5.klässler verpflichtend, der in der Folgeweche durchgeführt wurde. Neben Computerpraxis beschäftigten sich die Schüler ebenfalls mit Themen wie Mediennutzungszeit und Cybermobbing, so dass in den Familien gut für Gesprächsstoff gesorgt war.

Der „Kids Online“-Tag begann mit dem Vortrag „Alles nur Spiel?!“. Der Sozialarbeiter Winfried Grüßinger stellte Computerspiel-Typen vor und schilderte anschaulich Erfahrungen aus Medienprojekten im Kinder- und Jugendhaus Oststadt. Er plädierte für Verständnis für Spielende, aber auch für verantwortungsbewussten Umgang mit der Faszination Computerspiel.

In den Workshops informierte der Kinderarzt Dr. Bernhard Zehe detailliert und durch aktuelle Studien belegt über Risiken übermäßigen Medienkonsums aus medizinischer Sicht. Der Sozialpädagoge Stefan Baur gab Anregungen, wie sinnvolle Regelungen für angemessenen Medienkonsum gefunden werden können. Michael Noll, Leiter der JKG-Theater-AG, nutzte mit der Schülerin Celina Thuro eine ungewöhnliche Methode: Beide spielten eine typische Konfliktszene. Die Teilnehmer konnten selbst eingreifen, dabei erproben, wie ihr Handeln die Szene verändert und so zur Lösung finden. Die Medienpädagogin Eva Weiler gab Hilfen zu Sozialen Netzwerken und zur Smartphonennutzung. Die Mittagspause wurde zu guten Gesprächen genutzt bei Köstlichkeiten vom Buffet, das die Schüler der Amateurfunk-AG mit Barbara Umlauf und Jörg Hennig servierten. Nach einer 2. Workshop-Phase stellten Anne Doppelbauer und Matthias Ebert vor, wie die Leitperspektive Medienbildung am JKG umgesetzt wird. Der Schwerpunkt liegt dabei darauf, Verständnis für einen verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen Medien zu schaffen. Die stellv. Elternbeiratsvorsitzende Nadine Baron-Urban bedankte sich für die professionelle Organisation; Schulleiter Hanspeter Gaal dankte abschließend allen Referenten, ebenso der Sparkasse-Kraichgau-Stiftung und dem Freundeskreis für großzügige Unterstützung.

Info-Abend und Tag der offenen Tür

Viele Telefonanrufe erreichen zurzeit unsere Schule: Wann und wo werden die künftigen „Sextaner“ und deren Eltern informiert? Der Informationsabend für Eltern und künftige Schülerinnen und Schüler findet am Mittwoch, den 15. März 2017 um 19 Uhr in der Aula im Hauptgebäude statt. Neben Informationen zur Schule für Eltern können künftige Schülerinnen und Schüler Fach- und Klassenräume, Sammlungsräume und anderes mehr begutachten. Sie werden von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe begleitet. Der Unterricht im Justus-Knecht-Gymnasium wird an zwei Standorten in drei Gebäuden erteilt. Am Standort Moltkestraße 33 befindet sich das Hauptgebäude mit den Klassenzimmern für die Klassen 8, 9 und 10 und die Kursstufe, mit allen Fachräumen und dem Verwaltungsbereich. Im „Neubau“ „über den Hof“ haben die Klassen 6 und 7 ihr Domizil. Auf dem Campus der ehem. International University of Bruchsal – im Gebäude Campus 6 – sind die Klassen 5 und vier zehnte Klassen untergebracht. Die Klassenzimmer sind groß und hell und freundlich. 30 Schülerinnen und Schüler finden ohne Probleme Platz im vorderen Bereich, und „hinten“ kann immer noch ein Stuhlkreis gebildet werden. Im Gebäude Campus 1 befinden sich darüber hinaus Fachräume für die Klassen 5 und eine Turnhalle, sodass die „Sextaner“ den Campus nicht verlassen müssen. Er wird vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtschluss direkt von Bussen des Öffentlichen Nahverkehrs angefahren. Wir öffnen die Räume des Campus am Samstag, den 18. März 2017 von 10 Uhr bis 12 Uhr. Verschiedene Fachschaften werden sich vorstellen. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Eltern sind herzlich eingeladen, beide Informationsveranstaltungen zu besuchen. Mitglieder der Schulleitung und Fachlehrkräfte stehen für eine kompetente Beratung und zur Beantwortung aller Fragen bereit. Weitere Informationen zum neunjährigen Bildungsgang am JKG, zum Sieben-Stunden-Vormittag, und zu weiteren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage (www.jkg-bruchsal.de). Cornelia Blümle

Konrad-Adenauer-Schule

Tag der offenen Tür

Am **Donnerstag, den 16. März 2017** lädt die Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule zum diesjährigen **Tag der offenen Tür** ein. Unter dem Motto **„Die GMS stellt sich Eltern und Schülern vor“** verwandelt sich die Aula **von 18.30 bis ca. 20 Uhr** in einen Markt der Informationen. Nach einem gemeinsamen Auftakt um 18.30 Uhr können sich Eltern mit ihren Kindern an verschiedenen Ständen über die Schulart Gemeinschaftsschule informieren und erhalten gleichzeitig einen Einblick, wie Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen gelingt. Die Türen zu Lernbüros, Lerninseln und dem Lernatelier stehen für Besucher ebenso offen wie die Tür zum neuen Fachraum für Naturwissenschaften. Außerdem besteht die Möglichkeit an einer Schulausführung teilzunehmen, die Einblicke in die Räumlichkeiten einer Ganztageschule bietet. Interessierte Eltern mit ihren Kindern und alle an der Gemeinschaftsschule Interessierten sind herzlich eingeladen.

Gymnasium St. Paulusheim

Die Macht des Bildes – Spätmittelalter am Oberrhein

Vortrag am Mittwoch, 15.03.2017 um 19:30 Uhr
Ort: Bruchsal, St. Paulusheim, Huttenstr. 49
Veranstalter: Freundeskreis Gym. St. Paulusheim e.V.
Referent: Frau Dr. Ute Obhof aus Bruchsal
Frau Dr. Ute Obhof studierte Germanistik und Romanistik in Heidelberg und Poitiers und absolvierte die Ausbildung für den Höheren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken. Ihre bisherigen beruflichen Stationen waren die Universitätsbibliothek Freiburg und die Badische Landesbibliothek.

7. Jenson donnerstein gefalle im xci. iar. bor Enifubin



Niedergang eines Meteoriten am 7. November 1492 im Elsass

Positives und Negatives verbreitet sich in Sekundenschnelle via WhatsApp, App, Twitter, Facebook, Instagram, Snapchat und wie die Dienste alle heißen. Vor einem halben Jahrtausend und mehr gab es bereits eine Bilderschwemme, die die Menschen in ihren Bann zog. Holzschnitte und die Erfindung des Buchdrucks machten Bilder für breite Schichten leicht zugänglich. Während Bilder zu früheren Zeiten selten und im Regelfall nur für Vermögende erschwinglich waren, zum Beispiel Tafelmalerei oder die prächtige Illumination von Handschriften, erreichte das Bild um 1500 auch einfache Menschen in großem Umfang. Am Beispiel oberrheinischer Themen und oberrheinischer Frühdrucker macht der Vortrag die Welt der Holzschnitte um 1500 erlebbar.

Parteien

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

Bürgermeister Andreas Glaser bei der CDU Bruchsal

Der CDU Ortsverband Bruchsal lädt ein zu einer Veranstaltung mit dem 1. Beigeordneten der Stadt Bruchsal, Bürgermeister Andreas Glaser. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, den neuen Bürgermeister kennen zu lernen. Er wird zum Thema „Haushaltsplan der Stadt Bruchsal – Herausforderungen zwischen Verwalten und Gestalten“ sprechen und steht für eine Diskussion zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 16. März um 19.30 Uhr im Clubhaus des Golfclubs Bruchsal (Langental)

Seniorenunion Bruchsal

Senioren Union Bruchsal zu „Nachlass richtig regeln“

Die Senioren Union Bruchsal lädt ein zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Erben und Vererben – Nachlass richtig regeln“. Als fachkundiger Referent steht Rechtsanwalt Wolfgang Theissen von der Sparkassen-Finanzgruppe Beratungsdienst zur Verfügung.

Er wird u. a. informieren zur Form eines Testaments (notariell oder privatschriftlich), Bedingungen bei alleinstehenden oder verheirateten Erblässern mit und ohne Kinder, gesetzliche Erbfolge und Erbschaftsteuer. Fragen und Diskussion sollen nicht zu kurz kommen. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 22. März 2017 um 17.00 Uhr im „Graf Kuno“.

Freiwillige Feuerwehr

Verkehrsunfall auf der A 5 mit fünf Verletzten



Den Einsatzkräften zeigte sich ein Schlachtfeld an Zerstörung Foto: icz

Am Sonntagnachmittag ereignete sich auf der BAB 5 in Richtung Frankfurt zwischen der Anschlussstelle Bruchsal und Kronau aus noch

unbekannten Gründen ein Verkehrsunfall. Hierbei waren insgesamt vier Fahrzeuge involviert, eine Person zog sich mittelschwere und vier Personen leichte Verletzungen zu.

Am Sonntagnachmittag um 14.05 Uhr wurde die Bruchsaler Feuerwehr und die Feuerwehr Forst zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf die BAB 5 in Fahrtrichtung Frankfurt gerufen. Bei einem Auffahrunfall auf der mittleren Fahrspur waren insgesamt vier PKW beteiligt. Beim Eintreffen der Feuerwehr waren glücklicherweise keine Personen eingeklemmt. In einem PKW war eine weibliche Person auf der Rückbank noch im Fahrzeug und konnte aufgrund ihrer Verletzungen das Fahrzeug nicht selbstständig verlassen. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreute die Feuerwehr die Leichtverletzten Personen. Zusammen mit einem Rettungsdienst wurde die Frau befreit. Für die Rettungsmaßnahmen musste die Autobahn voll gesperrt werden. Hierdurch kam es zu einem langen Rückstau in Richtung Karlsruhe.

Die Feuerwehr stellte an der Einsatzstelle den Brandschutz sicher und klemmte die Batterien der verunfallten Fahrzeuge ab. Schnellstmöglich wurde die linke Fahrbahn grob gereinigt um den Verkehr wieder abfließen zu lassen. Vier der verletzten Fahrzeuginsassen wurden mit einem Rettungswagen zur weiteren Versorgung in ein Krankenhaus verbracht. Der Rettungsdienst war unter der Leitung des organisatorischen Leiters Matthias Wahl mit vier Rettungswagen, einem Notarzteinsetzfahrzeug und einem Rettungshubschrauber an der Einsatzstelle.

Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung des stellvertretenden Feuerwehrkommandant Thomas Zöller mit dem Rüstzug bis kurz vor 16.00 Uhr an der Einsatzstelle.
Bericht: tcz

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



„Krieg. Stell dir vor er wäre hier“ am 10. März im theater treppab

„Krieg. Stell dir vor, er wäre hier“ von Janne Teller ist ein Gedankenexperiment: Es ist Krieg – nicht in Syrien, im Irak oder in Afghanistan, sondern hier, in Europa, in Deutschland. Es regieren Angst und Kälte, Gewalt und Hunger. Wer kann, flieht in den Nahen Osten, wie der 14-jährige Protagonist der Geschichte. Seine Familie lässt alles zurück und landet in einem ägyptischen Flüchtlingslager. Sie ist in Sicherheit, aber in einem fremden Land ein neues Leben zu beginnen, ist alles andere als einfach: Die Behandlung des Asylantrags zieht sich hin, das Ausharren im Lager ist zermürbend. Die anschließenden Versuche, in der fremden Gesellschaft Fuß zu fassen, scheinen vergeblich und allmählich stellt sich die bittere Erkenntnis ein, dort immer Außenseiter und Mensch zweiter Klasse zu bleiben.

Durch einen schlichten Perspektivenwechsel macht Janne Teller klar, was es bedeutet, Kriegsflüchtling zu sein. Der Text wurde 2011 von der Badischen Landesbühne uraufgeführt. Aufgrund der Aktualität des Themas wird die Inszenierung nun wieder in das Repertoire aufgenommen. Die Vorstellung beginnt um 18.30 Uhr, im Anschluss wird ein Publikumsgespräch angeboten.

„Trauriger Tiger toastet Tomaten“ im theater treppab



Trauriger Tiger toastet Tomaten

Mit „*Trauriger Tiger toastet Tomaten*“ nach dem Bilderbuch von Nadia Budde bietet die Badische Landesbühne am Sonntag, 12. März, um 15 Uhr im theater treppab eine Inszenierung für Menschen ab 4 Jahren an.

Es gehört zu den wichtigsten Momenten im Leben eines Kindes, Sprache zu entdecken. Plötzlich bilden verschiedene Laute ein verständliches Wort, Buchstaben kommen zusammen und ein Ding erhält einen Namen. Verspielt und mit viel Mut zu Irrwitz und Kalauer lädt „*Trauriger Tiger toastet Tomaten*“ junge Sprachentdecker ein, Wörter neu zu hören, Sprache spielerisch und anarchisch zu benutzen und somit mehr Spaß am Sprechen und sprichwörtlichen Quatschen zu haben. Gepaart mit starken Bildern prägen sich die Buchstaben des Alphabets unwiderruflich

in die betreffenden Hirnregionen ein und verbinden sich dort zu einer ebenso neuartigen wie unheilbaren Lese- und Sprechlust.

Karten für beide Vorstellungen erhalten Sie bei der Badischen Landesbühne, Telefon 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Cecilia String Quartet aus Kanada mit deutscher Erstaufführung



Cecilia String Quartet
Foto: Bruchsaler Schlosskonzerte

Das nächste Bruchsaler Schlosskonzert des Kulturrings am Freitag, 10. März, 20 Uhr, gestaltet das kanadische Cecilia String Quartet.

Das 2004 in Toronto gegründete und beheimatete Streichquartett ist derzeit eines der aufregendsten jungen Kammermusikensembles in Kanada und gewann u.a. die renommierten internationalen Streichquartettwettbewerbe von Osaka, Banff und Bordeaux.

Die Geigerinnen Catherine Cosbey und Sarah Nematallah, die Bratscherin Caitlin Boyle und die Cellistin Rachel Desoer präsentieren neben den Streichquartetten KV 412 von Wolfgang Amadeus Mozart sowie „Der Tod und das Mädchen“ von Franz Schubert in einer deutschen Erstaufführung das Quartett „Taxonomy of paper wings“ der kanadischen Komponistin Emilie LeBel; zum 150jährigen Bestehen Kanadas hat das Cecilia String Quartet im Rahmen des Projekts „Celebrating Canadian Women in Music“ dieses Stück in Auftrag gegeben. Um 19.30 Uhr gibt es eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends. Das Konzert wird vom Rundfunk mitgeschnitten und zeitversetzt über SWR2 gesendet.

Weitere Infos über www.bruchsaler-schlosskonzerte.de

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Musikgarten: Nur noch wenige Plätze frei!



Foto: Muks

Ab sofort starten an der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal wieder die beliebten Kurse „Musikgarten Baby“ und „Rasselbande & Co“ für Kinder mit einer vertrauten Bezugsperson.

„Musikgarten für Babys“ richtet sich an die Aller kleinsten von null bis zwölf Monaten. Sie lassen sich ganz natürlich mit allen Sinnen verzaubern und genießen die Welt der Klänge. Der Unterricht findet am Freitag von 9.50 bis 10.20 Uhr statt. Für alle Kinder, die schon auf eigenen Füßen stehen können, tanzt bei „Rasselbande & Co“ (Musikgarten I) in der MuKs der Bär. Viele kindgerechte, musikalische Aktivitäten tragen dazu bei, die Entwicklung der Kleinkinder von 18 Monaten bis drei Jahren zu fördern. Plätze gibt es noch in den Kursen Mittwoch, 10.00 bis 10.40 Uhr und Freitag, 10.30 bis 11.10 Uhr.

Termine, Infos und Anmeldung unter 07251/300070.

Unverbindlich schnuppern beim MuKs-Probemonat

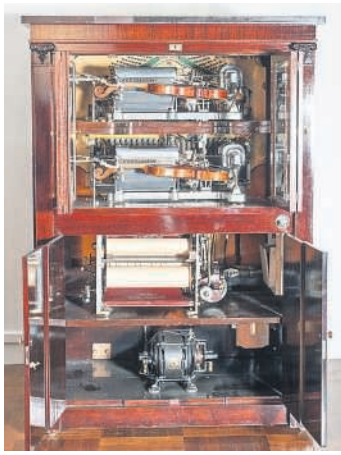
An der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) gibt es in allen Instrumentalfächern das Angebot eines unverbindlichen Probemonats. Der Schnupperunterricht für neugierige Musiker endet automatisch nach einem Monat sofern keine Unterrichtsfortsetzung gewünscht ist. Ab sofort starten Probe-Arrangements zu regulären Monatstarifen in folgenden Fächern: Blockflöte, Fagott, Gitarre, Kontrabass und Violine. Auf Wunsch können Probemonate für alle weiteren Instrumentalangebote geplant werden. Die Unterrichtsvereinbarung, Zahnlücken- und Instrumenten-Beratung erfolgt durch die jeweiligen MuKs-Dozenten. Mit dem Probemonat gibt die MuKs kurz entschlossenen Neugierigen, Anfängern, Wieder-Einsteigern, Kindern ab 5 Jahren und Erwachsenen die Chance, mit vier Probestunden nach individueller Vereinbarung ihr Lieblingsinstrument mit persönlicher Beratung und kompetentem Unterricht zunächst unverbindlich kennen zu lernen. In gewissem Umfang stehen sogar Leihinstrumente zur Verfügung.

Weitere Informationen: MuKs-Service-Telefon 07251-30 00 70 oder mail@muks-bruchsal.de

Deutsches Musikautomaten-Museum

Sonderführung mit Restaurator Klaus Biber

Die Violine gehört in der klassischen Musik zu den wichtigsten Instrumenten. Um 1900 spielten in vielen Kaffeehäusern so genannte Salonorchester, deren Besetzung aus Klavier, zwei zusätzlichen Violinen und oft auch Cello bestand. Die Musikautomatenhersteller dieser Zeit waren bestrebt diese Orchester durch Musikautomaten zu ersetzen.



Blick in den Musikautomaten mit seinen zwei Violinen Foto: DMM

Sie versuchten die Violine nicht nur mittels Pfeifen zu imitieren, sondern auch echte Geigen anspielen zu lassen. Letztlich gelang es vor allem zwei Firmen, der Leipziger Firma Ludwig Hupfeld mit ihrem Orchestrion „Violina“ und der amerikanischen Firma Mills Novelty mit ihrer „Violano Virtuoso“, diese Herausforderung mit Erfolg zu bewältigen. In der Sammlung des Deutschen Musikautomaten-Museums im Schloss Bruchsal befinden sich beide Musikautomaten. Am **Freitag, 10. März, 15.30 Uhr** wird der Restaurator Klaus Biber in einer Sonderführung das Modell der amerikanischen Firma, die „Violano Virtuosa“ präsentieren und ihre Funktion erklären. Nach einigen Monaten intensiver Arbeit und Einbau wichtiger

Ersatzteile wird der Musikautomat nach vielen Jahren erstmals wieder zu hören sein und die Besucher und Besucherinnen mit seinem „einmaligen“ Klang verzaubern.

Die Restauratorenführung findet im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt sechs Euro, ermäßigt drei Euro.

Volkshochschule



10708 Indianische Weisheit – Die Hüter des alten Wissens, Samstag, 18. März, 10-17 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. Themen: Das „Medizinrad“ und dessen Benutzung, Herstellung eines „Talkings Sticks“ (Materialien werden mitgebracht), Der Umgang mit der Natur, Achtsamkeit gegenüber Pflanzen, Tieren und Menschen. Die Handhabung von Chakren und Aura.

10712 „Was bedeutet es positiv zu denken?“ Vortrag Montag, 20. März, 20 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Voranmeldung! Positiv denken zu können ist eine Fähigkeit, nach der sich viele Menschen sehnen. Was könnte es für uns bedeuten positiv zu denken und was könnte helfen diese Fähigkeit in uns wachzurufen. Sichtweisen der Psychologie C.G. Jung + Graf Dürckheims,

30704 Detox Kur – Mit basischer Ernährung entschlacken & entgiften, Donnerstag, 23. und 30. März, 18.30 -22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Detox heißt entgiften, innere Reinigung, Säure im Körper ausleiten. Mit den richtigen Nahrungsmitteln den Stoffwechsel in Schwung bringen und den Körper für mehr Gesundheit und mehr Wohlbefinden unterstützen. Sie erfahren in Theorie und Praxis, welche Lebensmittel Sie für die Detox-Kur verwenden können,

30711 Festliches Ostermenü, Freitag, 24. März, 18-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Wir kochen ein 5-Gänge Schlemmermenü mit marktfrischen Zutaten rund um das Osterlamm. Für die Vorspeisen verwenden wir frischen Fisch und Schalentiere. Zum Abschluss gibt es ein fruchtiges Dessert.

Rhetorik Workshop: Sicher auftreten – überzeugend argumentieren – souverän ankommen, Montag, 13. März, 17.30-20.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, wer in Reden und Verhandlungen überzeugend und sicher auftritt, erreicht seine Ziele leicht. Inhalt: Wirkungsmittel (z.B. Haltung, Gestik, Mimik) überzeugend einsetzen, Reden oder Verhandlungen richtig aufbauen, der wirkungsvolle Einstieg, Redeängste und Lampenfieber abbauen, sicher argumentieren.

Excel Aufbauwissen – kompakt, Samstag, 18. März, 8-14 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2

Mathematik Intensivkurs zur Abiturvorbereitung für Schüler der allgemeinbildenden Gymnasien, Themen: Analysis, Analytische Geometrie, Stochastik, (5x) samstags ab 18. März, 11-14.30 Uhr, Justus-Knecht-Gymnasium, Zimmer 14, der Kurs orientiert sich an den Anforderungen der Abiturprüfungen für das Fach Mathematik in Baden-Württemberg. Inhalt: Pflichtaufgaben zu Differentiation, Integration, Lösen von Gleichungen, Funktionsanalyse, Vektorgeometrie etc. sowie Wahlaufgaben zur Analysis, Geometrie und Stochastik.

Die Willi Bühne



Schwester Cordula „...liebt Arztromane“

Schwester Cordula ist eine Lesung. Mehr als das. Und sie steht am Samstag, 18. März um 20 Uhr auf der Willi-Bühne im Exiltheater. Schwester Cordula ist eine schauspielerische Kür für eine Krankenschwester und einen Groschenroman. Dutzende von Romanen wurden von Saskia Kästner seziert, gefiltert, gerührt, geschüttelt und zum ultimativen Arztroman zusammengebraut.



Schwester Cordula
Foto: Willi die Bühne

Berechnung. Großen Respekt für wahre medizinische Ethik. Und nicht zuletzt: romantische Gefühle wie im siebten Himmel. „Ja! Seufz.“ taz berlin

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel. 07251/2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251/384800 oder unter www.willidiebuehne.de. Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.

Andere Veranstalter

Patrozinium St. Josef am 19. März – 3 Jahre Kindergarten-Neubau St. Josef



Patrozinium St. Josef am 19. März – 3 Jahre Kindergarten-Neubau St. Josef. Foto: Heintzen

zold-Schick spricht ein Grußwort.

Die Berliner Schauspielerin verabreicht ihrem Publikum mit Witz und großer Lust am Spiel ein zwerchfellerschütterndes, Glückseligkeit spendendes Elixier, ganz nach dem Motto: Heile Welt fürs kranke Gemüt Schwester Cordula und ihr Langzeit-Zivi Dirk am Akkordeon entfachen virtuos ein Feuerwerk an Emotionen. Blitzschnelle Wechsel – stimmlich wie musikalisch – erwecken im Zuschauer das Feuer echter Leidenschaft. Den Stachel der Eifersucht. Die Furcht vor eiskalter

Am Sonntag, 19. März 2017 feiert die Kirchengemeinde und der Kindergarten mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr das Patrozinium St. Josef. Gleich im Anschluss sind alle ins benachbarte Kinderhaus St. Josef eingeladen, um einen Blick auf die vor genau drei Jahren bezogene Einrichtung zu werfen, die seither neben dem Angebot einer Ganztagesbetreuung auch zwei Krippengruppen beherbergt. Oberbürgermeisterin Cornelia Pet-

Mitteilungen anderer Institutionen

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Feuerwehr teste LUF 60 in Parkgarage Bürgerzentrum

Die Sicht kaum mehr als 30 Zentimeter. Ansonsten völlige Dunkelheit. Alles verraucht. Nur schwerlich ist der Brandherd in der Tiefgarage auszumachen. Doch seit Sonntag ist für die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal alles anders: Binnen weniger Minuten hat ihr roter Roboter die Parkgarage unter dem Bürgerzentrum vom dichten Rauch befreit, so dass die Feuerwehrmänner und -frauen wesentlich schneller zum Feuer vordringen können. Das LUF 60 hat seine Feuertaufe bestanden.

Was sich am Sonntag in der Parkgarage abgespielt hat, war freilich nur eine Übung – speziell für das Löschunterstützungsfahrzeug LUF 60, das fernsteuerbare Fahrzeug mit Kettenantrieb und Hochleistungslüfter. Denn dieses von John Deere angeschaffte Multitalent für heikle Jobs gehört erst seit wenigen Monaten zum Equipment der Bruchsaler Feuerwehr. Es ist übrigens eines von 250 weltweit. Auch die Spezialeinheit LUF 60 wurde erst in den vergangenen Wochen im Umgang mit dem neuen Hochleistungsroboter intensiv geschult, wie Feuerwehr-Fachberater Chemie Klaus Fehrer sagt. In der Tiefgarage galt es nun, das LUF 16 unter Realbedingungen zu testen.

Denn: „Das LUF 60 ist für schwierige Einsätze in Industriehallen, Tiefgaragen und Tunnel gedacht, bei denen große Hitze und extreme Sichtbehinderungen durch Rauch herrschen“, sagt Stadtbrandmeister Bernd Molitor. „Situationen, die für unsere Einsatzkräfte schwer zu beherrschen sind.“

Unter dem Bürgerzentrum waren es zwei Nebelmaschinen, die eine verrauchte Parkgarage simulierten. Zwei Mann machten sich mit dem roten Roboter auf den Weg ins Dunkle. Und schon schlug die Stunde des LUF und seiner enormen Lüftungsleistung: Pro Stunde bewegt er 90000 Kubikmeter Luft, was bei Bränden in Tiefgaragen und Tunnel lebensrettend sein kann. In Nu war die Garage denn auch rauchfrei, freie Sicht für die Einsatzkräfte.

Mindestens genauso wichtig: Das Spezialfahrzeug kann einen über 50 Meter langen Wassernebel aufbauen und so die Umgebung kühlen. Bei einem Tiefgaragenbrand entwickle sich eine extrem hohe Hitze, die den Stahlbeton stark beansprucht, so Fehrer. „Der Wassernebel sorgt aber dafür, dass der Beton gekühlt wird und das Bauwerk stabil bleibt.“

25 Männer und Frauen waren an diesem Sonntag im Übungseinsatz. Denn auch die künftige Mannschaftsstärke wurde getestet. Schließlich werde das LUF 60 künftig im gesamten Landkreis Karlsruhe eingesetzt. „Sowohl vom körperlichen Einsatz her wie von der Logistik für die Schläuche braucht unsere Spezialeinheit dann immer die Unterstützung der örtlichen Feuerwehren“, merkt Fehrer an.

Für diese besondere Übung habe die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH die Parkgarage gerne zur Verfügung gestellt, sagt deren Geschäftsführerin Birgit Kling: „Die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal investieren schließlich am Sonntag ihre Freizeit, um für die Einsätze mit dem LUF, um für unser aller Sicherheit fit zu sein.“ Auch Bürgermeister Andreas Glaser war vor Ort: Es sei eine tolle Sache gewesen, dass die Feuerwehr dieses vielseitige Einsatzgerät unter realistischen Bedingungen testen konnte. Schließlich seien für das LUF 60 neue Spezialisten ausgebildet worden, die für alle Ernstfälle gerüstet sein müssten. „Ich bin wirklich beeindruckt, mit welchem ehrenamtlichen Engagement die Feuerwehrleute immer wieder ihrer Berufung nachgehen.“



Foto: BTMV

BürgerStiftung Bruchsal



Erlös ermöglicht Ferienwochen für Kinder

„Sommerabenteuerwochen sind auch für Kinder aus Familien mit ‚kleinem Geldbeutel‘ in diesem Jahr wieder möglich“, sagte Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung, „denn wir haben eine großzügige Spende erhalten, die wir für die Stadtranderholung des Diakonischen Werkes in den Sommerferien verwenden werden.“ Die Verantwortlichen für den Kleider- und Spielsachenmarkt im Pfarrzentrum St. Paul in Bruchsal stellen den Verkaufserlös von 1.000 Euro aus dem Vorjahr der Bürgerstiftung zur Verfügung. So hilft dieser Markt doppelt: Er versorgt Familien mit gut erhaltener Kleidung, mit Spielzeug und Kinderartikeln zu kleinen Preisen und unterstützt Kinderprojekte in der Region. Ein sehr engagiertes Team richtet zweimal im Jahr diesen Kleider- und Spielzeugmarkt aus. Die Anbieter setzen vorher ihre Preise fest, die nicht reduziert werden können. „Es wird nicht gefeilscht“, sagt Andrea Veith vom Organisationsteam. „20 Prozent gehen an den sozialen Zweck.“ Der nächste Kinderkleider- und Spielsachenmarkt im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal, Durlacher Straße 105 ist am 18. März von 11 bis 13 Uhr. Der Kindergarten St. Paul bewirbt mit Kaffee und Kuchen.



Das Team des Kinderkleider- und Spielsachenmarktes in St. Paul mit Sprecherin Andrea Veith (ganz links) übergibt den symbolischen Scheck an Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung. Foto: Stock

Die Waren kann man am 17. März von 16 bis 18 Uhr abgeben. Nicht Verkaufte gehen nach dem Markt wieder an die Anbieter zurück. Angeboten werden Frühjahrs- und Sommer-Oberbekleidung sowie Spielsachen, Babyartikel, Auto- und Fahrradsitze, Kinderwagen in sauberem und funktionstüchtigem Zustand.

Infos zum Kinderkleider- und Spielsachenmarkt gibt es im Internet unter www.se-bruchsal.de/Wissenswertes/Rat&Hilfe (art)

Pflegestützpunkt

Beratung bei Fragen rund um Pflege und Altern

**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS KARLSRUHE

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale

Betreuungsangebote und Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten

Mo. – Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 09.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Fr. 09.00 – 13.00 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe

Standort Bruchsal

Am Otto-Oppenheimer-Platz 5

Telefon: 07251/79-199

Mobil: 0151/12588834

Fax: 07251/79-496

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landratsamt-karlsruhe.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5, 8

Evangelische Christuskirchen
Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 12. März,

10.00 Uhr: Gottesdienst – Predigtreihe im Reformationsjubiläumsjahr in der Gesamtkirchengemeinde 3 mit Pfarrerin Tanja Dittmar (Kanzeltausch) im kath. Pfarrzentrum Obergrombach.

Veranstaltungen unter der Woche:**Donnerstag, 16. März,****19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis** im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.**Evangelische Christusgemeinde Untergrombach****Gottesdienst:****Sonntag, 12. März,****9.00 Uhr: Gottesdienst – Predigtreihe** im Reformationsjubiläumjahr in der Gesamtkirchengemeinde 3 mit Pfarrerin Tanja Dittmar (Kanzeltausch) in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach.**Veranstaltungen unter der Woche:**Die **Feier- Abend-Kirche**, die für den **17. März** geplant war, muss leider aus organisatorischen Gründen ausfallen!**Frühjahrsputzete zwischen Ober- und Untergrombach**

Auf Initiative des Männerkreises der Christusgemeinde machte sich am Aschermittwoch eine Gruppe von fünf Gemeindegliedern daran, die Kreisstraße 3501 zwischen Ober- und Untergrombach von Unrat zu befreien. In gut zwei Stunden emsiger Sammelarbeit wurden zahllose Glasflaschen, Plastiktüten, Verpackungen, Pappbecher, Zigarettenschachteln und viel Papier aufgelesen. Neben Karosserieteilen und Radzierblenden wurden vier intakte Straßenpfosten ans Tageslicht befördert. Vielen Dank an die Stadt Bruchsal, insbesondere an Frau Geider, die die Aktion durch Bereitstellung von Müllbeuteln und Greifern unterstützt hat. Ein besonderer Dank gilt Eike Hutter, der die Aktion „eingefädelt“ hatte und seiner Frau Heide, die Gruppe mit einem schmackhaften Heringessen belohnte.

AW



Frühjahrsputzaktion zw. Obergrombach und Untergrombach

Foto: privat

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim**Gottesdienste****Samstag, 11. März, 18.30 Uhr:** Boxenstopp-Gottesdienst im Gemeindezentrum zum Thema „Kaum zu glauben“, mit Boxenstopp-KiGo (Pfarrer Muhm)**Termine unter der Woche** im Gemeindezentrum**Donnerstag, 9. März, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe**Montag, 13. März, 19.30 Uhr:** Teentreff**Evangelischer Posaunenchor Heildesheim****Hoher Besuch beim Familienabend**

Sehr stolz und erfreut über den Besuch des „obersten Posaunenhörers“ Deutschlands, Herrn Dr. Ulrich Fischer war die Posaunenfamilie in Heildesheim. Altlandesbischof Dr. Fischer ist zur Zeit Vorsitzender des Evangelischen Posaundienstes in Deutschland. Herr Fischer und der Posaunenchor Heildesheim kennen sich seit dem Deutschen Posantentag in Leipzig im Jahre 2008 und man traf sich seitdem gelegentlich bei verschiedenen Anlässen. So entstand eine gewisse Verbundenheit zum Chorleiter des Posaunenchores, Herrn Dietrich Krüger und Herr Fischer folgte der Einladung gerne.

Der Familienabend des Posaunenchores folgte dem bekannten und bewährten Muster: Begrüßung, informative Rück- und Ausblicke in kurzweiliger Form. Danach folgten Ehrungen für treuen Probenbesuch und für geleistete Dienste bei den vielfältigen Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr. Es ist schon erstaunlich, das trotz strenger Kriterien rund ein Drittel der Bläserinnen und Bläser dabei ausgezeichnet werden konnten!

Dem „obersten Posauner“ Herrn Fischer wurde bei dieser Gelegenheit die Chorkrawatte ehrenhalber verliehen.

Dann kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz in Form eines reichhaltigen warmen Buffets.

Den Programmabschluss bildete der Beitrag der Jugend. Beitrag heißt in diesem Falle dass rund zwanzig junge Menschen eine Stunde lang mit kurzen Sketchen sich und auch die „Alten“ auf die Schippe nahmen, aber auch musikalisch (ohne Wissen und Mitwirkung des Dirigenten!) zeigten was sie so draufhaben. Auf diesen Nachwuchs kann der Chor stolz sein. PHH



Ulrich Fischer, Dietrich Krüger, Karlheinz Hiller v.r.

Foto: Evangelischer Posaunenchor

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Gottesdienste****Sonntag, 12. März, 10 Uhr:** Gottesdienst (Pfarrer Muhm), **9.45 Uhr:** Abenteuerland-KiGo im Kindergarten**Termine unter der Woche** im Gemeindehaus**Donnerstag, 9. März, 17 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff**Dienstag, 14. März, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe**Mittwoch, 15. März, 9.30 Uhr:** Frauentreff Blickpunkt Bibel zum Thema „Meine Lieblingssünde – Frauen und ihre Versuchungen“, **15 Uhr:** Treffpunkt 65plus, **18 Uhr:** Jungschar für Jungs der 5.-7. Klasse**Evangelische Luthergemeinde****Gottesdienst:****Sonntag, 12. März 2017,**

10 Uhr: Gottesdienst: Predigtreihe – „Luther als Beter“ in der Lutherkirche mit Kanzeltausch, Pfarrer Achim Schowalter;

10 Uhr: Kindergottesdienst, Beginn in der Lutherkirche;

11.15 Uhr: Entdeckergottesdienst in der Lutherkirche für kleine Kinder von 0 bis 6 Jahre zum Thema: „Mit Lasse und Martin die Bibel entdecken“, Diakonin Lydia Seitz.

Veranstaltungen unter der Woche:**Freitag, 10. März,**

16.30 – 18 Uhr: Jungschar (Mädchen/Jungs von 8 – 12 Jahren) – im Lutherhaus (Jugendkeller).

Dienstag, 14. März,

18.30 – 20.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 15. März,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 16. März,

15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten. 19 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Lutherhaus Bruchsal. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlöw, Tel. 07251-85313 od. mail: conny.prenzlöw@web.de

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 12. März

10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe Reformation „Luther als Seelsorger“ mit Pfarrerin Andrea Knauber;
Anschließend Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 10. März

15.30 Uhr Mädchenjungschar
19.30 Uhr Männerrunde
20.00 Uhr Couchtreff

Montag, 13. März

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

Dienstag, 14. März

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus mit Seniorentanz „Bleib fit, mach mit“

Mittwoch, 15. März

14.30 Uhr Seniorengymnastik
17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)
19.30 Uhr Chorprobe Paul-Gerhardt-Chor

Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst

Sonntag, 12. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit neuen Liedern, mit Pfarrer Dr. Holger Müller in Büchenau

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Am Sonntag, den 26. März 2017 findet im Anschluss an den Gottesdienst in Staffort (Beginn 10 Uhr) die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2017/2018 statt. Alle Schülerinnen und Schüler, die in diesem Zeitraum die 8. Klasse besuchen, sind zusammen mit ihren Eltern zur Anmeldung und zu ersten Informationen in die Evangelische Kirche in Staffort eingeladen.

Wer sich gerne konfirmieren lassen möchte, aber noch nicht getauft ist, ist ebenfalls herzlich eingeladen.

Jubelkonfirmation 2017

Am Sonntag, den 2. April 2017 findet im Rahmen des Gottesdienstes in Staffort zur Erinnerung an die Konfirmationen vor 25, 50 und 60 Jahren die Feier der Silbernen, Goldenen und Diamantenen Konfirmation statt. Alle evangelischen Gemeindeglieder, die in den Jahren 1957, 1967 oder 1992 in unserer oder einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Auch freuen wir uns über die Teilnahme von Gemeindegliedern bzw. Konfirmanden, die vor 65, 70, 75, 80 Jahren und zuvor konfirmiert wurden.

Bitte melden Sie sich bei Interesse möglichst bald im Pfarrbüro. Vielen Dank.

Einüben neuer Lieder für den Gottesdienst

Am Sonntag, den 12. März singen wir im Gottesdienst in Büchenau wieder neue oder unbekannte Lieder. Zum Einüben des Liedgutes laden wir alle, die gerne singen, herzlich ein am Freitag, den 10. März um 18 Uhr in das Evang. Gemeindehaus.



„Power to Change – die Energierbellion“ – Filmabend mit Diskussion

Am **Donnerstag, den 9. März** präsentieren der BUND Stutensee und die Evang. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau um **19.30 Uhr** im **Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29** den neuesten Film von Carl A. Fechner. „Energiewende“ ist ein Thema, das uns im Zusammenhang mit dem schon laufenden Klimawandel und den zu erwartenden Konsequenzen noch lange beschäftigen wird. Was bleibt als Alternative? Es haben sich in den letzten Jahren verschiedene Möglichkeiten entwickelt, aber auch neue Probleme aufgetan. Der Film will dieses Jahrhundertprojekt filmisch erlebbar machen. Dabei geht es nicht nur um die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Chancen, Probleme und Risiken, sondern auch darum, was dieses Jahrhundertprojekt für uns konkret bedeutet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gern entgegengenommen. Wir laden herzlich ein.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 12. März, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Knut Neumann. Während des Gottesdienstes werden die Kinder in altersgerechten Gruppen betreut. Eine Übersetzung ins Englische wird angeboten (english translation provided).

Weitere Termine

Donnerstag, 09. März, 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle (Mönchsweg 12)

Sonntag, 12. März, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 13. März, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim; 20 Uhr: Stadtgebet in der Stadtmission

Dienstag, 14. März, 14:00 Vortrag von Dr. Specht-Leible (Oberarzt im Agaplesion Bethanien Krankenhaus Heidelberg) zum Thema „Schlaganfall – Wie erkenne ich ihn? Krankheitsbild und Behandlungsmöglichkeiten“ in Unteröwisheim; 18.30 Uhr: Teeniekreis Tabs

Donnerstag, 16. März, 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle (Mönchsweg 12)

Sofern nicht anders angegeben finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt, Veranstaltungen in Unteröwisheim in der Eisenbahnstr. 9.

Herzliche Einladung!

Zum Vormerken:

Jesus House in Bruchsal von 21.-24. März – ökumenisches Jugendevent, das in der FeG Bruchsal stattfindet. Siehe https://www.instagram.com/jesushouse_bruchsal/

Wer nicht so lang warten will, in Kraichtal (Münzesheim / Gochsheim) hat das Event schon begonnen! Mehr Infos bei Facebook JesusHouse Kraichtal 2017, unter jesushousekraichtal@gmail.com oder 07258-258.

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Einkleidung der Erstkommunikanten

Im Gottesdienst am Samstag werden unseren Erstkommunionkindern die Gewänder überreicht. Dabei handelt es sich nicht einfach nur um das festliche Kleid für die kirchliche Feier, diese Albe erinnert uns auch an das Taufkleid, das uns allen bei der eigenen Taufe überreicht und angezogen wurde. Als Getaufte gehören wir zur Gemeinde Jesu Christi, auf deren Mahlgemeinschaft sich die Kinder gerade vorbereiten. Für die Familien der Erstkommunikanten und die ganze Gemeinde ist es ein wichtiges Zeichen, wenn die Gewänder im Gottesdienst überreicht werden, bereiten sich die Kinder doch auf die Teilnahme an der Eucharistiefeyer der Gemeinde vor. Wir laden Sie daher herzlich ein, diesen Gottesdienst am Samstag mitzufeiern.

Wenn Sie noch eine Gebetspatenschaft für eines der Kinder übernehmen wollen, dürfen Sie sich gerne ein Gebetskärtchen am Weinstock der Kinder (in der Kirche neben dem Taufstein) mitnehmen.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Erstkommunionvorbereitung 2017

Am 18.03.2017 um 14:00 – 17:45 Uhr:

Versöhnungsnachmittag mit allen Erstkommunionfamilien in Heidelberg

Taizé

Herzliche Einladung zum Taizégebet in der Kirche St. Maria in Heidelberg im Raum der Stille: am 16.03.2017 um 19.00 Uhr
Taizélieder, Psalm- und Bibeltext – Gebet – Stille

In Balance mit Leib und Seele

Fastentage vom 1. – 6. April 2017



In der Gruppe fasten mit abendlichen Impulsen:

MEDITATION – BIBEL – NATUR – STILLE – AUSTAUSCH

im kath. Pfarrzentrum Heidelberg und im Raum der Stille der Kirche St. Maria, Schwabenstr. 18.

Teilnehmende sollten in dieser Zeit den Alltag etwas entschleunigen können.

Natürlich sind berufliche und pri-

vate Aufgaben gut zu erledigen.

Körperliche Gesundheit ist für das Heilfasten jedoch notwendig.

Informationsabend: 16.03. um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum.

Anmeldung an diesem Abend oder telefonisch: 07257 925823

Begleitet werden diese Fastentage von Beatrix Körner, Gemeindefereferentin in der Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg

Katholische Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach**„Der Tod Jesu und die Rückkehr des Menschen zu Gott“**

Wir bereiten uns in der Fastenzeit auf „Die Tage vom Leiden und Sterben Jesu“ und „Das Hochfest der Auferstehung Jesu Christi“ vor.

Was feiern wir an diesen Tagen? Hat die Feier dieser Tage eine Relevanz für meinen Alltag? Für meinen Glauben?

Herr Pfarrer Thomas Fritz, der Leiter der Kirchengemeinde Bruchsal – Michaelsberg wird am **Donnerstag, den 16.03.2017, um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach**, Gustav-von-Bohlen-Str.11, in seinem Vortrag diese Fragen aufgreifen und mit uns Antworten erarbeiten.



Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich zu diesem Vortrag ein und freuen sich über Ihren Besuch.

Gottesdienste**Freitag, 10. März,**

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Weggottesdienst (Wortgottesfeier) mit den Kommunionkindern (GRef. Körner)

Samstag, 11. März,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Chor „TonArt“ (Pfr. Fritz)

Sonntag, 12. März,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst mit dem Kinderchor und der Band „Um Gottes Willen“ (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Montag, 13. März,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 14. März,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der kfd (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 15. März,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Altenwerk (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Donnerstag, 16. März,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizé-Gebet im Raum der Stille (Taizé-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Schatzinselgottesdienst**Nächste Schatzsuche**

Willi, die Fledermaus und die Krähe haben sich wieder versöhnt. Zur Krönung führen sie gemeinsam in den Skiurlaub. „Am liebsten“, simsen sie an Grufti „würden wir für immer in den Bergen bleiben“. Doch Grufti, die Kirchenmaus protestiert heftig. Am Sonntag, 12. März ist um 10.30 Uhr der nächste Schatzinselgottesdienst in Heidelsheim. „Das geht nicht ohne euch!“ schreibt sie zurück.

Schatzinselgottesdienste finden regelmäßig in der Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg statt. Sie bringen unterschiedliche Generationen zusammen. Vor dem Gottesdienst gibt es ab 10 Uhr eine Spielstraße mit Kaffee-Ecke im katholischen Gemeindezentrum in der Schwabenstraße. Musikalisch wird der Schatzinselgottesdienst im März gestaltet durch den Schatzinsel-Kinderchor und die Band „UGW“ aus Heidelsheim. Weitere Infos www.schatzinselgottesdienst.de.

St. Maria Heidelsheim**Katholische Junge Gemeinde Heidelsheim****Kinderkleiderbasar**

Am **Samstag, 1. April 2017** veranstalten Eltern und Freunde der katholischen Kirchengemeinde Heidelsheim **von 14 Uhr bis 15.30 Uhr** im Gemeindezentrum (Schwabenstraße) wieder einen **Kinderkleiderbasar**. Einlass für Schwangere ist um 13.30 Uhr. Während des Verkaufs werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Wer gut erhaltene Sommerkleider, Bücher oder Spielzeug zum Verkauf abgeben möchte, kann sich die entsprechenden Unterlagen in der Bäckerei Bannholzer, Judengasse 2 am Marktplatz in Heidelsheim abholen. Weitere Informationen gibt's unter 07251- 55930 (S. Momann).

St. Sebastian Helmsheim**Altenwerk Helmsheim****Senioren-Nachmittag**

Einen Vortrag über Heinz Ehrhardt und Ephraim Kishon wird uns die Vorsitzende des Seniorenrats der Stadt Bruchsal, Frau Helga Jannakos, beim **Senioren-Nachmittag am Dienstag, den 14. März** zu Gehör bringen. Wer die 2 Schriftsteller kennt, kann sich denken, dass es lustig wird. Die musikalische Untermalung übernimmt eine Veeh-Harfen-Gruppe aus Bruchsal.

Singen und Gymnastik mit Tüchern ist auch angesagt. Und wie immer sind Torten, Kuchen von den Team-Frauen, Kaffee, Belegte und Getränke im Angebot. Beginn 15 Uhr im kath. Pfarrzentrum.

Abholdienst bei Bedarf bitte anfordern unter Tel. 5752.

Das Totengedenken für unsere langjährige Mesnerin Frau Maria Schühler feiern wir mit Pfarrer Thomas Fritz am Mittwoch, den 15. März um 19 Uhr in der Pfarrkirche. K.St.



Veeh-Harfen-Gruppe in Bruchsal

Foto: Altenwerk St. Sebastian

St. Martin Obergrombach**Altenwerk Obergrombach****Fasching beim Altenwerk**

Singend und saalschrubbenderweise läutete das Altenwerkteam die 5. Jahreszeit am 20.02.2017 im Pfarrzentrum ein, Kaffee und Kuchen durften da natürlich nicht fehlen. Gestärkt und fröhlich klatschend verfolgten im Anschluss alle den „kleinen grünen Kaktus“, dargestellt durch die Gymnastikgruppe des Altenwerks. Musikalisch führte unser Gerhard Reich den Nachmittag über Regie, es wurde getanzt, geschunkelt und gesungen. Er unterstützte auch die acht dicken Frauen, die in einem Lied ihr Leid darüber klagten, dass Männer nur Frauen so dünn wie Besenstiele wollen. Aber auch diverse komische Sketsche hielten die Stimmung hoch: Da gab es die zwei Damen, die sich über die Churchcard unterhielten, die man im Pfarrbüro beantragen kann und den frisch gebackenen, beschwipsten Papa, der seine Zwillinge im Standesamt anmelden wollte und sich irritiert vor zwei Standesbeamtinnen gestellt sah oder den vergesslichen Messner, der die Verkündigungen in der Kirche durcheinander brachte. Barbara Czermel von der kfd informierte in der ihr eigenen Witz versprühenden Art darüber, wie wichtig die Senioren für die Wirtschaft sind. Begeistert verfolgten wir aber auch die Kindergartenkinder, die als Clowns und Zirkustiere verkleidet mit ihrer Dompteuse Frau Gumbiller und ihrem Assistenten Cornel unser Programm bereicherten. Abgerundet durch ein Abschlussvesper endete unser Alternachmittag mit dem Kriminal-Tango und düsteren Gestalten im Rotlicht. Ganz im Sinne des Sketsches „Wenn es die Senioren nicht gäbe“ sagen wir ein herzliches Dankeschön an alle, die mit uns gefeiert haben und freuen uns auf das nächste Mal.

Einladung zum Seniorennachmittag mit der Bank

Montag, 13. März um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum. Fahrdienst: Beate Mödinger, Tel. (07257) 31 56
Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Altenwerkteam

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Kinderkirche****„Fastenzeit- unser Herz wird leicht**

Unter diesem Motto gestaltet die Kinderkirche die Kommunionfeier am Sonntag, den 19.3. mit Herzlicher Einladung an alle Familien, Große und Kleine, diesen Kindergottesdienst in unserer Pfarrkirche mitzufeiern. Rabe Willibald und das Kinderkirkenteam freuen sich auf Euch!“

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach**Buntes Treiben in der Pfarrbücherei Untergrombach**

„Rundum zufrieden“ resümierte das Büchereiteam nach Ende des 1. Kunterbunten Nachmittags in der Pfarrbücherei Untergrombach. Rund 40 Kinder und ihre Eltern hatten sich am vergangenen Freitag in den Räumen der kirchlichen Bibliothek eingefunden. In jeder freien Ecke wurde gespielt, gebastelt oder den Vorlesepaten gelauscht. Viel zu schnell ging der Nachmittag zu Ende. „Wir kommen gerne wieder“, war ein vielgehörter Satz bei der Verabschiedung. Diesen Wiederholungswünschen will sich das Büchereiteam nicht verschließen und die Veranstaltung in unregelmäßigen Abständen fortsetzen. Ein neuer Termin steht allerdings noch nicht fest. Informationen über den nächsten Kunterbunten Nachmittag werden rechtzeitig veröffentlicht.



Buntes Treiben überall in der Bücherei

Foto: Andrea Müller

**Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal****Gottesdienste****Donnerstag, 9. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi) ;18 Uhr: (Diakon Wilhelm) Ökum. Gottesdienst – für pflegende Angehörige NAIS/Caritas**Freitag, 10. März,****Kapelle Sancta Maria:** 18 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Samstag, 11. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe**St. Josef:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)**Sonntag, 12. März,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) **VINZI-Abenteuergottesdienst;** 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)**Montag, 13. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Dienstag, 14. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Mittwoch, 15. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler) ;12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Donnerstag, 16. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)**Vinzi Abenteuer-Gottesdienst**

Der nächste Vinzi-Kindergottesdienst findet am **12. März um 10.30 Uhr**, Kirche und Pfarrzentrum St. Paul statt. Die Spielstraße ist ab 10 Uhr aufgebaut.

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul**Wir suchen – Sie finden**

Rechtzeitig zum Frühlingsanfang finden Sie bei uns informative Bücher und Zeitschriften zu den Themen Garten und Ernährung. Ebenso halten wir für Sie besinnliche Lektüre zur Fastenzeit bereit.

Gerne können Sie auch Bücher und andere Geschenkartikel für Ostern und zur Kommunion über uns bestellen. Sie unterstützen damit auch aktiv unsere Bücherei.

Wir suchen eine nette engagierte Mitarbeiterin, die gerne mit Büchern und Menschen zu tun hat.

Haben Sie 2 Mal monatlich am Nachmittag etwas Zeit und haben Interesse in unserem Team mitzuarbeiten, dann kommen Sie doch einfach während der Öffnungszeiten bei uns vorbei oder melden sich per E-Mail. Öffnungszeiten: Mo-Mi 16.00-19.00 Uhr, So 10.00-12.00 Uhr

E-Mail: buecherei@se-bruchsal.de

Ihr Büchereiteam

AG Kleidermarkt St. Paul**Kinderkleider- und Spielsachenmarkt**

Am Samstag, 18. März 2017 findet von 11 – 13 Uhr der traditionelle Kinderkleider- und Spielsachenmarkt im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal, Durlacher Straße 105 statt.

Angeboten werden Frühjahrs- und Sommerbekleidung sowie Spielwaren. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir verkaufen auf Kommissionsbasis und behalten 20% des Erlöses für soziale Zwecke ein. Kleidung und Spielwaren können am Freitag, 17. März von 16 – 18 Uhr abgegeben werden. Die Rückgabe der Restbestände erfolgt am Samstag von 17 – 17.30 Uhr. Für sperrige Artikel bieten wir einen Verkauf über unsere Pinnwand an.

Weitere Informationen sowie Kleider- und Spielwarenlisten erhalten Sie über die Internetseite der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal (www.se-bruchsal.de, Rubrik Wissenswertes, Rat und Hilfe, Kleidermarkt) oder auf Anfrage unter kleidermarkt_st.paul@gmx.de per E-Mail. Bitte nutzen Sie unsere Verkaufslisten. Dies erleichtert die weitere Abwicklung und erspart Ihnen Wartezeiten.

Begleitet wird der Flohmarkt durch einen Kuchenverkauf des Kindergartens St. Paul.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.**Donnerstag, 9. März****19.30 Uhr:** Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)**Samstag, 11. März****20.00 Uhr:** SAK für Jugendliche ab 13 Jahre. Die Teentreffe der evangelischen Kirchengemeinden Heidelberg und Helmsheim besuchen den SAK.**Sonntag, 12. März****10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Michael Piertzik. Thema: „Allein Christus“. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Voranmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)**Montag, 13. März****8.15 Uhr:** Gebetskreis**20.00 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 14. März****17.00 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)**19.30 Uhr:** Gebetsstunde

Mittwoch, 15. März**10.00 Uhr:** Frauenevent: „Frühstück“**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter www.liebzeller-gemeinschaft-heidelberg.de**Stadtmission Bruchsal –
Liebzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 12. März****10 Uhr:** Gottesdienst mit Simon Turk – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.**10 Uhr:** Alpha Kurs für Teens ab der 5. Klasse: Film ab „Warum Gebet?“**Veranstaltungen unter der Woche****Donnerstag, 9. März****17 bis 18.15 Uhr:** Klds Club International – An die Waffeleisen und eine neue Dschungelgeschichte**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren – Dart- und Kickerturnier und ein neues Gleichnis**Dienstag, 14. März****10.00 Uhr bis 11.30 Uhr:** Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!**20 Uhr:** Hauskreis II**Mittwoch, 15. März****17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi**18.30 bis 21 Uhr:** Hauskreis III**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis IVDie **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.**Neuapostolische Kirche Bruchsal****Gottesdienste****Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vom rechten Bauen“. Predigtgrundlage: Wer zu mir kommt und hört meine Rede und tut sie – ich will euch zeigen, wem er gleicht. Er gleicht einem Menschen, der ein Haus baute und grub tief und legte den Grund auf Fels. Als aber eine Wasserflut kam, da riss der Strom an dem Haus und konnte es nicht bewegen; denn es war gut gebaut. (Lukas 6,47.48)**Sonntag, 12. März, 10.30 Uhr:** Gottesdienst für die Jugend unter dem Leitgedanken „Rettung durch Gehorsam“ in der Kirche Kraichtal-Unteröwisheim. Treffen des Jugendorchesters um 9.30 Uhr, des Jugendchors um 10 Uhr.

Predigtgrundlage: Da erhob das Volk ein Kriegsgeschrei und man blies die Posaunen. Und als das Volk den Hall der Posaunen hörte, erhob es ein großes Kriegsgeschrei. Da fiel die Mauer um und das Volk stieg zur Stadt hinauf, ein jeder stracks vor sich hin. So eroberten sie die Stadt. (Josua 6,20)

Mittwoch, 15. März: Kein Gottesdienst!**Donnerstag, 16. März, 20 Uhr:** Gottesdienst mit Bezirksapostel M. Ehrich in der Kirche Karlsruhe-Mitte für die Kirchenbezirke Bretten und Bruchsal **Weitere Veranstaltungen****Samstag, 11. März, 10 Uhr:** Religions- und Konfirmandenunterricht**Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr:** Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder ab drei Jahre zur Sonntagsschule für Vorschulkinder und die Kinder ab sechs Jahre zur Sonntagsschule.**Sonntag, 12. März, 17 Uhr:** Geistliche Impulse zum Thema „Nimm Dir Zeit“, gestaltet durch die Jugend des Kirchenbezirks. Es erwartet uns eine Mischung aus Gedanken, Musik, Gemeinschaft, Ruhe, Freude und Begeisterung.**Dienstag, 14. März, 15 Uhr:** Treffen der Senioren in der TV Gaststätte in HochstettenAnschrift: Neuapostolische Kirche, Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal. Weitere Informationen finden sie im Internet unter www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich eingeladen.

Andere Glaubensgemeinschaften**Jehovas Zeugen in Bruchsal****Versammlung Bruchsal-Süd****Bekanntmachung**

In dieser Woche finden keine Zusammenkünfte statt. Die Versammlung besucht am Sonntag, 12. März 2017 einen Kongress in Reutlingen.

Versammlung Bruchsal-Nord**Bekanntmachung**

In dieser Woche finden keine Zusammenkünfte statt. Die Versammlung besucht am Sonntag, 12. März 2017 einen Kongress in Reutlingen.

Versammlung Bruchsal-Türkisch**Wochenprogramm****Sonntag, 12. März, 12.30 Uhr****Vortrag:** Wirst du dem Geschick dieser Welt entgehen?**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*:** Die Willensfreiheit: ein kostbares Geschenk!**Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort****Vortrag mit dem Thema:** Sie verließen die Wege Jehovas**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Jeremia 5 – 7**Bibellesung:** Jeremia 5 Vers 26 bis 6 Vers 5**Mittwoch, 15. März, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern****Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Das Reich Gottes: Was ist damit gemeint?“ – Arbeite auf einen Rückbesuch hin**Zweites Beispiel:** Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „Das Reich Gottes: Was ist damit gemeint?“ – Besprich „Einen Gedanken wert“. Lade zum Gedächtnismahl ein**Drittes Beispiel:** Bibelstudium mit Hilfe der Publikation „Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?“ – Thema 1 – Lade zum Gedächtnismahl ein**Mittwoch, 15. März, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ****Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Wie man die Broschüre ‚Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?‘ verwenden kann“**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 9 Absatz 16 bis 21, Seite 94, Wiederholungsfragen Seite 95)*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden**Kirche für Bruchsal****Q&A – Fragen und Antworten**

Q&A steht für „Questions and Answers“ und hat sich in der Internetwelt als Kurzform für „Fragen und Antworten“ etabliert. Es gibt so viele Fragen, die sich einem im Leben stellen. Einige davon haben wir ausgesucht und zu jeder Frage gibt der christliche Glaube eine relevante Antwort. Und dann gibt es auch noch solche Fragen im Leben, die man sich bewusst gar nicht (mehr) stellt, weil die Hoffnung auf eine Antwort zu gering ist und man meint, dass da ein viel zu großer Raum für Spekulation bleibt. Auch einige dieser Fragen haben wir ausgesucht, weil wir glauben, dass wir gerade auch auf diese Fragen tragfähige und verlässliche Antworten brauchen. Herzliche Einladung zu diesen exklusiven Interviews mit Gott!

Gottesdienst**Sonntag, 12. März 2017****Ab 10 Uhr:** Einlass mit Stehcafé.**10.30 Uhr:** Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English)**KinderKirche**

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt! Wir freuen uns auf Dich!

Kirche für Bruchsal, Evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, Bruchsal, www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Gottesdienste

Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vom rechten Bauen“ in der Kirche Bruchsal. Kein Gottesdienst in Heildelshelm!

Predigtgrundlage: Wer zu mir kommt und hört meine Rede und tut sie – ich will euch zeigen, wem er gleicht. Er gleicht einem Menschen, der ein Haus baute und grub tief und legte den Grund auf Fels. Als aber eine Wasserflut kam, da riss der Strom an dem Haus und konnte es nicht bewegen; denn es war gut gebaut. (Lukas 6,47.48)

Sonntag, 12. März, 10.30 Uhr: Gottesdienst für die Jugend unter dem Leitgedanken „Rettung durch Gehorsam“ in der Kirche Kraichtal-Unteröwisheim. Treffen des Jugendorchesters um 9.30 Uhr, des Jugendchors um 10 Uhr.

Predigtgrundlage: Da erhob das Volk ein Kriegsgeschrei und man blies die Posaunen. Und als das Volk den Hall der Posaunen hörte, erhob es ein großes Kriegsgeschrei. Da fiel die Mauer um und das Volk stieg zur Stadt hinauf, ein jeder stracks vor sich hin. So eroberten sie die Stadt. (Josua 6,20)

Mittwoch, 15. März: Kein Gottesdienst!

Donnerstag, 16. März, 20 Uhr: Gottesdienst mit Bezirksapostel M. Ehrlich in der Kirche Karlsruhe-Mitte für die Kirchenbezirke Bretten und Bruchsal

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 11. März, 10 Uhr: Religions- und Konfirmandenunterricht in der Kirche Bruchsal

Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr: Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder ab drei Jahre zur Sonntagsschule für Vorschulkinder und die Kinder ab sechs Jahre zur Sonntagsschule.

Sonntag, 12. März, 17 Uhr: Geistliche Impulse zum Thema „Nimm Dir Zeit“ in der Kirche Bruchsal, gestaltet durch die Jugend des Kirchenbezirks. Es erwartet uns eine Mischung aus Gedanken, Musik, Gemeinschaft, Ruhe, Freude und Begeisterung.

Dienstag, 14. März, 15 Uhr: Treffen der Senioren in der TV Gaststätte Hochstetten

Anschrift: Neuapostolische Kirche, Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal. Weitere Informationen finden sie im Internet unter <http://www.nak-bruchsal-heildelshelm.de>.

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich eingeladen.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Josef



3 JAHRE
Neues Kinderhaus
& Patrozinium St. Josef

Das muss gefeiert werden!
am 19.03.2017

10.30 Uhr • Gemeinsamer Gottesdienst in der Josefskirche
 11.30 Uhr • Pflanzen eines Apfelbaumes
 • Stehempfang im Kinderhaus

im Anschluß • Freie Besichtigung der Räume
 • Kennenlernen unseres Teams
 • Film- und Fotovortrag unserer Arbeit

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Einladung

Das Kinderhaus St. Josef feiert sein 3-jähriges Bestehen und lädt zum Feiern und Kennenlernen ein am Sonntag, 19. März.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

AWO Elternschule



Elternunterhalt und Sozialhilferegress

Was passiert, wenn das eigene Geld im Alter nicht reicht? Wer kommt in welchem Umfang für den Unterhalt auf? Am **Dienstag, 14. März um 19.00 Uhr**, wird Rechtsanwältin Maria Brandes bei Ihrem Vortrag, im Dialog mit Ihnen, Lösungsmöglichkeiten aufzeigen und über das ganze Problemfeld informieren. Die kostenlose Veranstaltung findet in Bruchsal, AWO Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Str. 3, statt.

Anmeldungen erforderlich: www.awo-kurse-elternschule.de oder Telefon: 07251 – 713010

AWO Stadtjugendwerk



Sommerferienspaß am Schloss

Mit der **Johann-Peter-Hebel-Schule** in Bruchsal hat das Stadtjugendwerk einen idealen Standort für Ferienprogramme und Ferienbetreuungen gefunden. Das große Freigelände der Schule, die Schlossparknähe und das nahe gelegene Schwimmbad sind eine ideale Grundlage für kurzweilige und erlebnisreiche Ferien. Die Teilnahme an einem der zahlreichen Angebote aus den Bereichen Sport (z.B. Besuch der Minigolfanlage), Erlebnispädagogik (z.B. Hochseilgarten), Kreativität, Ausflüge etc. ist freiwillig, damit den Kindern genügend Raum für die Erfüllung ihrer individuellen Bedürfnisse bleibt. In gemeinsamen Abschlussaktionen wird das Erlebte reflektiert, um Wünsche und Ideen möglichst flexibel und zeitnah umsetzen zu können.

Die Johann-Peter-Hebel-Schule bildet einen festen Stützpunkt mit einem großen Saal, Turnhalle, Sanitäranlagen und einer kleinen Küche. Falls das Wetter mal schlecht sein sollte, können sich die Kinder in das Haus oder auf den teilweise überdachten Schulhof zurückziehen und

dort geht das Programm dann weiter.

Sommerferien

31.07.- 18.08.2017 für Kinder von 6-12 Jahren
 Eine wochenweise Buchung ist möglich.

Tägliche Betreuungszeit

Montag bis Freitag, 08.00 bis 17.00 Uhr

Änderungen sind nach Absprache vor Ort jederzeit möglich.

Elternbeitrag pro Kind entnehmen sie bitte den Anmeldeformularen.

Anmeldeformulare und Anfragen:

Kontaktadresse:

awo-stadtjugendwerk-bruchsal@gmx.net oder

Tel. 07257/929430 oder Mobil 0171/4416145

Arbeiterwohlfahrt

Kreisverband Karlsruhe Land



AWO Landessammlung vom 11. bis 19. März

Unter dem Motto „Gut, dass es die AWO gibt“ findet vom 11. bis 19. März die Landessammlung der AWO in Baden-Württemberg statt. In dieser Woche werden wieder ehrenamtliche Helfer im ganzen Landkreis Karlsruhe unterwegs sein und um Spenden für die soziale Arbeit bitten. Die AWO bietet in über 60 Einrichtungen und Diensten von Philippsburg über das Kraichtal, nach Linkenheim und im südlichen Ettligen umfassende Hilfen für Menschen in verschiedensten Notlagen. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter beraten, betreuen und pflegen Menschen in ganz unterschiedlichen Einrichtungen. Kindertagesstätten, Jugendzentren, Betreute Wohnanlagen gehören ebenso dazu wie „Essen auf Rädern“, Schulsozialarbeit oder die Demenzfachberatung. Die AWO kann diese wichtigen Hilfen nur leisten, wenn sie auch über die entsprechenden finanziellen Mittel verfügt.

„Wir sind für alle Menschen da, können aber viele zusätzliche Dinge nur mit Spenden realisieren“, berichtet Roland Herberger, Vorsitzender der AWO im Landkreis Karlsruhe, der die Mitbürgerinnen und Mitbürger um Hilfe bittet. Bereits Kleinigkeiten wie Ausflüge der Seniorenwohnanlagen oder auch spezielle Spiele für an Demenzkranke sprengen mancherorts das Budget der Einrichtungen. Tag für Tag leisten zudem rund 500 Ehrenamtliche in den Ortsvereinen wertvolle Arbeit im Senioren-, Kinder- oder Jugendbereich, die oftmals ganz ohne finanzielle Mittel auskommen muss.

Als besondere Aktion im Rahmen der Landessammlung 2017 wird vom 11 bis 19. März ein „Sozialer Zaun“ vor der AWO Geschäftsstelle in Bruchsal aufgebaut. Hier können originalverpackte Hygieneartikel und

Tiernahrung in durchsichtigen Plastiktüten beschriftet an einen Zaun in der Innenstadt gehängt werden. Bedürftige – egal ob Hartz-IV-Empfänger, Asylbewerber oder Obdachlose – können sich genau das nehmen, was sie aktuell benötigen. Auch das schon einmal im November durchgeführte Benefiz-Eintopfen erfährt im Rahmen der Landessammlung am Donnerstag, 9. März, von 17 bis 19 Uhr in den Räumlichkeiten der AWO in der Prinz-Wilhelm-Straße 3 in Bruchsal, eine Neuauflage. Eingeladen ist jeder – spenden darf, wer möchte und kann. Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE77 6602 0500 0006 7852 02, BIC: BFSWDE33KRL

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Gelungene Auftaktveranstaltung



von links: Jürgen Steinbrink, Remigius Kraus
Foto: 1. Bruchsaler Automobil Club

Trotz Faschingswoche und krankheitsbedingter Ausfälle kamen am Freitag, den 03. März ca. 30 Clubmitglieder ins Casino der General Dr. Speidel-Kaserne, um sich über Trickbetrug und Alltagskriminalität zu informieren. Für diesen Vortrag konnte Polizeikommissar Remigius Kraus vom Polizeipräsidium Karlsruhe gewonnen werden, der dort das Referat Prävention leitet. Seiner langjährigen beruflichen Erfahrung, den vielen praxisnah vorgetragenen Beispielen und vor allem seiner Art, die Clubmitglieder selbstverständlich zur Mitarbeit und zum interessanten Gedankenaustausch anzuregen, ist es zu verdanken, dass auch nach 75 Minuten keine Langleweile aufkam.

Mit besonderem Interesse wurden von den Zuhörern die Themen rund um die Gefahren an der Haustür, am Telefon und auf der

Straße verfolgt. Bei der Schilderung der Gefahrenszenen hatte man von außen den Eindruck, als sei Polizeihauptkommissar Kraus selbst jeweils dabei gewesen. Viele seiner Informationen und Tipps, die auch in den ausgelegten Broschüren und Flyern wiederzufinden sind, tragen dazu bei, dass sich die Bürger im Alltag wieder sicher fühlen, selbstbewusst auftreten ohne sich selbst in Gefahr zu begeben und die Polizei als Freund und Helfer verstehen.

Zu den wichtigsten Verhaltensregeln gehört, dass man im Alltag stets aufmerksam ist, ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis pflegt, beim Bezahlen und Geldabholen besonders vorsichtig ist, in Notfallsituationen, aber auch bereits bei Vermutungen schnell die Notrufnummer 110 der nächsten Polizeidienststelle wählt und sich selbst wirkungsvoll vor Annäherungen und Gewalt außerhalb der eigenen vier Wände mit einem praktischen Taschenalarmgerät schützt.

Wertvoll war auch der Hinweis, dass jeder Bürger sich durch Fachleute der Polizei zu Hause beraten lassen kann, wie er Einbrechern den Zugang erschweren oder verwehren kann.

Der 1. Vorsitzende, Jürgen Steinbrink, dankte R. Kraus für seinen exzellenten Vortrag und die vielen Tipps, um Kriminalität im Alltag transparenter zu machen. Der große Applaus am Schluss würdigte die Darbietung und zeigte auf, wie wichtig es ist, sich mit dieser Thematik selbstverständlich auseinanderzusetzen. (J. St.)

DJK Bruchsal e.V.



Allianz MTV Stuttgart meets DJK Bruchsal



Foto: DJK

Am vergangenen Sonntag 26.02.2017 waren die Spielerinnen der DJK Bruchsal Volleyballabteilung gemeinsam mit ihren Betreuern zu Gast beim diesjährigen DVV Pokalsieger Allianz MTV Stuttgart. Möglich

gemacht hatte diesen, für die Spielerinnen unvergesslichen Besuch, der Hallensprecher der Allianz MTV Stuttgart Frank Schuhmacher, bei dem wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken möchten.

Wir haben ein tolles Spiel gegen den VCO Berlin gesehen, welches die Stuttgarterinnen mit 3:0 gewannen. Das absolute Highlight für die Bruchsalerinnen war jedoch, dass sie nach dem Spiel ein Mannschaftsfoto mit ihren Idolen machen durften und auch das eine oder Autogramm ihrer Lieblingsspielerin erhaschen konnten.

DLRG Bruchsal e.V.



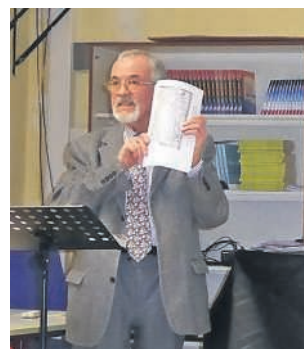
Ausbildungszeit in Bruchsal

Die einsatztechnisch eher ruhige Zeit zu Anfang des Jahres wird in der DLRG gerne für verschiedene Lehrgänge und Fortbildungen genutzt. Den Anfang machte am ersten Februarwochenende das Ausbildungswochenende der Taucher des Bezirks Karlsruhe in Brandmatt. Dort fand in entspannter Atmosphäre der Theorieunterricht für das Erlangen des Tauchbrevet CMAS** statt, an dem drei Bruchsaler Tauchschüler teilnahmen. Diesem geselligen Wochenende folgte am 18. Februar der Lehrgang zum BOS Funker, den sechs Bruchsaler besuchten. Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Ausbildung zum Wachleiter und auch für das Fahren eines DLRG-Fahrzeugs unerlässlich. Als nächstes stand dann ein Sanitätstraining an zwei Samstagen in Bruchsal mit zwölf Teilnehmern aus der Ortsgruppe auf dem Programm. Im Rahmen dieser Fortbildung wurden die Kenntnisse aus den Sanitätskursen aufgefrischt und mit Hilfe von Fallbeispielen praktisch geübt. Aber damit ist das Lehrgangsprogramm immer noch nicht beendet: Es folgt noch der Bootsführerlehrgang an zwei Wochenenden für die beiden angehenden Bootsführer aus Bruchsal, außerdem ein Wochenende in Bruchsal zum Thema Führungslehre für die angehenden Wachleiter. Der geplante Sanitätsausbilder-Kurs in Leimen wurde leider von Seiten des Landesverbands abgesagt, so dass die beiden Interessenten aus Bruchsal nicht teilnehmen konnten. Den Abschluss bildet der Wochenendlehrgang für die Wachleiterausbilder des Bezirks, den auch mehrere Teilnehmer aus Bruchsal besuchen werden. Mit vielen neuen Wachleitern und Bootsführern freuen wir uns auf die kommende Wachsaison, auf die wir gut vorbereitet sein werden.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Historischer Vortrag beim JKG-Freundeskreis



Prof. Winfried Frey erläutert das mitgebrachte Bildmaterial
Foto: privat

„...die gottverdammte Judensau“- diesen provokanten Titel trug der diesjährige Vortrag von Winfried Frey, emeritierter Geschichtspräsident aus Frankfurt und Ehrenmitglied des Freundeskreises vom Justus-Knecht-Gymnasium. Vor zahlreichen interessierten Zuhörern referierte er über die Vorgeschichte und Wirkung dieses Totschlagsmotivs über acht Jahrhunderte. Man erfuhr, dass diese Tiermetapher auf Psalm 79 und 80 der Hebräischen Bibel zurückgeht, wobei der „wilde Eber im Walde“ in der christlichen Übersetzung und Interpretation zur Sau mutierte mit dem Ziel, die Juden zu verhöhnen und zu diffamieren, da das Schwein im Judentum als unrein gilt. Seit dem 13. Jahrhundert sind Spottbilder mit

diesem Bildmotiv auf zahlreichen Steinreliefs an Kirchen zu finden, das erste um 1230 im Dom zu Brandenburg. Das Schandbild hat sich dann in den nächsten Jahrhunderten in ganz Mitteleuropa verbreitet und ist besonders häufig in den Stammländern der Reformation zu finden, was auf die Wirkung einer antisemitischen Schrift von Martin Luther zurückzuführen ist. Mit zahlreichen Abbildungen illustrierte Professor Frey die teilweise obszönen Motive, die häufig eine säugende Muttersau mit menschlichen Zügen und spitzem Judenhut zeigen. Auch wurden zahlreiche Beispiele angeführt für die Verwendung des Totschlagsmotivs in völkischen und nationalsozialistischen Propagandaschriften während der Weimarer Republik, im Dritten Reich und leider auch in jüngerer Vergangenheit. Der Vorsitzende des Freundeskreises, Harald Eßwein, bedankte sich bei Winfried Frey für die aufschlussreichen Ausführungen und verwies in Zeiten von Fake News und „alternativen Fakten“ auf die erschreckende Aktualität des Themas im Hinblick auf Diffamierung und daher der Notwendigkeit zur Information aus erster Hand. (cb)

Große Karnevalsgesellschaft



Rückblick zur 26. Kinderprunksitzung der GroKaGe

Am Rosenmontag veranstaltete die GroKaGe im Bürgerzentrum die 26. Kinderprunksitzung. Dieses Jahr war neben dem Kinderferrat aus den

eigenen Reihen ein Gastelferrat vertreten. Auch das Kinderprinzenpaar Anna 1. und David 1. hatte durch zwei Gastprinzessinnen Verstärkung. Das diesjährige Programm konnte sich sehen lassen. Nicht nur die Tänze der Garden der GroKaGe konnten Klein und Groß begeistern, die eingeladenen Tanzmariechen boten eine tolle Vorstellung. Mit großem Applaus wurde die Büttrede von Kim Schweigerer honoriert und auch die übrigen Darbietungen machten den närrischen Gästen viel Spaß. Zwischendurch wurde getanzt, geschunkelt und gespielt. Vielen Dank an die Organisatorinnen der wirklich gelungenen Veranstaltung und an alle fleißigen Helfer und Kuchenbäcker.



Anna I. und David I. mit der Prinzengarde

Foto: GroKaGe

Abschluss der Kampagne

Nach dem doch sehr nassen Faschnachtsumzug in Büchenau fanden sich dennoch einige Mitglieder der GroKaGe am Faschingsdienstag beim Lausbubenbrunnen zum „Abbutze“ und anschließendem Fahne einholen beim Rathaus ein. Der Rathausschlüssel wurde auch wieder an Frau Petzold-Schick zurückgegeben. Begleitet von den Schlabbedengla und Transpiratio ging es weiter zum Otto-Oppenheimer-Platz, wo am 11.11.2016 die Kampagne startete. Michael Vettermann und Graf Kuno (Heimfried Werner) richteten abschließende Worte an die anwesende Narrenschar.

Am Aschermittwoch folgte der letzte „Programmpunkt“ der Kampagne 2016/2017: das traditionelle Heringessen in der Eichelbergkaserne, zu dem sich erfreulicherweise sehr viele Mitglieder angemeldet hatten. Nachdem sich alle am reichhaltigen Buffet bedient hatten, wurde vom Trainerteam an besondere Helferinnen und Helfer ein kleines Dankeschön verteilt. Die Dackelordenträgerin des Vorjahres, Theresa Vettermann, lüftete das Geheimnis und überreichte diese besondere Auszeichnung für die Kampagne 2016/2017 an Tina Janisch. Die Garden, die Showtanzgruppe und das Männerballett bedankten sich mit Präsenten bei ihren Trainerinnen für die gute Arbeit und auch für die aufgebrauchte Geduld, die doch oft nötig ist. Die GroKaGe kann auf eine gelungene Kampagne 2016/2017 zurückblicken, was nicht zuletzt den aktiven und auch passiven Mitgliedern zu verdanken ist. Allen, die uns unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön!

Heimatverein Kraichgau

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 11. März 2017**, besteht nach der Winterpause erneut in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins die Gelegenheit sich von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten.

In der Kraichgau-Bibliothek im Schloss Gochsheim ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Aus der bescheidenen Vereinsbibliothek hat sich eine regionale Forschungsstätte entwickelt, die auch durch Neuerscheinungen regelmäßig ergänzt wird. Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Sie können aber zur gleichen Zeit am 25. März, 8. und 29. April, 13. und 27. Mai, 10. und 24. Juni sowie 8. Juli dort arbeiten.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Kanuverein Bruchsal

Willkommen an Bord!



Moritz Schöning (Kanuverein Bruchsal), Roland Schäfer (Vorstand der Volksbank Bruchsal Bretten), Ulla Bruch (Kanuverein Bruchsal)

Foto: Kanuverein

Mit einer Spende von 2.500 Euro ermöglichte die Stiftung der Volksbank Bruchsal Bretten, dem Kanuverein Bruchsal den Kauf eines superleichten Zweisitzer-Kanadiers. Bei der Übergabe der Spende ging Stiftungsvorstand Roland Schäfer selbst mit an Bord und wünschte dem Kanuverein Bruchsal immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel.

Insbesondere die Jugendlichen freuen sich über den Kauf dieses wendigen Kanadiers, kann er doch im Notfall alleine getragen werden und ermöglicht neben Spaß und

Spiel, dem Erlernen der Paddeltechniken auch Gepäckfahrten, die der Verein jährlich anbietet.

Der **Kanuverein Bruchsal** verbindet Natur, Sport und Spaß für alle Generationen.

Der Perspektivenwechsel von Wasser zum Land und die Art der Fortbewegung ohne Motor durch gleichmäßige eigene Bewegung haben meditativen Wert – Fitness und Entschleunigung pur!

Die diesjährige Pfingstfahrt findet auf dem Main (zwischen Schweinfurt und Würzburg) statt und verbindet Sport mit kulturellen Erlebnissen (Städte, Burgen etc.).

Interessierte sind herzlich eingeladen, diesen Sport auszuprobieren! Wann war das letzte Mal, dass Sie etwas zum ersten Mal getan haben? Näheres über Fahrten, Ausflüge und Kentertraining unter: www.kanubruchsal.de

Kolpingsfamilie

Vortrag über Kamerun

Über seine Heimat Kamerun berichtete bei der Kolpingsfamilie in einem gut besuchten Vortrag Pater Dieudonne. Er gehört dem Orden der Pallottiner an. Im Jahre 2010 wurde er zum Priester geweiht. Er ist seit Sept. 2015 Schulseelsorger im Paulusheim und zur Unterstützung des Pfarrers in den Pfarreien eingesetzt. In seiner liebenswerten und fröhlichen Art, berichtete er über seine Heimat. Kamerun liegt am Golf von Guinea oberhalb des Äquators. Es hat eine Fläche von 475450 km² mit 25 Mill. Einwohner (Deutschland 357375 km² mit 82 Mill. Einwohner). 70% bekennen sich zum christlichen Glauben. Schon im Jahre 1890 haben Pallottiner-Pater den Glauben nach Kamerun gebracht. In allen Gottesdiensten, auch bei Trauerfeiern wird viel gesungen und getanzt. Es gibt 250 verschiedene ethnische Gruppen. Vom Jahr 1884 bis 1916 war es deutsches Schutzgebiet. In dieser Zeit wurde unter großen Opfern in der Bevölkerung eine Eisenbahn gebaut die heute noch sehr wichtig ist. Nach dem Erdölboom wurde in einigen Landesteilen die nicht Wüste waren, landwirtschaftliche Produkte wie Ananas, Kaffee, Bananen und Getreide angebaut. Trotzdem gibt es noch viel Armut in dem Land. Da ist es sehr wohl angebracht auch diese Bevölkerung zu unterstützen. Einen Geldbetrag bekam er von der Kolpingsfamilie und den Besuchern zum Ausbau der von den Pallottinern geführten Schule.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Besuchsbericht vom Waisenkinderdorf in Burundi (2. Teil)



Ein Teil der Waisenkinder erwartet den Besuch aus Deutschland.

Foto: Konvoi der Hoffnung

„Leider zeigte sich, dass die Kinder in der Schule keinen richtigen Unterricht und damit nicht die nötige Bildung bekommen. Die Kenntnisse, insbesondere im Rechnen, was für uns am leichtesten zu überprüfen war, sind auch bei den älteren Kindern mangelhaft. **Hier müssen wir uns eine gezielte Unterstützung überlegen, damit die Kinder später bessere Chancen haben.**

Insgesamt sind die Schulverhältnisse sehr schwierig, da – obwohl Schulpflicht für alle – die Kinder vorrangig aufgenommen werden, die einen Kindergarten besucht haben und man so auf einen besseren Start hofft.

Die laufende finanzielle Unterstützung soll vor allem den täglichen Bedarf an Nahrungsmitteln usw. decken. Infolge der politischen Situation steigen die Lebensmittelpreise ständig und viele Familien, die inzwischen auch ihre Arbeit verloren haben, sind von schlimmer Armut bedroht.

Hier können Sie Sr. Chantal mit Ihren Spenden viel helfen, besonders auch wenn sie uns mit Hilfe einer Patenschaft einen regelmäßigen monatlichen Betrag zukommen lassen.

Kurz zusammengefasst: Das Projekt hat sich gut weiterentwickelt und wir freuen uns, wenigstens ein wenig helfen zu können. Ansonsten halten wir die Lage in diesem Land für äußerst angespannt und hoffen auf eine schnelle politische Lösung der Probleme.“

Evelyn und Wolfgang Herz.

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Verwendungszweck: „**Burundi**“ und Ihre volle Adresse für eine Spendenbescheinigung, wenn Sie diese armen Kinder unterstützen wollen. Sie können aber gerne auch für unsere anderen Hilfsprojekte Geld spenden: **Burkina Faso, Kongo, Togo, Uganda, Behinderte, Libanon, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe.** Herzlichen Dank!

Nächste große Sachspendensammlung: Samstag, 1.4.2017, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team, Tel. 07254-779770

La Volta e.V.

Modell-Eisenbahn-Club 1978 e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des MEC Bruchsal findet am Freitag, dem 10. März, 19:00 Uhr, im Hotel-Restaurant „Ratskeller“ in Bruchsal statt. Neben den Vereinsregulieren sind eine Ergänzung der Satzung aus steuerrechtlichen Gründen sowie ein Ausblick auf das Vereinsjahr 2017 Gegenstand der Tagesordnung.
K.D.



„Entenköpfer“ im Bahnhof Bruchsal

Foto: Archiv MEC

Naturfreunde Bruchsal



Gruppenleiter/innen gesucht

Wir Naturfreunde Bruchsal wollen unser Engagement in Kinder- und Jugendbereich deutlich verstärken und ausbauen. Wir suchen mehrere Personen, die zuerst unsere Umweltdetektivgruppe alle 14 Tage Samstagnachmittags von 14 bis 17 Uhr leiten möchten. Das Alter der Kinder liegt zwischen 5 und 10 Jahren. Danach wollen wir uns auch in andere Altersgruppen engagieren. Du solltest 18 Jahre alt sein, Interesse an den Naturfreunden und deren Ideen haben, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit sein und Erfahrung im Umgang mit Kindern haben. Die Bezahlung erfolgt über Aufwandsentschädigung oder geringfügige Beschäftigung. Der Stundensatz beträgt 15 Euro. Bei Interesse einfach eine E-Mail an: info@naturfreunde-bruchsal.de

Singen macht Spaß und vereint.

Singseminar mit Ruth Eichhorn am 29.04.2017 bei den NaturFreunden Bruchsal. Ihre langjährige musikalische Praxis versetzt Ruth in die Lage, in kurzer Zeit aus einer Gruppe von Einzelsängern einen wohlklingenden Chor entstehen zu lassen. Das Repertoire spannt einen weiten Bogen vom Volkslied und Liedern mit politischen Bezügen, über Weltmusik bis zum Gospel und Jazzstandards. Die NaturFreunde Bruchsal laden alle herzlich ein, die Freude und Spaß am Singen haben. Beginn 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal, Karlshofer Str. 215, gegenüber der Haltestelle Bildungszentrum. Anmeldung und Informationen bei Waltraud Lauber, waltraud.lauber@online.de, Tel. 0721/491747

Motorsägenlehrgänge

Für Interessierte bieten die Naturfreunde Bruchsal wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A und den Vorgaben von Forst BW an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann Samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Die nächsten Termine in Bruchsal sind am 03.03. und 04.03. 2017 sowie am 17.03 und 18.03. 2017. Mehr Infos unter www.naturfreunde-bruchsal.de. Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter www.naturfreunde-bruchsal.de oder bei norbert.zoz@web.de. Informationen unter der 0171/2759194 bei Norbert Zoz.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Kids Boxen im Pugilist



Kids

Foto: Pugilist

Los geht es ab 6 Jahren. Kondition, Koordination und die richtige Schlagtechnik, gepaart mit spielerischen Inhalten stehen hier im Vordergrund. Ein perfekter Ausgleich zu Schulstress und Bewegungsmangel im Alltag – und völlig kontaktfrei. Boxtraining ist nachweislich eines der ganzheitlichsten, gelenkschonendsten und vor allem effektivsten Sportprogramme. Montag, Mittwoch und Freitag von 16.30 bis 17.30 Uhr (6-11J.), Montag, Mittwoch und Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr (12-16J.). Mehr Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 934988; www.pugilist.de

Sinfonieorchester 1837



Klavierkonzert in Vorbereitung

Bereits intensiv geprobt hat das Bruchsaler Sinfonieorchester das 2. Klavierkonzert von Sergej Rachmaninoff, das am **26. März** den Höhepunkt des Frühjahrskonzerts bilden wird (17 Uhr, Bürgerzentrum). Ende Februar trafen sich Orchester und die Solistin Katharina Groß – aus Wiesental stammend, jetzt in Berlin lebend – zur ersten gemeinsamen Probe. Weil Rachmaninoff in seinem Konzert Orchester- und Solostimme so raffiniert miteinander verwoben hat, war dieses erste Zusammentreffen besonders spannend und herausfordernd.

Diese erste Probe aufs Exempel ist uns gut gelungen. Inspiriert vom Zusammenspiel mit Katharina Groß freuen wir uns nun umso mehr auf die Aufführung dieses großen romantischen Klavierkonzerts.

Im ersten Teil des Konzertabends erklingt Franz Schuberts Vertonung des Schauspiels „Rosamunde“.

Wir laden herzlich ein!

Vorverkauf bei den Buchhandlungen Wolf und Braunbarth (Platzkarten) – weitere Informationen unter sinfonieorchester-bruchsal.de.



Solistin Katharina Groß bei der Probe von Rachmaninoffs 2. Klavierkonzert
Foto: Sinfonieorchester

SV 62 Bruchsal



Schlachtfest beim SV 62 Bruchsal

Am Samstag, 11. März hat der Förderverein des SV 62 sein traditionelles Schlachtfest beim SV-Clubhaus.

Verkauf ab 10.30 Uhr von Darm- und Dosenwurst, ab 11.30 Uhr Bewirtung im beheizten Zelt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein des SV 62.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

Infoveranstaltung am 16.03.2017 von 09:30 – 11:00 Uhr

im Haus der Begegnung in Bruchsal

Kinderbetreuer/in im Haushalt der Eltern – Eine Option für mich!



Frau M. ist bereits seit 7 Jahren in der Kindertagespflege tätig. Als Kinderbetreuerin ist sie im Haushalt der Eltern auf Minijobbasis eingestellt. Die flexiblen Betreuungsformen der Kindertagespflege und den Vorteil der Anstellung im Haushalt schätzt sie sehr. Den Eltern die Möglichkeit geben Familie und Beruf zu vereinbaren und gleichzeitig als Entlastung für die Familie zu dienen waren die Gründe für Frau M. die Qualifizierung zur Tagespflegeperson zu absolvieren.

Ein neuer Qualifizierungskurs startet im Juni 2017!

Rufen Sie uns an und fragen Sie nach!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrik

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3

s.herbrik@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



ZUMBA und SALSA: noch wenige Plätze frei

Der Tanz Sport Club Blau Weiss Bruchsal bietet am Sonntag, den 19.03.2017 von 15:00 Uhr bis 15:45Uhr bzw. 16:15 Uhr bis 17:00 Uhr einen ZUMBA-Workshop an, es sind noch wenige Plätze frei!

Der Workshop richtet sich an **Einsteiger jeden Alters!** Ein geprüftes Übungsleiterpaar wird den Teilnehmern die Faszination dieses Workouts zu lateinamerikanischen Rhythmen in zwei Teilen (auch getrennt buchbar) näher bringen. Der Preis für diesen Workshop beträgt 8,- Euro pro Person und Kurs.



Auch für den **Salsa-Workshop** bei Benjamin Eiermann **am Sonntag, den 23.04.2017** von 14:00-15:15 Uhr (Einsteiger) und von 15:45-17:00 Uhr (Fortgeschrittene) sind noch Plätze frei.

Slasa: der Modetanz schlechthin! Wer bewundernd die Tanzszenen in „La-La-Land“ im Kino verfolgte und dachte : zumindest den Grundschrift mit einigen Figuren wollte ich gerne können, ist hier genau richtig aufgehoben! Der Preis für diesen Workshop beträgt 10,- Euro pro Kurs.

Beide Kurse finden im TSC-Übungsraum in der Sporthalle des GBZ im Eschenweg in Bruchsal statt.

Genauere Infos und Anmeldung über kontakt@tsc-bruchsal.de oder im Internet www.tsc-bruchsal.de.

TSG Bruchsal



Trainer für die Frauenmannschaft gesucht

Für die aktuelle Saison 2016/2017 und natürlich auch für länger, suchen wir ganz dringend einen neuen Trainer für unsere Frauenmannschaft.

Falls du dir zutraust eine doch schon sehr erfahrene Mannschaft im Alter zwischen 20 und 40 Jahren zu bändigen, dann würden wir uns freuen dich als neuen Trainer in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Selbstverständlich kannst du erstmal ein Probetraining mit uns absolvieren

Zusätzlich suchen wir neue Spielerinnen für unser Team:

Ihr solltet bereits ein bisschen volleyballerfahren sein und einfach Spaß am Training und Spaß bei den Spieltagen haben.

Bei Interesse könnt ihr gerne unverbindlich in unserem Training vorbei kommen. Bitte kurz vorher eine E-Mail schreiben, damit wir planen können.

volleyball@tsgbruchsal.de

Trainingszeiten:

Dienstags 20:00 – 22:00 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule Bruchsal

Donnerstags 19:00 – 21:00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Bezirksliga Frauen

- 1 TSG Bruchsal
- 2 TV Eppingen
- 3 DJK Hockenheim
- 4 AVC St. Leon-Rot
- 5 SG Ketsch-Brühl 2
- 6 VSG Helmstadt
- 7 VSG Helmstadt 2
- 8 DJK Hockenheim 2
- 9 VC Eppingen 2

Weitere Infos bekommt ihr auf www.volleyball-bruchsal-tsg.meinverein.de



TSG Volleyball Damenmannschaft

Foto: TSG

Handball

HSG Bruchsal/Untergrombach – HC BG Mühlacker 23:31 (11:12)
Am vergangenen Samstag, den 04.03., empfangen unsere Herren den Tabellendritten aus Mühlacker.

Die HSG startete sehr gut in die Partie und führte nach 5 gespielten Minuten mit 3:0. Kurz vor der Halbzeit schafften es jedoch die Gäste, auszugleichen und mit einem minimalen Vorsprung in die Pause zu gehen (11:12). Dies lag vor allem daran, dass unsere Herren bestens

ausgespielte Chancen durch unplatzierte Würfe nicht in Tore ummünzen konnten.

Nach der Pause hielt die HSG das Spiel zunächst noch offen, bis es dem HC gelang, sich einen 4-Tore-Vorsprung herauszuspielen. Der HSG schwanden nun auch zusehends die Kräfte, was Mühllacker ausnutzte und Tor um Tor erzielte. Am Ende hieß es 31:23 für die Gäste.

Unsere HSG-Herren boten wie schon eine Woche zuvor gegen Hambrücken wieder eine gute kämpferische Leistung. Vor allem die Abwehr konnte über weite Strecken des Spiels überzeugen, weshalb die Niederlage am Ende zu hoch ausfiel.

Ein großer Nachteil für unsere Herren in dieser Saison ist sicherlich der zu dünn besetzte Kader. Dieser Umstand war wie in diesem Spiel des öfteren schon mitentscheidend, dass unsere Mannschaft in der zweiten Halbzeit nicht mehr mit ihren Gegnern mithalten konnte. Daraus müssen für die Saison 2017/2018 die richtigen Schlüsse gezogen werden.

Das nächste Spiel unsere HSG-Herren findet am kommenden Sonntag (12.03.) beim derzeitigen Tabellenzweiten SG Odenheim/Unteröwisheim statt. Anwurf in der Sporthalle Odenheim (Michaelstraße 12, 76684 Östringen) ist um 17:00 Uhr.

Spieler HSG: Schäfer & Junge (Tor), Kolb (8/4), Lamming (4), Zwecker (4), Schlegel (3), Oberst (2), Jendrusch (1), Hartmann (1), Mohler F., Mohler L.

HSG Bruchsal/Untergrombach II – SG Odenheim/Unteröwisheim II **33:26 (18:15)**

Dank einer stabilen Abwehrleistung, einem in der zweiten Halbzeit stark haltenden H. Lang im Tor und konsequenter Torabschlüsse gewann unsere Reserve verdient mit 33:26.

Spieler HSG: Lang (Tor), Käpernick (11), Hauschildt (7/1), Mohler L. (6), Butt (3), Fischer (3), Richert (2), Weiß (1), Jendrusch

Die kommenden Spiele

Sa, 11.03.:

Damen: HSG Pforzheim II – HSG (15:30, Sporthalle beim Fritz-Erlers-Gymn. Pf.)

So, 12.03.:

D-Jgd 2, 13:15, Bundschuhhalle U'bach

D-Jgd, 14:30, U'bach

B-Jgd: HSG – TV Calmbach (16:00, U'bach)

Herren: SG Odenh/Unteröw – HSG (17:00, Sporthalle Odenheim)

Herren 2: TV Neuthard II – HSG II (19:30, Altenbürggalerie Neuth)

Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal



Wichtige Termine im März

Am Freitag, 10. März, 18 Uhr, Jahreshauptversammlung, im Seminarraum 1 im Bürgerzentrum. Wegen der anstehenden Neuwahl des Vorstandes wird um rege Teilnahme gebeten.

Am Freitag, 17. März, startet die neue Aquajogging-Gruppe, im Schwimmbad Heildelsheim, um 13 Uhr.

In der Dienststagsgruppe "Gymnastik nach Feierabend" im Haus der Begegnung, gibt es von 20.15 Uhr bis 21.15 Uhr noch freie Plätze. Dasselbe gilt für die mittwochs im Pfarrsaal der St. Josefkirche stattfindende Gymnastik für Frauen und Männer, von 18 bis 19 Uhr und von 19 bis 20 Uhr. Das gesamte Angebot über unseren Reha-Sport finden Sie im Internet unter www.vsg-bruchsal.de Info bei Rainer Grau unter (07251) 134 34

Nachruf

Am 20. Februar verstarb unser Vereinskamerad Josef Baier. Sein Tod erfüllt uns mit großer Betroffenheit und tiefer Traurigkeit. Der "Baier Sepp" war über dreißig Jahre lang im VSG aktiv. Als Faustballer, als Sportkugler, als Sänger im Stammtischchor, als Organisator so mancher Ausflüge und nicht zuletzt auch als wertvoller und wichtiger Ratgeber beim vor fünf Jahren gegründeten Kegelspaß. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Gunda, wir trauern mit ihr. Wir werden unseren Seppel in guter Erinnerung behalten.
Birgit Streit

Verein für Soziale Dienste im nördlichen Landkreis Karlsruhe

Einführungskurs für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Menschen die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, erhalten oft durch einen rechtlichen Betreuer Hilfe. Die rechtliche Betreuung ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert.

Der katholische Verein für soziale Dienste im nördlichen Landkreis Karlsruhe (SKM Bruchsal) als anerkannter Betreuungsverein bietet einen Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an. Besonders freuen wir uns über die Teilnahme von Interessierten, da es momentan einen Mangel an rechtlichen Betreuern gibt. Die Veranstaltung findet in drei Modulen in den Räumen des SKM, in der Söternstraße 5 in Bruchsal statt. Modul 1: Mittwoch den 15. März von 17.30-20.00 Uhr /

Modul 2: Mittwoch den 29. März von 17.30-20.00 Uhr.

Modul 3: Mittwoch den 5. April von 17.30-20.00 Uhr

Susanne Baer, Mitarbeiterin des SKM Betreuungsvereins, wird die

Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern erläutern, die Rolle eines Betreuers verdeutlichen und Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen. Es ist genug Zeit vorhanden, um Fragen zu klären.

Anmeldung bis zum 14. März 2017 beim SKM unter der Tel.-Nr. 07251 / 5056812.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten

Treffen der MS-Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.).

Wir, die **Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal**, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (30.3., 27.4., 18.5., 29.6., im Nebenzimmer im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen zu unserem Stammtischtreffen. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Toilette sind dort vorhanden. Der Amsel-Talk findet im Restaurant / Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10 in 76698 Ubstadt-Weiher (Ortsteil Weiher) an folgenden Terminen statt: 16.3., 13.4., 11.5., 8.6.

Zudem findet eine Vortragsveranstaltung mit anschließender Frageunde zum Thema „Eigenverantwortung von Patienten/-innen mit MS“ am Freitag, den 24.3. ab 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) im Bürgerzentrum Bruchsal, Seminarraum 1 (1. OG – Aufzug vorhanden) statt. Eine Anmeldung ist bei der VHS erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung

zum Gruppentreffen am Dienstag, den 14. März um 19.00 Uhr im Frohsinnheim, Jurastr. 5, Waghäusel-Kirrlach
Mitgliederversammlung – Info zu den Therapietagen Bad Herrenalb, Anmeldung zum Familientag und wie immer: Vermitteln von „Hilfe zur Selbsthilfe“

Ansprechpartner vor Ort: Sevtap Schuhmacher 07251/87776
Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V. 07254/2931 Inge Bentz und www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Kerze in Mir

Selbsthilfegruppe Kerze In Mir

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid
Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon (07251) 59054 oder unter hinterblieben-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Termine 1. Halbjahr 2017: 17. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Geänderte Öffnungszeiten ab März 2017

Vorübergehend wird die Verwaltungsstelle Büchenau **Donnerstagmorgens geschlossen** sein.

Donnerstagnachmittags ist die Verwaltungsstelle von 14-18 Uhr besetzt.

Die anderen Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Büchenau bleiben wie angeschrieben.

Die Verwaltungsstelle Büchenau ist vom 27. – 31.03.2017 geschlossen.

In dringenden Fällen, können sie sich vertretungsweise an alle Verwaltungsstellen der Stadt Bruchsal wenden. Die Rufnummern und Öffnungszeiten finden Sie in den jeweiligen Stadtteil Nachrichten. Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung Tel. 07251/79-297 u. -407.

In Pass- und Meldeangelegenheiten hilft Ihnen auch das Bürgerbüro der Stadt Bruchsal Tel. 07251/79-500 weiter.

Ab dem 03.04.2017 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 10.03.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



10. Rocknacht

Schon zweimal hatten wir die BULLZ ON PARADE im Line Up. Beide Auftritte waren noch keine Viertelstunde alt – doch die Büchenauer MZH schwitzt, wogt und tanzt bereit in Kaiserlaune.

In diesem Jahr werden die Musiker aus Dettenheim euch als vierte Band wieder mächtig einheizen und alle Reserven aus euch raus holen. Die Setlist wird wieder die Hits aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen der Rockmusik beinhalten und natürlich kommt auch die szenische Darstellung nicht zu kurz und das komplette Set wird wieder mit allerlei Requisiten zum Leben erweckt.

Eine aufregende Neuerung hat die Band 2017 zu verzeichnen. Nachdem Sänger Markus Bull aus der Band ausgestiegen ist, wird Jana dem „Wiking“ Steven zur Seite stehen und mit ihm um die Wette growlen, oder feengleich die Zellen in die Gehörgänge hauchen.

Durch diese Tatsache wird der Sound von den Bullz sicherlich noch frischer und abwechslungsreicher, als er in der Vergangenheit eh schon war. 2017 jährt sich zum 37 mal der Todestag von Ronald Belford „Bon“ Scott.

Aus der Feder des legendären und ersten Sängers der australischen Hard-Rock Formation AC/DC stammen unzählige Songs wie „TNT“ oder „Highway To Hell“, die mittlerweile alle zu absoluten Rock-Klassikern geworden sind.

Fünf Jahre nach seinem Tod formierte sich 1985 in Hamburg eine Band mit Namen BON SCOTT, um ihrem großem Vorbild ein Gedenken zu setzen.

Die Band legt Wert auf die traditionellen Klassiker, geben aber natürlich auch die modernen Knaller wie „Thunderstruck“ oder „Back In Black“ zum Besten.

Auftritte auf der Kieler Woche vor 20.000 rockenden Menschen oder bei bereits vier Verpflichtungen auf dem größten Rockfestival der Welt in Wacken, machen BON SCOTT zur einer festen Live-Institution.

Das Line Up besteht aus erfahrenen Musikern, die von anderen Profibands weltweit bekannt sind.

Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist diese Truppe für einen Auftritt in Büchenau zu verpflichten um Hits aus 43 Jahren AC/DC Bandgeschichte zu feiern.

Büchenauer MZH

Datum: 11. März

Einlass: 17.30 Uhr.

Beginn: 18.30 Uhr.

Eintritt: 10 €, unter 16 Jahren 8 €



Foto: Büchenauer Guggenmusik

DRK Ortsverein Büchenau



Aufruf zur Blutspende am 15. März

Kocht Ihnen schon das Blut in den Adern – oder steigt es Ihnen gar per Hochdruck in den Kopf?

Da hilft gewiss eine Blutspende!

Haben Sie junges Blut, gesundes Blut, Sportlerblut oder gar Musik im Blut? Auch dann sind Sie beim **Blutspenden** genau richtig.

Sie müssen dabei kein Blut und Wasser schwitzen – es geht ganz einfach – wenn Sie ruhig Blut bewahren.

Bringen Sie Ihr Blut nicht in Wallung! Das DRK-Team wird es Ihnen mit viel Herzblut sehr sorgsam und gewissenhaft entnehmen. Lassen Sie sich kurz piksen, das Blut läuft dann ganz selbstverständlich in den Blutbeutel – und dieser wird zur Blutbank gebracht.

Sie dürfen sich danach mit einem Vesper stärken und guten Gewissens den Heimweg antreten, denn Sie wissen ja schließlich, **dass viele Menschen dringend auf Ihr Blut angewiesen sind.**

Na – haben Sie Blut geleckt?

Dann kommen Sie sicher regelmäßig zu unseren

Blutspende-Terminen in Büchenau.

In diesem Jahr:

**15. März und 20. September
jeweils von 14.30 bis 19.30 Uhr
im Pfarrzentrum in Büchenau**

HeiBl

Förderverein Kleintierzucht- und Vogelverein C 911 Büchenau

Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, den 18. März 2017 findet um 18.30 Uhr die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des Kleintierzucht- und Vogelvereins Büchenau im Vereinsheim des KZV statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Schatzmeisterin
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen lt. Satzung
10. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können schriftlich bis zum 15. März 2017 beim 1. Vorsitzenden des Fördervereins eingereicht werden. HJA

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Abteilungsversammlung

Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau, findet am Montag, den 13. März 2017 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Abteilungscommandant
2. Totengedenken
3. Bericht Abteilungscommandant
4. Bericht Jugendgruppenleiter
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Aussprache zu Berichten
8. Entlastung Abteilungsausschuss und Kassier
9. Grußworte
10. Wahl des Abteilungscommandanten und seiner Stellvertreter
11. Beförderungen und Ehrungen
12. Verschiedenes

– Änderungen vorbehalten –

Anträge zur Tagesordnung können beim Abteilungscommandanten Jochen Weih bis zum

06. März 2017 schriftlich eingereicht werden.

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 19:45 Uhr, am gleichen Tag, am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, da dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Alle Mitglieder der Altersmannschaft, der Aktiven Wehr und der Jugendfeuerwehr sind recht herzlich eingeladen.

gezeichnet: Jochen Weih, Abteilungscommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.**Generalversammlung**

Die diesjährige Generalversammlung des FSV Büchenau e.V. findet am Freitag, 10. März 2017 um 20.00 Uhr im Vereinsheim des FSV Büchenau statt.

Alle Mitglieder des FSV Büchenau e.V. sind zu dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen.

Erste Mannschaft**FSV I – FC Karlsdorf****1:2**

mit einer etwas unglücklicher Niederlage startete die 1. Mannschaft in die Frühjahrsrunde. Gegen den Tabellenfünften aus Karlsdorf war es ein Spiel auf Augenhöhe, der FSV machte weitgehend das Spiel, während Karlsdorf mit seinen Kontern stets gefährlich blieb. Leider fehlte im Angriff die nötige Durchschlagskraft, um zu Toren aus dem Spielherauszukommen.

Alle 3 Treffer resultierten aus Elfmtern. In der 33. Min ging Karlsdorf in Front, den Ausgleich erzielte Glavas, der einen Elfmeter im Nachschuss verwandelte, der Karlsdorfer Siegtreffer in der 64. Min. fiel ebenfalls durch Elfmeter.

Zweite Mannschaft**FSV II -FC Karlsdorf II****1:1**

Zu einem Unentschieden kam die 2. Mannschaft des FSV im ersten Punktspiel im neuen Jahr. Die Gäste gingen kurz nach der Pause in Führung, Christian Bull gelang eine Vertelstunde vor Spielende der verdiente Ausgleich.

Spielankündigungen**Spiele am nächsten Wochenende:**

Sonntag, 12.03.2017:

SV Büchig II – FSV I 13.15 Uhr

SV Gochsheim – FSV II 15.00 Uhr

Damen:

FSV -VfK Diedesheim 15.00 Uhr (Verbandspokalspiel)

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.**Einladung zur Generalversammlung**

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder des Vereins,
Liebe Eltern der Musikschüler,
zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins am **Dienstag, den 14. März 2017** um 20.00 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle laden wir Sie hiermit nochmals recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Wortmeldungen
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Bestimmung des Wahlleiters und Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Termine und Pläne für 2017
11. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind bis spätestens 09. März 2017 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Günter Zimmermann, Albert-Einstein-Str.19 zu richten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie durch Ihre Anwesenheit Ihr Interesse am Vereinsgeschehen zeigen würden.
Die Vorstandschaft

**Kleintierzuchtverein Vogelverein
C 911 Büchenau****Generalversammlung 2017**

Am Samstag, den 18. März 2017 führt der Kleintierzucht- und Vogelverein seine diesjährige Generalversammlung durch. Der Beginn ist um 19.30 Uhr im Vereinsheim. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Berichte der einzelnen Zuchtwarden
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft

9. Neuwahlen (2. Vorsitzender, Kassier, Beisitzer, Jugendleiter, Zuchtbuchführer, Kassenprüfer, Kantinenausschuss)

10. Ehrungen

11. Wünsche und Anträge

12. Verschiedenes

Die Vorstandschaft lädt hiermit alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich ein.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.**Einladung zur Generalversammlung 17. März 2017**

Der Musikverein 1898 Büchenau e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, 17. März 2017, um 20 Uhr in den Proberaum der Mehrzweckhalle ein.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
- 2) Totengedenken
- 3) Berichte der Vorstände: Vorstand Musik, Vorstand Personal, Vorstand Schriftführung, Vorstand Jugend, Vorstand Organisation, Vorstand Finanzen
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung Vorstand Finanzen
- 6) Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- 7) Bericht des Dirigenten
- 8) Neuwahlen: a) Vorstand Schriftführung, Vorstand Personal, Vorstand Finanzen b) Beisitzer
- 9) Satzungsänderungen: a) § 1: Name und Sitz des Vereins, b) § 3: Mitgliedschaft, c) § 12: Vergütung
- 10) Eingegangene Anträge
- 11) Ausblick
- 12) Sonstiges

Anträge für Punkt 10 der Tagesordnung können bis Freitag, 17. März, 12 Uhr, bei Steffen Krüger, Au in den Buchen 21, abgegeben werden.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.**Handball****Die Ergebnisse vom Wochenende****Senioren****HSG Walzbachtal – TV Büchenau****24:22 (12:7)**

Zusammenfassend lässt sich sagen: Schade, es war durchaus mehr drin!

Zu Beginn des Spiel konnte der TV Büchenau mit den Gastgebern noch mithalten und das Spiel ausgeglichen gestalten. Beide Mannschaften hatten allerdings ihre Schwierigkeiten im Angriffsspiel, so dass es nach 20 Minuten „nur“ 6:6 stand. In den folgenden Minuten schlichen sich immer mehr Unsicherheiten in das Spiel der Büchenauer ein. Viele technische Fehler und unvorbereitete Würfe führten gegen Ende der ersten Halbzeit zu einem 5-Tore-Rückstand (7:12). Die HSG Walzbachtal verstand es durch ein konzentriertes Auftreten die Büchenauer Fehler konsequent auszunutzen und sich einen verdienten Vorsprung herauszuspielen. Doch das Team von Bernhard Kölbl gab noch lange nicht auf. Fast wütend über die eigene Leistung zum Ende der ersten Halbzeit, spielten die Büchenauer in der zweiten Halbzeit hoch motiviert und konzentriert auf. Mitte der zweiten Hälfte kämpfte sich Büchenau aus einer sicheren Abwehr heraus und mit gut vorbereiteten Würfeln Tor um Tor heran. In der 56. Spielminute war man bis auf ein Tor an die Gastgeber herangekommen (21:22). Am Ende verstand es die HSG Walzbachtal allerdings besser, ihre Chancen zu nutzen. Trotz einer guten Aufholjagd reichte es für die ersatzgeschwächten Büchenauer am Ende leider nicht für einen Punktgewinn. Jedoch lässt die kämpferische Leistung in der zweiten Halbzeit für die nächsten Spiele hoffen.

Für Büchenau spielen:

Im Tor Kai Schlereth und Nikolas Zöllner

Michael Strohmeyer 1, Christian Fuchs 5/2, Stefan Götter 1, Calle Arvidson 9, Eric Zöllner, Axel Zimmermann 1, Alexander Meier 1, Jonas Werner 1, Andreas Weih, Patrick Kretzler, Maximilian Greil 3, Jannik Schmid

Die nächsten Spiele**Senioren****Samstag, 11. März****AH-Spieltag in Bruchsal (Sporthalle beim Hallenbad)**16:00 Uhr: **TV Büchenau (AH)** – SG Hei/Hel/Forst17:00 Uhr: Gondelsheim – **TV Büchenau (AH)****Sonntag, 12. März**17:30 Uhr: **TV Büchenau** – TSV Wieblingen**(Das Spiel findet im Gewerblichen Bildungszentrum BR statt)**

Jugend**Samstag, 11. März**13:00 Uhr: SG Hei/Hel/Gon – **gJD**13:20 Uhr: HC Neuenbürg – **wJB**14:30 Uhr: HC Neuenbürg – **wJC****Sonntag, 12. März**12:20 Uhr: FV Leopoldshafen – **wJE**14:00 Uhr: TS Durlach – **mJA**15:45 Uhr: **mJC** – Post Südst. KA16:45 Uhr: TSV Knittlingen – **mJB****Parteien****Freie Wähler Büchenau****Jahreshauptversammlung**

Am Mittwoch, 29. März, ab 20 Uhr findet die Generalversammlung der Freien Wähler Büchenau im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins Büchenau statt. Anträge zur Tagesordnung können bis Dienstag, 1. März beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingereicht werden. Weitere Informationen sind unter <http://www.freie-waehler-buechenau.de> zu finden. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Freie Wähler Büchenau

Stadtteil Heildelshheim**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung**Abfuhr „Restmülltonne“:** Dienstag, 14. März**Aus dem Ortschaftsrat****Einladung Ortschaftsratssitzung****BEKANNTMACHUNG**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshheim findet am **Dienstag, 14. März 2017, um 20:00 Uhr in den Rathaussaal Heildelshheim** statt.

TAGESORDNUNG

1. Ehrenamtliche Tätigkeit – Ausscheiden von Herrn Maximilian Bader aus dem Ortschaftsrat aus wichtigem Grund
2. Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Oliver Müller
3. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
4. Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim- Vorkaufssatzung
5. Bahnübergangsbeseitigung WP5 in Heildelshheim- Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise
6. Partnerschaftsstein Volterra (mündlicher Bericht)
7. Bekanntgaben
8. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat

Bruchsal, 06.03.2017

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Fundsachen**Gefunden wurde ...**

1 Schlüsselband mit verschiedenen Schlüsseln (Pfälzer Straße)

1 Schlüsselbund (Schwabenstraße)

Die Fundsachen können in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Verschiedenes**Bürgerbeteiligungsprozess „Bruchsal wächst! – Wohnen und Zusammenleben**

Bruchsal (pa) | Aus der Tatsache, dass die Stadt Bruchsal wächst ergeben sich Herausforderungen, insbesondere in den Bereichen Wohnen und Zusammenleben, die es in Zukunft zu gestalten gilt. In einem Dialog zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und dem Gemeinderat hat im Februar ein breit angelegtes Konsultationsverfahren begonnen.

Nächster Schritt sind die lokalen Bürgerwerkstätten, die sich zusammensetzen aus den Teilen Zukunftswerkstatt (hierfür ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Voranmeldung notwendig) und der anschließenden Bürgerversammlung, um die Problemstellungen und Wünsche kleinteiliger erörtern zu können. Ein Anmeldebogen für die Zukunftswerkstatt in Heildelshheim finden Sie auf der Seite 4. Weitere Infos finden Sie unter www.bruchsal.de im Internet.

Heimatmuseum**Heimatmuseum wieder geöffnet**

Das Heimatmuseum im Stadttor hat nach der Winterpause wieder geöffnet.

Erster Öffnungstag ist Sonntag, 12. März von 14 bis 17 Uhr.

Zu einem Besuch des Museum laden wir ein.

Vereinsnachrichten**Bürgerwehr Heydolfesheim****Posaunenchorprobe***Fetzigte Stücke vor dem Schulgebäude Bürgerwehr Heydolfesheim*

Am Mittwoch Mitte Februar ist der Posaunenchor endlich unserer Einladung nachgekommen.

Weil die fleißigen Bläser uns auf vielen Adventssingen auf dem Marktplatz im Dezember unterstützten, haben wir sie in unseren Bürgerwehrekeller eingeladen. Sie hatten endlich Zeit gefunden ihre Probe in unseren Bürgerwehrekeller zu „verlegen“. Zuerst spielten sie ein paar fetzigte Stücke vor dem Schulgebäude. Danach saßen wir zusammen gemütlich im Keller, der bereits mit köstlichen Leckereien indeckert war. Wir bedanken uns für den Besuch und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

FC 07 Heildelshheim**Erste Mannschaft****FC 07 Heildelshheim – FV Ettligenweier****2:0 (1:0)**

Die 2. Saisonhälfte begann für den FC 07 Heildelshheim recht vielversprechend, denn mit einem 2:0 (1:0)-Heimsieg gegen den FV Ettligenweier konnte der Abstand an die direkten Abstiegsplätze vorübergehend erst einmal auf sechs Punkte vergrößert werden. Heildelshheims zum Saisonende scheidender Trainer Mirko Schneider hatte seine Truppe taktisch gut eingestellt. Vor einer Dreierabwehrkette agierte ein kompaktes Mittelfeld. Die Gastgeber waren vom Anpfiff weg feldüberlegen, spielten es geschickt, doch zwingende Torchancen blieben zunächst einmal Mangelware. Winterneuzugang Mehmet Bozkurt (4.) prüfte zwar Gästetorhüter Oliver Hofheinz, doch sein Schuss war viel zu harmlos, während ein Versuch aus der Distanz von Alexander Wolf (15.) nur knapp über dem Querbalken landete. Die körperlich robusten Gäste brachten

aus dem Spiel heraus nur wenig zustande und lediglich nach Standard-situationen wurde es etwas gefährlich für das von Murat Zeyrek souverän gehütete FCH-Tor. So nach 24 Minuten, als ein 22m-Freistoß von Sebastian Kantz weit das Ziel verfehlte. Auch in der Folgezeit ließ man die Gäste kaum zur Entfaltung kommen und nach 36 Minuten konnte die Heidelheimer Überlegenheit auch endlich in Tore umgemünzt werden. Ein weiter wunderschöner Ball von Ricardo Martines erreichte Erich Strobel, der in unnachahmlicher Torjägermanier mit einem gekonnten Heber aus ganz spitzem Winkel über Hofheinz hinweg die vielumjubelte 1:0 Führung erzielte.

Hartumkämpft ging es auch in den zweiten 45 Minuten weiter, in der die Partie jedoch lange Zeit nur noch so vor sich her plätscherte. Die Spielanteile waren von nun an verteilt, wobei Torchancen hüben wie drüben Mangelware blieben. Zwischen der 70. und 80. Minute hatten die Gäste dann ihre beste Phase des Spiels und drängten auf den Ausgleich, ohne allerdings zu einem klaren Torabschluss zu kommen. Doch die Gastgeber überstanden diese Drangperiode schadlos und schafften es, in den verbleibenden zehn Minuten, die Begegnung selbst wieder in die Hand zu nehmen. Es dauerte jedoch bis zur 88. Minute, ehe Bozkurt seine Farben endgültig erlöste. FVE-Keeper Hofheinz spielte die Kugel völlig unbedrängt genau in die Beine von Strobel, der uneigennützig auf Bozkurt querlegte und dieser hatte keine Mühe mehr, aus zentraler Position, zum 2:0 Endstand zu vollenden. Für den FCH war es am Ende ein eminent wichtiger Sieg.

Zweite Mannschaft

SpVgg. Oberhausen – FC 07 Heidelberg II 2:1 (0:1)

Im Duell der beiden letztjährigen Kreisligaabsteiger musste die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg zum Auftakt der 2. Halbserie eine unglückliche 1:2-Auswärtsniederlage einstecken. Zur Halbzeit war noch alles soweit in Ordnung, denn bis dahin führten die Gäste noch verdientermaßen mit 1:0 durch einen Treffer von Maximilian Löhnner in der 36. Minute. Darüber hinaus wurde leider noch die eine oder andere Torchance liegen gelassen. Wie verwandelt kam Oberhausen dann aber aus der Kabine und nach 53 Minuten schaffte Kurt Nurallah per Strafstoß den 1:1 Ausgleich. Und es sollte für den FCH noch schlimmer kommen, denn keine drei Minuten später war die Partie durch Sascha Hartfelder gedreht. Dessen Tor zum 2:1 Endstand sorgte jedoch für reichlich Gesprächsstoff unter den Beteiligten, denn keiner wusste so recht, ob der Ball hinter, auf oder sogar noch vor der Linie war. Jedenfalls sprang der Ball wie damals in Wembley 1966 von der Unterkante der Latte Richtung Torlinie und der Schiedsrichter entschied auf Tor, obwohl er es eigentlich gar nicht hatte sehen können, da er viel zu weit vom Tatort entfernt stand. Den Gästen fiel fortan nicht mehr viel ein, denn sie agierten meist nur noch mit langen Bällen und diese stellten die Oberhausener Abwehr vor keine allzu großen Probleme. Die Gastgeber waren im 2. Spielabschnitt einfach präsenter, zweikampfstärker und investierten deutlich mehr als die Heidelheimer, weshalb der knappe Erfolg am Ende auch nicht ganz unverdient war.

Jugendabteilung

Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg sagt Danke!

Recht herzlich bedanken möchte sich die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg bei der gesamten Bevölkerung Heidelheims für die tolle Unterstützung durch Bereitstellen von Papier sowie Kartonagen anlässlich der letzten Altpapiersammlung am vergangenen Samstag. Danke aber auch an die Fahrer, denjenigen, die ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben sowie den vielen freiwilligen Helfern. Es kam erneut einiges an Gewicht zusammen, so dass die Jugendkasse sicherlich wieder etwas aufgefrischt werden kann. Die nächste Altpapiersammlung wird nun turnusgemäß im Frühsommer wieder vom Turnverein Heidelberg durchgeführt, ehe dann im Spätjahr 2017 wieder die FCH-Jugend an der Reihe sein wird. Über den genauen Termin werden wir Sie noch rechtzeitig unterrichten. Sammeln Sie also bitte weiterhin fleißig Altpapier und Kartonagen zum Wohle unserer Jugendabteilung.

Vorschau auf die ersten Spiele der Heidelheimer Junioren im neuen Jahr 2017:

Donnerstag, 09. März 2017	
18:00 Uhr E-Junioren	TSV Kürnbach – FC 07 Heidelberg
Samstag, 11. März 2017	
14:15 Uhr C-Junioren	SV Philippsburg 2 – FC 07 Heidelberg
Sonntag, 12. März 2017	
11:00 Uhr B-Junioren	FV Hambrücken – SG Heidelberg/Münzesheim
Mittwoch, 15. März 2017	
18:00 Uhr D-Junioren	SV Kickers Büchig 2 – FC 07 Heidelberg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Es ist wieder Derbytime! Sonntag, 12. März 2017, 15.00 Uhr SV Kickers Büchig – FC 07 Heidelberg, parallel dazu SV 62 Bruchsal – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen sicherlich sehr interessanten und spannungsgeladenen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Fotofreunde Heidelberg

Clubstammtisch

Am 15.03.2017 findet im Clubraum – zur gewohnten Zeit ab 19:30 Uhr – unser nächster Clubstammtisch statt. Bitte Bilder vom Portrait-Workshop mitbringen.

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg



Abteilungskommandant im Amt bestätigt



v.l.n.r. stellv. Kommandant Thomas Zöller, Ortsvorsteherin Inge Schmidt, Ehrenkommandant Uwe Freidinger, Abteilungskommandant Andreas Kroll, Peter Kaserer, 2. stellv. Abteilungskommandant Jürgen Wagner, 1. stellv. Abteilungskommandant Hans-Max Zutavern Foto: tcz

Abteilungskommandant Andreas Kroll begrüßte die Gäste zur 152. Abteilungsversammlung im Heidelheimer Feuerwehrhaus. Sein besonderer Gruß ging an Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und die Ortsvorsteherin Inge Schmidt. Von Seiten der Feuerwehr begrüßte er den stellvertretenden Feuerwehrkommandant Thomas Zöller, Ehrenkommandant Uwe Freidinger, den stellvertretenden Leiter der Landesfeuerwehrschule und Mitglied der Heidelheimer Feuerwehr Thomas Neu und den Abteilungskommandanten Martin Schleicher der Abteilung Bruchsal. Weiter begrüßte er die Einsatz- und Altersabteilung, die Jugendfeuerwehr und die Mitglieder des Fanfarenzuges.

In seinem Rückblick auf das Jahr 2016 konnte er in der Heidelheimer Feuerwehr auf 112 Mitglieder blicken. 59 in der Einsatzabteilung, 30 in der Jugendfeuerwehr und 23 in der Altersabteilung. Mit insgesamt 58 Einsätzen war das vergangene Jahr ein normales Jahr. Hiervon halfen die Heidelheimer 11-mal in anderen Abteilungen bei größeren Schadenslagen aus. Erwähnenswert in seinem Resümee waren zwei schwere Verkehrsunfälle bei denen 4 Personen gerettet werden konnten und ein Küchenbrand direkt neben dem Feuerwehrhaus.

Die Zusammenarbeit bei Übungen und Einsätzen mit der Nachbarwehr Helmshausen funktioniert sehr gut. Bei regelmäßigen Übungen wird der Wissensstand auf beiden Seiten auf den neuesten Stand gebracht. Erfreulich ist auch, dass einige Mitglieder sich in der überörtlichen Umwelt- und Strahlenschutzgruppe Bruchsal und der Führungsgruppe Bruchsal einbringen.

Bei den sonstigen Aktivitäten hatte Kroll über das alljährliche PULL Konzert, das Indiakaturnier der Jugendfeuerwehr Landkreis Karlsruhe, ein Sommerfest und einen Feuerwehrausflug nach Berlin zu berichten. Zum Schluss seines Berichtes dankte er der Stadt Bruchsal und der Feuerwehr Bruchsal für die tatkräftige Unterstützung. Seinen beiden Stellvertretern, dem Abteilungsausschuss und der Einsatzmannschaft dankte er für die reibungslose und harmonische Zusammenarbeit. Im Anschluss an weitere Berichte stand die Wahl des Abteilungskommandanten und dessen erster Stellvertreter auf dem Programm. Als Abteilungskommandant wurde Andreas Kroll in seinem Amt bestätigt und als erster Stellvertretender Abteilungskommandant folgt Peter Kaserer auf den ausscheidenden Hans-Max Zutavern. Für den Abteilungsausschuss wurde Patrick Gaß als Nachrücker von der Einsatzmannschaft gewählt. Fortsetzung in der nächsten Ausgabe ...

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



Dirigent für Jugendgruppe gesucht

Wir suchen für unsere kleine, aber motivierte Jugendgruppe (10-18 Jahre) ab sofort einen neuen Dirigenten. Unser bisheriger Übungsleiter musste die Aufgabe leider aus beruflichen Gründen aufgeben. Die Probe findet derzeit freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr statt. Die Gruppe hat großen Spaß am Musizieren, geht einmal im Jahr auf ein Probenwochenende und hat 3 bis 4 Auftritte pro Jahr. Die Bezahlung ist fair und die Arbeitsatmosphäre prima.

Dirigent für Akkordeon-Jugendgruppe gesucht!



- Gestaltung der wöchentlichen Probe
- Auswahl neuer Musikstücke
- 3-4 Auftritte / Jahr
- Durchführung Probenwochenende

Kleine, aber
motiviertere
Jugendgruppe
(10 – 18 Jahre)

Faire Bezahlung
und prima
Arbeitsatmosphäre



Infos unter:

Handharmonika-Spielring Heildelshelm 1957 e.V.
www.HSH-macht-Musik.de
info@HSH-macht-Musik.de
07251-55005 (Christa Müller)

Es besteht außerdem die Möglichkeit, Schüler im Einzelunterricht zu übernehmen. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme!

Handharmonika-Spielring
Heildelshelm,
Christa Müller,
Tel. (07251) 55 00 5,
info@HSH-macht-Musik.de,
www.HSH-macht-Musik.de

Heideler Melkkiwwreider



Einladung zur Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am 17.03.2017 um 19.00 Uhr im Vereinsheim, Luthergasse 9 statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht der Kassiererin
6. Aussprache zu den Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Weinbauers
10. Wahl eines/r Kassenprüfers/Kassenprüferin
11. Behandlung eingegangener Anträge

Sofern noch weitere Anträge zur Tagesordnung gewünscht werden, müssen diese schriftlich bis zum 10.03.2017 beim 1. Vorstand Michael Schindwein eingereicht werden.
(michael.schindwein@hmkr.de, Hafnergasse 4, Heildelshelm)

Wer hat Interesse das Fideln zu lernen?

Für unsere neue Fidelgruppe suchen wir noch Musikerinnen und Musiker!

Mit Unterstützung von Hr. Leibold möchten wir eine neue Musikgruppe gründen. Ziel soll u.a. sein, unsere Tanzgruppe musikalisch zu begleiten. Infoabend: 31. März um 19 Uhr im Vereinsheim der Melkkiwwreider, Luthergasse 9

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Bei Fragen: verena.neithardt@hmkr.de

KK-Schützenverein 1925 Heildelshelm



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein. Die Versammlung findet am Samstag, dem 11. Mai 2017 im Schützenhaus statt. Beginn: 19:00 Uhr. Die Tagesordnung ist durch die schriftlich zugesandte Einladung bekannt. Wir würden uns freuen, wenn recht viele Mitglieder kommen. Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



Einladung zur Generalversammlung der Stadtkapelle Heildelshelm am 18.03.2017 um 19.00 Uhr im FC-07 Clubhaus in Heildelshelm

Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlich zu unserer diesjährigen Generalversammlung am Samstag, 18.03.2017 im FC07 Clubhaus in Bruchsal-Heildelshelm ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Pabst
2. Totenehrung
3. Musikerehrungen
4. Berichte Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer
5. Aussprache und Entlastungen
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 16.03.2017 beim 1. Vorsitzenden Thomas Pabst, Marchinistraße 4, Bruchsal, einzureichen.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 14. März

Verschiedenes

Bürgerbeteiligungsprozess „Bruchsal wächst! – Wohnen und Zusammenleben

Bruchsal (pa) | Aus der Tatsache, dass die Stadt Bruchsal wächst ergeben sich Herausforderungen, insbesondere in den Bereichen Wohnen und Zusammenleben, die es in Zukunft zu gestalten gilt. In einem Dialog zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und dem Gemeinderat hat im Februar ein breit angelegtes Konsultationsverfahren begonnen.

Nächster Schritt sind die lokalen Bürgerwerkstätten, die sich zusammensetzen aus den Teilen Zukunftswerkstatt (hierfür ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Voranmeldung notwendig) und der anschließenden Bürgerversammlung, um die Problemstellungen und Wünsche kleinteiliger erörtern zu können. Ein Anmeldebogen für die Zukunftswerkstatt in Helmsheim finden Sie auf der Seite 4. Weitere Infos finden Sie unter www.bruchsal.de im Internet.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Montag, 3. April, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Helmsheim laden wir alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Bereitschaftsleiters
6. Bericht von P. Kaserer (Notfallhilfe)
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht der Gymnastikleiterin
9. Bericht des Kassiers
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis Donnerstag, 30. März, beim ersten Vorsitzenden Steffen Huber eingereicht werden. S. F.

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Gemeinsame Übung

Freitag, 10. März, 19.15 Uhr: Gemeinsame Übung mit Heildelshelm in Heildelshelm. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Gesangverein Helmsheim



Generalversammlung mit Rückblick auf Vereinsjahr

Rückblickend auf 2016 verzeichnete Vereinsvorstand Hans Märtiens bei der Jahreshauptversammlung mehrere musikalische Highlights, viele Aktivitäten sowie einen außerordentlichen Zuwachs an aktiven und passiven Mitgliedern. Er begrüßte, nach dem Eröffnungslied, den Ehrenvorsitzenden Helmut Röthinger, OV Tatjana Grath, Stadträtin Alexandra Nohl und Ortschaftsrätin Inge Sautter. Gabriele Wipper, 2. Vorsitzende, ehrte zum Totengedenken Helmut Grimm, langjähriger Schriftführer, und Helmut Süpfle. Vom Sängervorstand erhielten Marga Märtiens, Klara

Stein und Barbara Ott je ein Sängerglas für fleißige Probenbesuche. Hans Märtiens, Siegfried Braun, Theo Eißler, Helmut Röthinger, Michael Rohrpasser und Alois Specht wurden ebenfalls mit einem Präsent belohnt. In gewohnt gründlichem und kurzweiligem Vortrag ließ Schriftführer Dr. Walter Baumann das 138. Vereinsjahr Revue passieren. Es war ein ereignisreiches Jahr. Kassierer Gerhard Wipper bescheinigte dem GV geordnete finanzielle Verhältnisse, die Kassenrevision durch Ursula Huber und Birgitta Ehrbrecht ergab keine Beanstandungen.



GV Helmsheim - Gesang, Gemeinschaft, Kultur seit 1878

Foto: GV Helmsheim

Auch OV Tatjana Grath, zeigte sich von der positiven Entwicklung beim Gesangverein erfreut, Sie dankte für die aktive Mitarbeit am kulturellen Leben im Ort und wünschte weiterhin Erfolg für die anstehenden Projekte. Für die Vorstandschaft bat sie um Entlastung durch die Mitglieder, diese wurde einstimmig erteilt. Bei den Neuwahlen wurde Hans Märtiens für weitere 2 Jahre als Vorstand bestätigt. Marga Märtiens, Alexandra Nohl und Alois

Specht übernehmen ebenfalls für weitere 2 Jahre den Beisitz. Hans Märtiens konnte Petra Häussler, Patricia Zech und Michael Rohrpasser als Beisitzer/in zur Verstärkung der Vorstandschaft gewinnen. Er dankte Allen für die Mitarbeit an den vergangenen Projekten. Ein besonderer Dank ging an Alex Nohl für die Überarbeitung und Neugestaltung der Homepage vom Gesangverein, an Klara Stein für die oftmals kurzfristige Unterstützung am Klavier und an Achim Weik; als Träger der Vereinsfahne. Allen Freunden und Helfern, die übers Jahr den GV unterstützen, dankte Gabriele Wipper. Für das Jahr 2017 sind neben den Wellküren, der Teilnahme am Bruchsaler Zukunftsprojekt „Utopolis“, einige musikalische Höhepunkte geplant. Für das spannende Jubiläumsjahr 2018 – **140 Jahre Gesangverein Helmsheim** – gab abschließend Hans Märtiens einen kurzen Überblick. Dann hatte Theo Eißler zum gemütlichen Abschluss eingeladen. BO

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 17. März 2017, um 19.30 Uhr laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder in die „Alte Kelter“ recht herzlich ein.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 Verschiedene Berichte
 Entlastung Kassier
 Entlastung Vorstandschaft
 Neuwahlen
 Vorschau
 Verschiedenes
 Ehrungen

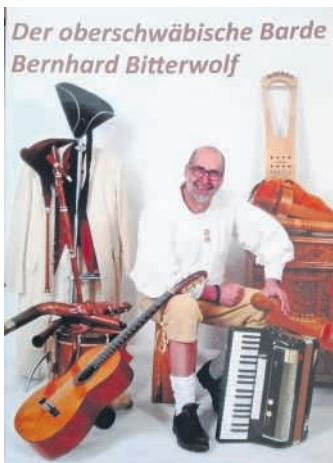
Wünsche und Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 12. März 2017 beim 1. Vorsitzenden Klaus Huber, Dossentalstr. 10, einzureichen.

Die Versammlung wird durch das Ehemaligen-Orchester musikalisch umrahmt.
 Klaus Huber, Vorstand

Landfrauenverein Helmsheim



Kabarettabend am 10.03.2017



Bernhard Bitterwolf in der Alten Kelter Foto: LandFrauenverein

Wir freuen uns, wenn Sie dazu beitragen, dass der Saal richtig voll wird. Dann nämlich ist Kabarett am schönsten!

Wir erinnern an unseren Kabarettabend unter dem Motto „**Xond und gfräs**“ (gesund sein und der Wunsch, dass es allzeit genügend zu essen und zu trinken geben sollte) mit dem schwäbischen Kabarettisten Bernhard Bitterwolf am Freitag, 10.03.17, in der Alten Kelter Helmsheim.,

Bernhard Bitterwolf hat sich als Barde und Kabarettist einen Namen gemacht und weiß wie man ein Publikum begeistert, humorvoll mit einem fast unerschöpflichen Repertoire. *Beginn ist um 19.30 Uhr – Einlass um 18.30 Uhr. Vor Beginn sowie in der Pause bewirten wir sie mit einem Imbiss und Getränken. Der Eintritt beträgt 8,- EUR.*

Auch Kurzenschlossene können sich noch anmelden bei Margret Braun, Tel. 5 55 65 oder einfach am Freitagabend mit dabei sein.

M.B.

Musikverein Helmsheim



Jahreskonzert – Terminverschiebung

Entgegen der Mitteilung im Ortskalender wird das Jahreskonzert des MV Helmsheim nicht am 19. März sondern **erst am Sonntag 23. April** stattfinden!!

Nichtsdestotrotz sind die MusikerInnen eifrig am Proben und haben dazu bereits ein Wochenende in Rotenberg zugebracht. Das Programm beinhaltet dieses Jahr das Thema „Musical“ und wird viele bekannte Melodien zu Gehör bringen.

Am 19. März findet in Bruchsal der Bürgerempfang statt, dort werden unsere jungen MusikerInnen wieder zusammen mit Obergrombach, Untergrombach und Büchenau das musikalische Vorprogramm bestreiten – vielleicht ein Grund, die Veranstaltung zu besuchen? Unsere Kids täts freuen!

SG Heildesheim/Helmsheim



Erste Mannschaft

BW Oberliga Männer

TSB Schwäbisch Gmünd : SG H/H

33:25

Zweite Mannschaft

Landesliga Männer

HSG TB/TG 88 Pforzheim : SG H/H II

25:24

Damenmannschaft

SG Heddeshheim : SG H/H

20:24 (9:12)

Die Damen der SGHH bleiben auch bei der SG Heddeshheim ungeschlagen und dürfen weiter auf die Vizemeisterschaft in der Badenliga hoffen!

Nach dem Heimsieg gegen den Tabellennachbar TSV Birkenau stand das Auswärtsspiel in der harzfreien Halle in Heddeshheim an, wo die SGHH in den letzten Jahren nie gewinnen konnte. Somit wollte man es diese Saison besser machen. Bereits in den ersten Spielminuten zeigte der Gast Kämpferherz und machte es den Gastgeber schwer ins Spiel zu finden. Unterstützt durch eine starke Torhüterleistung von Claudia Schuranski lag die Heimmannschaft bis zur 15. Spielminute mit 3:7 Toren zurück. Leichtsinnigkeit im Aufbauspiel ermöglichte es den Heddeshheimern bis zur 23. Spielminute auf 7:8 zu verkürzen. Die genommene Auszeit durch Trainerin Jasmin Förster zeigte Erfolg und die Bruchsalerinnen bauten den Vorsprung bis zur Halbzeit wieder auf 3 Tore aus.

In der 2. Spielhälfte kam der Gastgeber wie verwandelt aus der Kabine und zeigten die gewohnte Härte in der Abwehr und kam durch schnell vorgetragene Angriffe innerhalb von 4 Minuten zum Ausgleich und prompt bis zur 37. Spielminute zur 14:12 Führung. Dieser Rückstand mobilisierte nochmals Kräfte bei der SGHH. In der 40. Spielminute war wieder der Ausgleich geschafft. Die Rückraumspielerinn fanden immer wieder den Weg zum Tor und konnte Laura Witt auf der Außenposition frei spielen, welche die Würfe sicher im gegnerischen Tor unterbrachte. Auch Bianca Dehm war sicher vom 7m Punkt. Somit wurde die Führung wieder auf 15:19 ausgebaut. Kurz vor Spielende kann jedoch nochmals Spannung auf, als die Gäste nur noch mit 20:22 führten. Die Erlösung dann das Tor von Clara Hoffman, was der SGHH den ersten Auswärtssieg in Heddeshheim bescherte.

Für die SGHH spielten: Claudia Schuranski (Tor), Bianca Dehm 8 (1), Laura Witt 8, Ramona Borne 4, Clara Hoffmann 2, Janina Hurst 1, Hanna Marquardt 1, Joseline Witter, Lea Müller, Anna Greil

Jugendabteilung

Weibliche A-Jugend

SG Hugsweiler/Lahr : SG H/H/G

36:24

Gemischte D-Jugend

HV Bad Schönborn : SG H/H/G

29:28

Gemischte E-Jugend

TV Forst II : SG H/H/G

2:2

Spielankündigungen

Samstag 11. März

Männliche B-Jugend

SG H/H/G : HSG Walzbachtal

15:45 Uhr Sporthalle Heildesheim

TV Malsch : SG H/H/G II

14:00 Uhr Bühnsporthalle Malsch

Männliche C-Jugend

Turnerschaft Durlach : SG H/H/G

14:15 Uhr Werner-Stegmaier-Halle Karlsruhe-Durlach

Gemischte D-Jugend

SG H/H/G : JSG Neuthard/Büchenau

13:00 Uhr Sporthalle Heildesheim

SG H/H/G II : SG Kronau/Östringen II

14:15 Uhr Sporthalle Heildesheim

Sonntag 12. März

BW Oberliga Männer
 SG H/H : TV Sandweiler
 17:30 Uhr Sporthalle Bruchsal
 Badenliga Frauen
 SG H/H : SG Pforzheim/Eutingen
 15:30 Uhr Sporthalle Bruchsal
 Landesliga Frauen
 SG H/H II : SG Pforzheim/Eutingen II
 13:30 Uhr Sporthalle Bruchsal
 Kreisliga Männer
 SG Hambrücken/Weiher II : SG H/H III
 19:00 Uhr Sport- und Kulturhalle Ubstadt-Weiher
 Weibliche A-Jugend
 SG H/H/G : JSG Hegau
 11:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Turnverein 07 Helmsheim**Der Spaß im Mittelpunkt***Spiel und Spaß beim Kinderfasching**Foto: Turnverein 07*

Am 25. Februar lud der Jugendvorstand wieder zum alljährlichen Kinderfasching in die Turnhalle nach Helmsheim ein. Ab 14 Uhr wurde die sonst so eintönige Turnhalle in eine bunte Partyarena für hauptsächlich Jung, aber auch Alt, verwandelt.

Zahlreiche Kinder in den unterschiedlichsten Kostümen feierten dank der guten Animation von Dorin Deuchler und Isabel Gromer vor der Bühne.

Spielklassiker wie „Luftballontreten“ und „Reise nach Jerusalem“ gehörten natürlich zum Programm. Des Weiteren hatten die Kinder viel Spaß beim Tanzen zu Liedern wie DJ Ötzi's „Fliegerlied“ bis hin zum bekannten „Ententanz“.

Auch zwischen den Spielen sorgte DJ Lukas Meyer für Partystimmung. Nach kleineren Anlaufschwierigkeiten stand auch die Küche mit einem breiten Angebot von Getränken und Snacks zur Verfügung, sodass niemand Hunger oder Durst leiden musste. Auch die Neuanschaffung des Jugendvorstandes, eine Popcornmaschine, fand wieder großen Andrang und konnte die frühzeitig ausverkauften Waffeln kompensieren. Sie wird auch am 18. März beim Kinotag in der Turnhalle Helmsheim wieder im Einsatz sein.

Der diesjährige Kinderfasching war ein durchaus gelungenes Event, bei dem mit Sicherheit auch die Eltern ihren Spaß hatten.

Wir hoffen, dass auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Kinder den Weg in die Helmsheimer Turnhalle finden, wenn es erneut heißt: „Helau!“ Jugendvorstand TV Helmsheim

Tischtennis**Ergebnisse:**

Herren V, Kreisklasse D/2
 TVH – TSV Wiesental IV 7:3
 Punkte für Helmsheim: Roth/Enzminger 1, Redelstab 2, Roth 2, Borner 1, Enzminger 1

Jugend, Kreisliga
 TVH – TV Heildesheim 4:6
 Punkte für Helmsheim: Huber 2, Kurz 2

Die nächsten Spieltermine:**Donnerstag, 09.03.2017**

18:20 Uhr (Jugend): TSV Diedelsheim – TV Helmsheim

Freitag, 10.03.2017

20:00 Uhr: FV Wiesental I – TV Helmsheim I
 20:15 Uhr: TV Helmsheim IV – TV Heildesheim II (in der TV-Halle)
 20:15 Uhr: TV Helmsheim V – TTIG Gochsheim III (in der TV-Halle)

Montag, 13.03.2017

20:15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Diedelsheim (in der TV-Halle)

Mittwoch, 15.03.2017

18:15 Uhr (Jugend): TV Helmsheim – TV Forst (in der TV-Halle)

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 10. März

Aus den Kindergärten**Kindergarten St. Josef****Fasching im Kindergarten***Bunt und mit ordentlich Krach zogen die Kinder durch die Straßen**Foto: St. Josef*

Der diesjährige Krachumzug am 23. Februar stand unter dem Motto „Zirkus“. Die Kinder hatten sich mit ihren Erzieherinnen viel Arbeit bei der Herstellung der zum Teil sehr aufwändigen Kostüme gemacht und freuten sich riesig auf diesen Tag. Vom Erziehersteam toll geschminkt kamen die Kinder um halb elf aus dem Kindergarten. Es gab verschiedenste Zirkustiere, Direktoren, Clowns und Schlangenmenschen. Die Obergrombacher Guggenmusik „Die Nashörner“ erwartete die Kinder schon. Bereits zum dritten Mal sorgte die Guggenmusik für die musikalische Begleitung und führte die bunte Karawane durch die Ortsmitte. Zahlreiche Zuschauer säumten die Straßen und alle genossen die tolle Faschingsstimmung. Dafür sorgten auch die Faschingslieder der kleinen Narren. Immer wieder gab es für die Kinder einen Regen aus Süßigkeiten. Eifrig wurden diese aufgesammelt und landeten entweder im Bollerwagen oder wurden direkt verspeist. Gegen elf Uhr kam die Faschingskarawane am Rathaus an, wo der Elternbeirat wieder Getränke und selbst gemachte Köstlichkeiten bereithielt. Dort wurde noch mal fleißig gesungen und die Vorschulkinder durften wie jedes Jahr das Rathaus stürmen.

Wir bedanken uns herzlich bei der Guggenmusik „Die Nashörner“, der Feuerwehr für die Absicherung des Umzuges und dem Elternbeirat für die Organisation des Standes sowie bei allen, die die leckeren Snacks und die Getränke gestiftet haben.

Im Kindergarten gingen die närrischen Tage noch weiter. Am Freitag besuchte „Clown Julchen und ihre Zauberhäuschen“ die Kinder. Dieses Ereignis wurde durch eine großzügige private Spende finanziert. Außerdem hatten die Vorschulkinder passend zum Thema „Zirkus“ eine Vorstellung einstudiert. Am Faschingsdienstag zeigten sie ihr Programm im Turnraum für die anderen Kinder und ernteten viel Applaus. Jetzt kehrt nach der Faschingszeit wieder mehr Ruhe ein. (bs)

Mitteilungen der Schulen**Burgschule Obergrombach****Singen für Peru**

Am Sonntag, 5. März fand der diesjährige Perutag der Kirchengemeinde Obergrombach statt.



Der Burgschulchor beim Perutag
Foto: Burgschule Obergrombach

Wie auch in den vergangenen Jahren wurde hierzu der Burgschulchor von Herrn Porz eingeladen, um mit seinem Beitrag die Veranstaltung zu unterstützen. Sehr gerne nahmen die Chorkinder die Einladung an. Mit gewohnten Repertoire sowie mit neuen Liedern unterhielten die Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Frau Baschin die Besucher und erhielt dafür tosenden Applaus. Stolz und glücklich (man sah es den strahlenden Gesichtern an) stärkten sich die Chorkinder im Anschluss mit Kuchen und Getränken. (Ba)

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Mo. 13.03.2017, 20:00 Uhr, GF/ZF + Arbeitseinsatz

Abteilungsversammlung 2017

Liebe Kameraden, am Freitag, den **24.03.2016** findet um **19 Uhr** unsere Abteilungsversammlung im Feuerwehrhaus statt. Hierzu lade ich euch recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Abteilungskommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Kassier
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss
10. Entlastung des Kassiers und der Verwaltung
11. Wahlen:
 - Kassenprüfer
12. Ehrungen und Beförderungen
13. Grußworte unserer Gäste
14. Verschiedenes

Ich freue mich, Euch an diesem Abend in unserer Mitte zu begrüßen. Anträge zur Abteilungsversammlung sind schriftlich, bis spätestens 15. März, beim Abteilungskommandanten Andreas Konrad, Edersberg 13, 76646 Bruchsal einzureichen.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme in Uniform wird gebeten. Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit für selbigen Tag und Ort auf 19:15 Uhr eine weitere Abteilungsversammlung mit o.g. Tagesordnung einberufen.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Konrad

Feuerwehr Bruchsal Abteilung Obergrombach
Abteilungskommandant

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



FCOGO! Training



Mit momentan 15 Teilnehmern im XCO-Kurs startet das erste Training am 11.03.17 um 15.30 Uhr auf dem FCO-Gelände. Es sind nur noch wenige Plätze frei. Wer noch einsteigen möchte, kommt am Samstag ins Clubhaus. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. O.K.

Erste Mannschaft

FCO 1 : Kronau 2 1:1
Im ersten Spiel des Jahres 2017 mussten wir uns mit einem Remis und einem Punkt zufrieden geben. O.K.

Zweite Mannschaft

FCO 2 : SV 62 Bruchsal 2 6:6
In einem Vorbereitungsspiel trennten sich beide Mannschaften mit einem torreichen 6:6 Unentschieden. Kommentar von Dennis Butterer: „Starker Sturm, aber verbesserungswürdige Abwehr“. O.K.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Arbeitseinsatz am kommenden Samstag, Spielplatzweiterung und Kioskpacht



Hier das neue Spielhaus mit Hängebrücke, an dem noch kleine Arbeiten zu verrichten sind
Foto: Förderverein Schwimmbad

Liebe Freibadfans, wir brauchen Eure Hilfe, um das Freibadgelände für die kommende Saison zu richten. Bitte kommt entsprechend gekleidet, eventuell mit Arbeitshandschuhen und Werkzeugen wie Astschere und Rechen ins Freibad; am Samstag, 11.03.2017, ab 9 bis ca. 12 Uhr!

Wenn wieder jung und alt dabei sind schaffen wir das!

Inzwischen wurde das Spielhaus mit Hängebrücke abgebaut. Am schmutzigen Donnerstag ging es

dafür schon richtig rund. Jetzt sind für den Spielplatz noch restliche Erdarbeiten zu verrichten, wie beispielsweise für eine kleine Rampe am Anfang zur Rutsche. Außerdem muss am Rutschauslauf neuer Mutterboden aufgetragen werden. Wir freuen uns, dass Christian Janzer dafür nochmals mit seinem Radlader hilft! Flies und Sand werden wir teilweise bei unserem Arbeitseinsatz einbringen.

Zu Beginn der Badesaison im Mai 2017, wird ein neuer Kiosk-Pächter gesucht!

Bitte informiert mögliche Pächter über die entsprechende Stellenausschreibung der Stadtwerke Bruchsal GmbH. Näheres dazu unter www.stadtwerke-bruchsal.de. Unsere treuen Badbesucher freuen sich jedes Jahr über Getränke und kleine Speisen des Kioskpächters, so dass sich dessen Arbeit sicher lohnt!

M.Guth

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick auf das Faschingswochenende Teil 2



Nashörner in Ersingen

Foto: Nashörner

Für den späten Freitagnachmittag, 24. Februar wurden wir von Hanne Keller in ihren Hof eingeladen, um dort mit Getränken auf den Start der Rathausstürmung zu warten. Als kleines Dankeschön spielten wir für Hanne Keller und Sonja Jung noch ein kleines Ständchen und machten uns anschließend auf den Weg in Richtung Kirche. Dort angekommen, spielten wir auf der Kirchentreppe unsere ersten Lieder, bevor die Nashornherde gemeinsam mit dem Musikverein in Richtung Rathaus lief, um dort die Stürmung des Rathauses musikalisch zu begleiten. Als große Überraschung für alle Anwesenden wurde währenddessen unsere druckfrische Faschingszeitung „Die Narrenzette“ verteilt. Die Nachfrage war groß, denn keiner hat mit einer Faschingszeitung gerechnet und ruckzuck waren die 300 Exemplare an den Mann bzw. an die Frau gebracht. Der Erlös dieser Zeitung geht zu Gunsten der Renovierung des Kirchturms und ein ordentliches Sümmchen ist dabei herausgekommen.

Am Samstag, 25. Februar machten sich die Nashörner morgens um 11 Uhr auf den Weg nach Biberach. Dort erwartete uns wieder bestes Frühlingswetter und ein ganz besonders schöner Umzug, da dieser aus Fußgruppen und ohne Krachwägen stattfand. Mit der Startnummer 13 unterhielten wir die zahlreichen Zuschauer mit unseren Liedern. Anstatt nach Laufenburg brachte uns ein kurzfristige Planänderung anschließend nach Lörrach, um dort die „Lasser Gugge-Explosion“ zu besuchen. Diese Veranstaltung ist eine der größten Gugge-Open-Air-Veranstaltung Deutschlands mit 6 verschiedenen Bühnen in der ganzen

Innenstadt, 42 Guggen aus der ganzen Schweiz und Deutschland und rund 1.500 aktiven Guggern. Hier durften wir Guggenmusik vom Allerfeinsten hören und genossen gemeinsam den freien Abend.

Am Sonntag, 26. Februar erwartete uns der Ersinger Umzug bei ebenfalls bestem Frühlingswetter. Mit der Startnummer 52 schritten wir die sehr lange Umzugsstrecke musikalisch ab und unterhielten damit die vielen Zuschauer am Straßenrand. Anschließend ging es für uns weiter in Richtung Oberkirch, um dort die Bühne auf dem Brauchtumsabend der Narrenzunft Haslach-Tiergarten zu rocken.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung Heimatverein Obergrombach

Am Donnerstag, 16. März 2017, 19.00 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus von Obergrombach die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Obergrombach statt.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Bericht des 1. Vorsitzenden
04. Bericht des Schriftführers
05. Bericht der Schatzmeisterin
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung der Schatzmeisterin
08. Aussprache zu den Berichten
09. Entlastung der Gesamtverwaltung
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Zum Abschluss gestaltet Dr. Wolfram von Müller einen Dia-Vortrag über die Entwicklung seines Bau-Projekts am Marktplatz von Obergrombach. Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis **10. März 2017 bei Dr. Wolfram von Müller (Obere Au) oder Peter Adam (Gustav-v.-Bohlen-Straße)** abgegeben werden.

K. Kehrwecker, Schriftführer

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Vortrag Krankheit bei Nüssen

Der Obst- und Gartenbauverein möchte auf einen Vortrag über die Krankheit von Nüssen hinweisen.

Dieser wird am Sonntag, 19.03. nach der Generalversammlung gegen 15.30 Uhr durch einen Obstbauberater in der vereinseigenen Halle durchgeführt.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Gestoppte Talfahrt



Auf dem Mannschaftsfoto die neuen Trikots und v.l.n.r. Jens Schuh, Jörn Jork, Sebastian Essig, David Pott, Patrick Krämer und Thorsten Degen

Foto: TTF

Gegen den TSV Wiesental, die ebenfalls stark abstiegsbedroht sind, konnte mit einem 9:3 die Talfahrt gestoppt werden.

Die Nerven der Obergrombacher hielten schon am Anfang der Partie dem Druck stand, denn alle drei Doppel konnten knapp im Entscheidungssatz gewonnen werden. Nach diesen glücklichen Ergebnissen sollte unsere zuverlässige Nummer 1 Thorsten Degen nachlegen, leider fand er gegen die starke Rückhand von Yannik Mayer keine Mittel und musste sich geschlagen geben. Unsere Nummer 2 Jörn Jork konnte seinerseits in einer „Nervenschlacht“ gegen Rüdiger Mayer im Entscheidungssatz mit 11:9 sehr glücklich gewinnen. Sebastian Essig legte sofort mit einem klaren 3:0 gegen Udo Hoffmann nach und markierte die zwischenzeitliche 5:1 Führung. David Pott zeigte auch Nervenstärke gegen Dirk Schweigert im Entscheidungssatz und holte den nächsten Punkt. Patrick Krämer kämpfte sich mit bandagiertem Oberschenkel gegen Frank Dörner bis in den Entscheidungssatz, hatte dann aber leider das Nachsehen. Auch Jens Schuh, durch seine Frühschicht gezeichnet, musste sich gegen Andreas Straub geschlagen geben, so stand es 6:3 zur Halbzeit. Thorsten Degen fiel jetzt die schwierige

Aufgabe zu gegen Rüdiger Mayer zu gewinnen, um Ruhe für die nachfolgenden Spiele seiner Mannschaft reinzubringen. Dieses Mal erledigte er sein Spiel bravourös, mit einem klaren 3:0 Sieg ließ er seinem Gegner keine Chance. Sebastian Essig und seine Noppen machten Dirk Schweigert sehr schwer zu schaffen, so dass ebenfalls ein klarer 3:0 Sieg für die Gastgeber zu Buche stand. Das 2. Einzel von Jörn Jork wurde ebenfalls wieder ein Krimi. In den ersten zwei Sätzen noch ohne Chance gegen Yannik Mayer, bis dann der entscheidende Tipp von der Bank kam. Nun perfekt eingestellt und gecoacht von Peter konnte er das Spiel drehen und den Gesamtsieg sichern.

Besonders erfreulich war trotz Abstiegskampf und vielen spannenden und knappen Spielen das respektvolle und faire Verhalten beider Mannschaften. So macht Tischtennis viel Spaß. Wir danken auch für die Unterstützung unser kleinen und großen Fans. Jetzt gilt es, den Aufwärtstrend in den nächsten Spielen zu halten und damit hoffentlich doch noch den Relegationsplatz verlassen zu können.

Spielergebnisse:

TTC 95 Odenheim II – Schüler	6:4
Herren II – TTC Gondelsheim	9:5
TSV Karlsdorf III – Herren	9:4
Herren – SG-Neunbürg/Uöw.	1:9
TV Bretten – Herren	9:4

Die nächsten Heimspiele finden am Sa. 11.03. ab 18:00 Uhr statt. fxs

Turnverein 1902 Obergrombach



Turnen

Siegreicher erster Wettkampf in der Landesliga



Mehr davon? Ligawettkampf am Sonntag!

Foto: TVO

Nach der Vizemeisterschaft im letzten Jahr hat sich der TVO in der aktuellen Saison der Landesliga Kunstturnen wieder einen Podestplatz zum Ziel gesetzt. Als Favorit unter den Mannschaften gilt die KR Karlsruhe. Um die Podestplätze kämpft der TV Obergrombach vermutlich mit dem TB Gaggenau und FC Victoria Hettingen. Komplettiert wird die Liga durch den TV Bretten und den TSV Grötzingen.

In diesem Jahr gibt es einige personelle Änderungen im Kader. Mit Marvin Windisch, Aaron Schührer und Felix Hanß hat die Mannschaft gleich drei Nachwuchsturner der Jahrgänge 1999 und 2000. Gespannt darf man auch auf das Comeback von David Hardock sein. Zusammen mit Benedikt Becker, Philipp Mäuslein, Dominik Felleisen, Dominik Hartfelder, Florian Häffele, Andreas Gaugenrieder, alexander Lang und Johannes Speck ist das Team um Trainer Herbert Eberle gut aufgestellt. Nicht an die Geräte gehen in dieser Saison Jochen Becker, Steffen Boritz, Michael Köhler und Lucas Moll.

Nach dem Sieg gegen Bretten am vergangenen Wochenende erwartet der TVO am Sonntag, 12. März den TB Gaggenau zum ersten Heimwettkampf. Dieses Duell wird gleich die Weichen stellen, wo es dieses Jahr hingeht. 2016 taten sich die Obergrombacher extrem schwer und konnten erst in der zweiten Hälfte gegen die starken Gaggenauer den Sack zumachen. Mit dem Publikum im Rücken wollen sie dieses Jahr den ersten Heimsieg feiern.

Mannschaft, Kampfrichter und der Betreuerstab sind wie immer gut vorbereitet und freuen sich auf die anstehenden Wettkämpfe. Die Halle soll wieder brodeln und die Zuschauer können sich sicher sein: Der Eintritt ist frei – aber nicht umsonst! Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

Weitere Wettkampftermine:

Sa, 18.03.2017	KR Karlsruhe – TVO	15.00 Uhr	Grötzingen, Emil-Arheit Halle
So, 26.03.2017	TVO – TSV Grötzingen	15.00 Uhr	TVO-Halle
So, 02.04.2017	Victoria Hettingen – TVO	14.00 Uhr	Sporthalle Hettingen
Sa, 08.04.2017	Ligafinale	13.30 Uhr	Sporthalle Weingarten

Outdoor und Ballsport

Wandern mit dem TVO – Termine 2017

05. April	Quartalswanderung des Kraichturngau in Obergrombach
-----------	---

17. April	Ostermontagswanderung
07. Mai	Landeswandertag in Wiesental
20. Mai	Bruchsaler Hoffnungslauf
25. Mai	Familienwanderung
18. Juni	Stadtbahnwanderung Odenheim – Münzesheim
17. September	Stadtbahnwanderung nach Bad Herrenalb
08. Oktober	Gauwandertag in Forst
20. Mai	Bruchsaler Hoffnungslauf

Abfahrt bei den Stadtbahnwanderungen jeweils ca. 8.30 Uhr ab Untergrombach.
Wanderschuhe und Rucksackverpflegung werden empfohlen.
Rückkehr ca. 17 bis 18 Uhr

Vogelschutz- und Zuchtverein Untergrombach



Nistkastenbelegung im Brutjahr 2016

Nach der im Februar stattgefundenen Reinigung der Nisthilfen und den Kontrollgängen während der Brutzeit kann man nun über die Brutzeit Bilanz ziehen. Der Verein betreut z.Zt. 197 Nisthilfen für Kleinvögel. Es konnte eine Belegung von ca. 95 % festgestellt werden. Sie waren belegt von Kohl-, Blau-, Tannen-, Sumpf-, Haubenmeisen, Kleiber, Sperlingen und zwei Kästen von Hornissen. Seit dem Jahr 1988 werden sechs Schleiereulennistkästen auf Gemarkung Untergrombach betreut. Durch Kontrollen, Beobachtungen und Mitteilungen konnte festgestellt werden, dass alle angenommen werden. Seit zwei Jahren sind zwei Kästen von Turmfalken belegt. Man kann davon ausgehen, dass die Population der Schleiereule z.Zt. bei uns als gesichert angesehen werden kann. Ebenfalls werden vom Verein sechs Steinkauzröhren betreut, welche nach Biotopgesichtspunkten am Hickberg/Kehrberg und bei der Fritzenwiese hängen. Die Schleiereulennistkästen und die Steinkauzröhren werden zu einem späteren Zeitpunkt gereinigt. Haben Sie gewusst, dass ein einziges Meisenpaar pro Jahr etwa 50 000 Raupen und 5 Millionen Insekten, sog. „Schädlinge“ vertilgt? Um den tägl. Nahrungsbedarf zu decken, fängt eine Schleiereule pro Nacht vier bis fünf Mäuse. Ein Schleiereulenpaar mit Jungen fängt somit im Jahr ca. 12 000 Mäuse. Deshalb lohnt sich der Einsatz für unsere Vogelwelt. Denn mit jeder Vogelart, die verschwindet, wird das Wunder der Schöpfung um ein Stück ärmer, geht etwas unwiederbringlich verloren, das die Natur nicht ersetzen kann.
G.L. Vogelschutzwart

Jahrgänge

Jahrgang 1929/30

Unser nächstes Jahrestreffen findet statt am Dienstag, 14. März. Die „Fußtüchtigen“ treffen sich um 15 Uhr vor der Kirche; „Fußkranke“ dürfen sich ab 16 Uhr wie üblich im Gasthaus „Grüner Baum“ einfinden. E.W.

Parteien

SPD - Ortsverein Untergrombach

Pflegestärkungsgesetz II

Mit den Pflegestärkungsgesetzen hat ein Umdenken in der Pflege begonnen. Mehr Leistungen für Pflegebedürftige, mehr Entlastung und Sicherheit für pflegende Angehörige und mehr Zeit für Pflegekräfte. Die SPD Untergrombach lädt ein zu einem Vortrag über die Neuerungen in den Leistungen und der Preisgestaltung.

Freitag, 17. März 2017, 19.00 Uhr,
Verwaltungsstelle Untergrombach
mit Angelika Nosal,
AWO Ambulante Dienste gGmbH
Ihre SPD Untergrombach

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Dienstag geschlossen
Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 10. März

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU überzeugt trotz Niederlage

Der FCU zeigte eine ordentliche Leistung und gestaltete die Partie gegen den Tabellenführer aus Rinklingen ausgeglichen. Patrick Ploch traf in der Anfangsphase nur den Pfosten. Was die Gäste allerdings voraus hatten, war die Abgeklärtheit vor dem Tor. Kurz vor und nach der Halbzeit erzielten sie die Tore zum 0:2, wobei dem 0:1 eine Abseitsstellung vorausging. Unmittelbar vor dem 0:2 verpasste Simon Gaag, der nach langer Verletzungspause, wie auch Julian Hünigerle, sein erstes Punktspiel für den FCU bestritt, den Ausgleich nur knapp. Die Germanen steckten nicht auf und kamen durch einen sehenswerten Treffer von Serkan Özdemir zum Anschluss. In der Folge erspielten sie sich eine Überlegenheit und drängten in der Schlussphase mit Macht auf den Ausgleich. Doch es fehlte auch das Quäntchen Glück. Gleich dreimal wurden Schüsse kurz vor oder auf der Torlinie abgeblockt. Die Abwehraktion eines Gastespielers mit dem Oberarm wurde dabei nicht geahndet. So blieb es bei der unglücklichen 1:2-Niederlage. Ein Unentschieden hätte dem Spielverlauf weit eher entsprochen. Die Einstellung bei den Germanen stimmte jedenfalls.

FCU: Tobias Schlegel, Hünigerle (82. Michael Berten), Daniel Schlegel, Daniel Lechleiter, Moritz Herb (58. Dulkies), Schwarz (58. Markus Krieger), Müller, Özdemir (77. Bauer), Ploch, Gaag, Wäckerle.

FCU II – TSV Rinklingen II

Torschütze: Julian Lebrun

1:2

Nächster Spieltag:

Sonntag, 12.03.:

15.00 Uhr FC Untergrombach – SV Oberhausen
zweite Mannschaft: spielfrei

Fasching in der Bundschuhhalle

Die Verantwortlichen durften mit dem Verlauf des „Schwarz-Weiß -Balles“ durchaus zufrieden sein. Zur ausgelassenen Stimmung trug auch ein buntes Programm mit Showtanzgruppen aus Untergrombach und Büchenau, der Faschingsgruppe des FCO und der Guggenmusik „Bää-reglopfa“ aus Kelttern bei, denen wir nochmals für ihre Auftritte danken. Dank gilt auch allen Besuchern sowie allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz vor, während und nach der Veranstaltung.

Jahreshauptversammlung

Nochmals weisen wir auf die Jahreshauptversammlung hin, die am Freitag, 17.03. um 19.30 Uhr im Clubhaus stattfindet und bitten um zahlreiche Teilnahme.

Fotoclub Untergrombach



HDR-Technik



Foto: Fotoclub

Wir treffen uns am 13. März um 20.00 Uhr im Gasthaus „Weißes Lamm“. Immer mehr neue Techniken beeinflussen unser Hobby. Mal wird es besser oder auch unübersichtlicher. Michael und Jürgen werden uns die HDR-Technik näher bringen. Es wird ein spannender Abend.
Bis Montag
HJB

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Erinnerung an die Abteilungsversammlung

Am **Freitag den 17.03.** findet um **19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus Untergrombach die diesjährige Abteilungsversammlung statt. Ich bitte um pünktliche und vollzählige Anwesenheit.
Manfred Wolf
Abteilungskommandant

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Monatstreff im März

Am Freitag, 17. März, ist es ab 19.00 Uhr im „Tennisheim“ Untergrombach wieder Zeit für schöne Gespräche und den Austausch von Erinnerungen beim Monatstreff. Wir wünschen allen Teilnehmenden einen gemütlichen Abend!

AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG Bruchsal/Untergrombach – HC BG Mühlacker 23:31 (11:12)

Am vergangenen Samstag, den 4.3., empfingen unsere Herren den Tabellendritten aus Mühlacker.

Die HSG startete sehr gut in die Partie und führte nach fünf gespielten Minuten mit 3:0. Kurz vor der Halbzeit schafften es jedoch die Gäste, auszugleichen und mit einem minimalen Vorsprung in die Pause zu gehen (11:12). Dies lag vor allem daran, dass unsere Herren bestens ausgespielte Chancen durch unplatzierte Würfe nicht in Tore ummünzen konnten.

Nach der Pause hielt die HSG das Spiel zunächst noch offen, bis es dem HC gelang, sich einen 4-Tore-Vorsprung herauszuspielen. Der HSG schwanden nun auch zusehends die Kräfte, was Mühlacker ausnutzte und Tor um Tor erzielte. Am Ende hieß es 31:23 für die Gäste.

Unsere HSG-Herren boten wie schon eine Woche zuvor gegen Hambrücken wieder eine gute kämpferische Leistung. Vor allem die Abwehr konnte über weite Strecken des Spiels überzeugen, weshalb die Niederlage am Ende zu hoch ausfiel.

Ein großer Nachteil für unsere Herren in dieser Saison ist sicherlich der zu dünn besetzte Kader. Dieser Umstand war wie in diesem Spiel des öfteren schon mitentscheidend, dass unsere Mannschaft in der zweiten Halbzeit nicht mehr mit ihren Gegnern mithalten konnte. Daraus müssen für die Saison 2017/2018 die richtigen Schlüsse gezogen werden.

Das nächste Spiel unserer HSG-Herren findet am kommenden Sonntag (12.3.) beim derzeitigen Tabellenzweiten SG Odenheim/Unteröwisheim statt. Anwurf in der Schulsporthalle Odenheim (Michaelstraße 12, 76684 Östringen) ist um 17.00 Uhr.

Spieler HSG: Schäfer & Junge (Tor), Kolb (8/4), Lamming (4), Zwecker (4), Schlegel (3), Oberst (2), Jendrusch (1), Hartmann (1), Mohler F., Mohler L.

Die kommenden Spiele der HSG

Samstag, 11.03.:

Damen: HSG Pforzheim II – HSG
(15.30 Uhr, Sporthalle beim Fritz-Erler-Gymnasium Pforzheim)

Sonntag, 12.03.:

D-Jugend 2: HSG II – SG Kronau/Östringen
(13.15 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

D-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn
(14.30 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

B-Jugend: HSG – TV Calmbach
(16.00 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

Herren: SG Odenheim/Unteröwisheim – HSG
(17.00 Uhr, Schulsporthalle Odenheim)

Herren 2: TV Neuthard II – HSG II
(19.30 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard)

Jugendabteilung

HSG Bruchsal/Untergrombach II – SG Odenheim/Unteröwisheim II 33:26 (18:15)

Im vorletzten Heimspiel der Saison 2016/2017 traf unsere Reserve am Samstag, den 4.3., in Bruchsal auf die Reserve der SG Odenheim/Unteröwisheim.

Der HSG gelang es bereits nach der 5. Spielminute (3:3) das Spielgeschehen an sich zu reißen. Unsere Mannschaft gab fortan den Takt vor und die Führung (5:3 nach sieben Minuten) über das ganze Spiel nicht mehr aus der Hand. Dies gestaltete sich für unsere Reserve jedoch nicht so leicht, da sich die Gäste gegen eine drohende Niederlage stemmten. Dies zeigte auch der Halbzeitstand von 18:15. Unseren Spielern war zu diesem Zeitpunkt klar, dass das Spiel längst noch nicht entschieden war, worauf man sich in der Halbzeit nochmals einschwor.

Allerdings gelang es unserer Reserve erst in der 45. Minute beim Stand von 24:19 sich einen komfortablen Vorsprung zu erspielen. Aufgrund einer stabilen Abwehrleistung, einem in der zweiten Halbzeit stark haltenden H. Lang im Tor und konsequenter Abschlüsse im Angriff konnte die Führung in der Folge auf 28:20 nach 48 Spielminuten ausgebaut werden. Letztendlich gewann unsere Reserve verdient mit 33:26.

Auf diese starke und geschlossene Mannschaftsleistung lässt sich aufbauen. Mit einer ähnlichen Leistung ist unsere zweite Mannschaft am kommenden Sonntag, den 12.3., gegen den Tabellenführer aus Neuthard nicht chancenlos. Spielbeginn ist um 19.30 Uhr in der Altenbürggalerie Neuthard.

Spieler HSG: Lang (Tor), Käpernick (11), Hauschildt (7/1), Mohler L. (6), Butt (3), Fischer (3), Richert (2), Weiß (1), Jendrusch

Heimatverein Untergrombach e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 23. März 2017 findet um 19.00 Uhr die Mitgliederversammlung im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Untergrombach mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht der 2. Vorsitzenden

4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen der Vorstandschaft
10. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich oder telefonisch bis zum 9. März 2017 an die 2. Vorsitzende Eleonore Scheib, Tel. 07257-2612 zu richten.
Der Vorstand

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Rückblick und Ankündigung Generalversammlung

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder des Musikverein Harmonie gestalteten die Musikerinnen und Musiker am Samstag 25. Februar um 18.30 Uhr den Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche musikalisch mit.

Neben der Begleitung der Kirchengesänge hatte Dirigent Thomas Rohr stimmungsvolle Instrumental Werke aus der Romantik – wie z.B. Thema D'Orgue, Nimrod und Bruckner Choral ausgesucht.

Gedenken werden wir erneut im Rahmen der Generalversammlung am Mittwoch 22. März. Die Jahreshauptversammlung findet um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule statt. Wir laden hiermit alle Mitglieder recht herzlich dazu ein!

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Reinhard Sander Kreismeister

Bei den aktuell noch laufenden Kreismeisterschaften wurde unser Oberschützenmeister Reinhard Sander Kreismeister mit der Luftpistole in der Seniorenklasse II mit 342 Ringen. Herzlichen Glückwunsch dazu! Wir wünschen allen weiteren Startern ebenso viel Erfolg!

Ehrungen für Patrick Süß und Meik Wolf



Meik Wolf und Patrick Süß
Foto: Schützenverein 1972

Beim diesjährigen Kreisschützenabend wurden unsere Vorstandsmitglieder Patrick Süß und Meik Wolf mit Ehrenzeichen des Kreises und des Verbands für ihre hervorragende Förderung der deutschen Schützensache ausgezeichnet. Patrick Süß erhielt das bronzenne Ehrenzeichen „Für Verdienste“ des Badischen Sportschützenverbandes. Meik Wolf erhielt das silberne Ehrenzeichen „Für Verdienste“ des Badischen Sportschützenverbandes und wurde außerdem mit der Großen Kreisehrennadel des Sportschützenkreises Bruchsal in Bronze geehrt. Den 2. Platz beim Schießen um den Kurt-Auer-Pokal belegte Matthias Reinacher.

Wir beglückwünschen alle Geehrten recht herzlich zu ihren Auszeichnungen und danken ihnen für ihr Engagement in unserem Verein und im Schießsport. WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Ausblick Sommer-Saison 2017

Anfang Mai startet die diesjährige Sommer-Medienrunde. Der TCU ist in diesem Jahr mit 15 Mannschaften vertreten.

Wir haben erstmals 4 Damen-Mannschaften am Start, zudem 1 Damen 50-Mannschaft.

Neben 2 Herren-Mannschaften spielen noch 1 Herren 40-, 1 Herren 60- und 1 Herren 70 Doppel-Mannschaft.

In der Jugend-Runde sind wir mit 5 Mannschaften vertreten: 1x Junioren U12, 1x Junioren U14, 2x Junioren U16 und 1x Juniorinnen U18.

In unserer 1. Herren-Mannschaft spielt auch in diesem Jahr wieder an Nummer 1 unser Eigengewächs Jason Gerweck, der aktuell auf Platz 12 der Deutschen Jugendrangliste U14 und auf Platz 708 der Deutschen Herren-Rangliste steht.

Unser **Sommer-Jugend-Training** startet wieder im April. Wer Lust hat dabei zu sein meldet sich einfach bei unserem Sportwart Jürgen Gerweck (0151-42491935).

Arbeitseinsatz am Samstag, 11.03.2017 ab 10.00 Uhr

Am nächsten Samstag können wieder Arbeitsstunden abgeleistet werden. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im Clubhaus um mit Platzwart Peter Schmitt den Arbeitseinsatz zu koordinieren.

Der Vorstand

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017

Am Donnerstag, 23. März 2017, findet um 19.30 Uhr in unserem Vereinshaus die Mitgliederversammlung 2017 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 2. Vorsitzenden Roland Holler
4. Bericht der Kassiererin Ingrid Nohl
5. Bericht des Sportwarts Jürgen Gerweck
6. Bericht der Jugendwartin Julia Mangei
7. Bericht der Kassenprüfer Dieter Neureither & Siegbert Waldbüßer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Wahl des Wahlvorstandes
11. Neuwahlen
12. Beratung der eingegangenen Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 16. März 2017 an den 2. Vorsitzenden Roland Holler zu stellen.

Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme bei unserer Mitgliederversammlung und wünschen allen Mitgliedern eine schöne und erfolgreiche Saison 2017.

Der Vorstand

TSV Untergrombach**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017**

Liebe Vereinsmitglieder,
ich lade Sie herzlich ein zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 07. April 2017 um 19:30 Uhr im Clubhaus des FC Untergrombach.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Verwaltung und Totenehrung
2. Kurzprotokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden Verwaltung Günter Tusint
4. Bericht des Vorsitzenden Wirtschaft Lothar Fetzner
5. Bericht des Vorsitzenden Finanzen Rolf Kussmann
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Sportlichen Leiters
8. Bericht der Jugendleitung
9. Satzungsänderung
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
12. Neuwahlen (alle außer Vorstand Finanzen)
13. Vorstellung der neuen Homepage
14. Anträge
15. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 30. März 2017 beim Vorsitzenden Verwaltung Günter Tusint, Mühlstraße 5, 76646 Bruchsal, eingereicht werden.

Bitte zeigen Sie durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung Ihre Verbundenheit mit dem TSV Untergrombach. Wir – die Vorstandschaft und Übungsleiter – freuen uns auf Ihr Kommen.

Viele Grüße

Günter Tusint

Vorsitzender Verwaltung

Tischtennis**Wichtig für die Schnupperkurs-Teilnehmer!**

Morgen, Freitag, 10.3.17 findet kein Training statt, da der TSV seinen Ehrenabend durchführt. Wir sehen uns wieder am darauffolgenden Freitag, 17.3.17. Bis dann Karin

Turnen**Fit älter werden – Gymnastik für Frauen**

Unser Angebot

Funktionsgymnastik mit Musik, mit ohne Handgeräte, Wirbelsäulengymnastik, Stretching, Spiele, kleine Tänze, Entspannung, Geselligkeit und Gemeinschaft

Trainingszeiten jeweils am Montag

Frauen 70+ 18.15 – 19.15 in der TSV-Gymnastikhalle
Frauen 60+ 19.30 – 20.30 in der Turnhalle Joß-Fritz-Schule

Wir freuen uns auf neue Mitturnerinnen.

Nähere Auskunft erteilt gerne Übungsleiterin Mechthilde Kaiser, Tel. 07257/1473

**Vogelschutz- und Zuchtverein 1957
Untergrombach****Heute „spielten“ die Erwachsenen**

Heute „spielten“ die Erwachsenen mit den großen Spielsachen im Sandkasten, damit künftig unsere kleinsten Vogelparkbesucher mit ihren Baggern und Schaufeln arbeiten können ...



Spielplatz mit neuem Sand aufgefüllt Foto: Vogel- und Zuchtverein

Diesen Samstag war es endlich so weit: Nachdem einige Hürden überwunden waren (die zuerst versprochene Sandlieferung eines Untergrombacher Unternehmens sei kein Problem, was sich kurzfristig als „Ente“ herausstellte), schaffte es unser 1. Vorstand Andreas Brekl spontan die Lieferung des neuen Sandes über andere wohlgesonnene Helfer in die Tat umzusetzen. Dank Klaus Doll und seinem Chef Tim Böhler vom Abschleppunternehmen Auto Böhler aus Bruchsal rückte dieser am Samstag mit seinem großen Kran an und hievte portionsweise 4 Container gefüllt mit neuem Sand über unseren Vogelparkzaun direkt auf unseren Spielbereich und kippte diesen an Ort und Stelle ab, wo viele fleißige Vogelparkfreunde diesen mit Schaufeln und Rechen „nur noch“ verteilen mussten. 20 Tonnen Sand sind nun ausgetauscht und können von den Kindern benutzt werden. Hätten wir dies händisch ausführen müssen, wären es etliche Stunden mühsame Arbeit geworden. Aber dank der technischen Unterstützung des Abschleppunternehmens Auto Böhler war dies ein „Kinderspiel“. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle gilt allen fleißigen Helfern, egal ob an der Maschine oder an den Schaufeln, die diesen Sandaustausch so reibungslos absolvierten. Kaum waren die Arbeiten ausgeführt, kamen auch schon die ersten Kinder und vergnügten sich daran.

Sonstiges**Diabetiker-Selbsthilfegruppe Untergrombach****19. Bruchsaler Diabetikertag**

Bürgerzentrum, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal. Veranstalter ist die Fürst-Stürm-Klinik in Bruchsal zusammen mit dem Diabetiker Bezirksverband Bruchsal. Öffnungszeit ab 9 Uhr, Eintritt ist frei.

Jahrgang 1940/1941

Am Donnerstag, 16. März, gehen wir zur Odenwaldhütte auf den Eichelberg (Bruchsal). Abfahrt um 11.30 Uhr bei der katholischen Kirche. Bitte rechtzeitig (bis Sonntag, 12. März) melden, wegen Abstimmung Fahrgelegenheit.

Bis dahin liebe Grüße

Fritz

- Anzeige -

1963 bis heute
53 Jahre
Tierschutz mit Herz
und Verstand

www.tierschutz-wiesloch.de

**TIERSCHUTZVEREIN
WIESLOCH
UND
WALDORF**

Helfen Sie mit durch

- Geldspenden
- Sponsoring
- Tierpatenschaft
- Testament
- Ehrenamtliches Engagement
- Sachspenden
- Mitgliedschaft

**Lernen Sie unsere Arbeit bei einem Besuch
im Tom-Tatze-Tierheim in Walldorf kennen.**